0,5127,7

Vierter Band.

Herausgegeben von
Dr. Wilhelm K. Tyroff.
Verlag des Verfassers.
Druck und Kommission:
Verlag zu Nürnberg.

1818.

Bd. 1: Tfln. 84, 95, 96, 97 fehlen

1191958

WAPPENBUCH

des gesammten Adels

Des

Königreichs Baiern.

Aus der Adelsmatri-

kel gezogen.

Erster Band.

Herausgegeben vom

Hofagenten K. Tyroff,

und im Verlag des Wappen-, Kunst- und Kommissions-Bureau zu **Nürnberg.**

1818.

C.R.Dreyhaus. sc.

Staatsbibliothek München

Bayerische
Staatsbibliothek
München

1191958

Vorbericht.

Der Wunsch eines Recensenten in der allgemeinen Literaturzeitung zu Halle, dafs zu dem *Adelsbuch des Königreichs Baiern* auch ein baierisches Wappenbuch, als beleuchtendes Seitenstük, erscheinen möchte, hat zu dem Vorhaben Veranlassung gegeben, ein solches Werk, welches bisher in dieser Art *noch nicht* vorhanden war, in verschiedenen Abtheilungen zu lifern, von welchem hier bereits der erste Band folgt. Die Wappen des gesammten baierischen Adels sind aus der besten Quelle genommen, nämlich aus den Akten des königlichen Reichsheroldenamts, und gehen nach den vier Klassen, in streng alphabetischer Ordnung. —

Dafs diese mit vieler Mühe und Sorgfalt und mit *beträchtlichem* Kosten-Aufwand unternommene Arbeit in den unzählbaren Fällen, wo dieselbe bei Ahnen- und Adelsproben, Beweisen, Untersuchungen und Vergleichungen, gerichtlich und ausergerichtlich zu Rathe gezogen werden kan, ganzen Familien und einzelnen Personen nicht nur, sondern auch selbst amtlichen Behörden, von manchfaltigem Nuzen ist, wird wol von keinem Sachverständigen in Zweifel gezogen werden. Der höchstwichtige Beifall *erhabener* Personen, und zwar *solcher*, welche Künste und Wissenschaften *kennen* und schäzen; die aufmunternde Anzeige im 46. Stük des Februarmonats der Hallischen Literaturzeitung vom heurigen Jahr; besonders aber die ausgezeichnete Gnade und huldvolleste Unterstüzung, welche das *allerhöchste königliche Haus* diesem Werke gleich bei seiner Entstehung angedeihen liefs, geben dem Herausgeber das beruhi-

gendste Zeugnis, dafs seine Unternehmung nicht ohne alles Verdienst sey.

Getrosten Muthes und in der freudigen Zuversicht, dafs nicht nur der hohe Adel *des Königreichs Baiern*, (welcher bisher fast durchgängig sich zur Unterstüzung dieses kostspieligen Unternehmens vereinigte) sondern auch die übrigen verehrlichen Adelsklassen, so wie überhaupt die Gelehrten, Geschäftsmänner, die Stellen und Behörden im In- und Auslande geneigt seyn werden, *wälrend* der Herausgabe dem Abonnement beizutreten, wagt es der Unterzeichnete, auf der von ihm betretenen Bahn muthig fortzuschreiten und in kurzen Zwischenräumen ein Werk zu vollenden, das der Geschichte angehört und — ohne eitle Ruhmsucht gesagt — seines Gleichen vielleicht noch in keinem Reiche hatte.

Die - in den Zusäzen des, von dem Herrn *Ritter von Lang* herausgegebenen, *Adelsbuch's* aufgeführten, so wie die

- seit dessen Erscheinung zur Immatrikulazïon gekommenen Familien sind in ihrer Klasse eingeschaltet worden. Was später einlangt, eignet sich zu einem künftigen Nachtrag.

Zugleich bemerke ich noch, dafs Ordenszeichen bei *allen* Wappen wegbleiben, weil sie nur einzelnen Gliedern von Familien zukommen, also persönlich sind; hier aber iedes Wappen *für die ganze Familie* aufgeführet wird. —

Nürnberg, im Iuli 1818.

Der Herausgeber,
Konrad Tyroff.

Verzeichnis
der in diesem I. Bande enthaltenen Familienwappen.

Fürsten.

	Tafel
Auersberg.	1.
Batthyan.	2.
Esterhazy.	3.
Fugger zu Babenhausen.	4.
Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.	5.
Lamberg.	6.
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.	7.
Öttingen-Wallerstein und Öttingen-Spielberg.	8.
Schwarzenberg	9.
Thurn und Taxis.	10.
Waldburg-Zeil-Wurzach-Trauchburg.	11.
Wrede.	12.

Grafen.

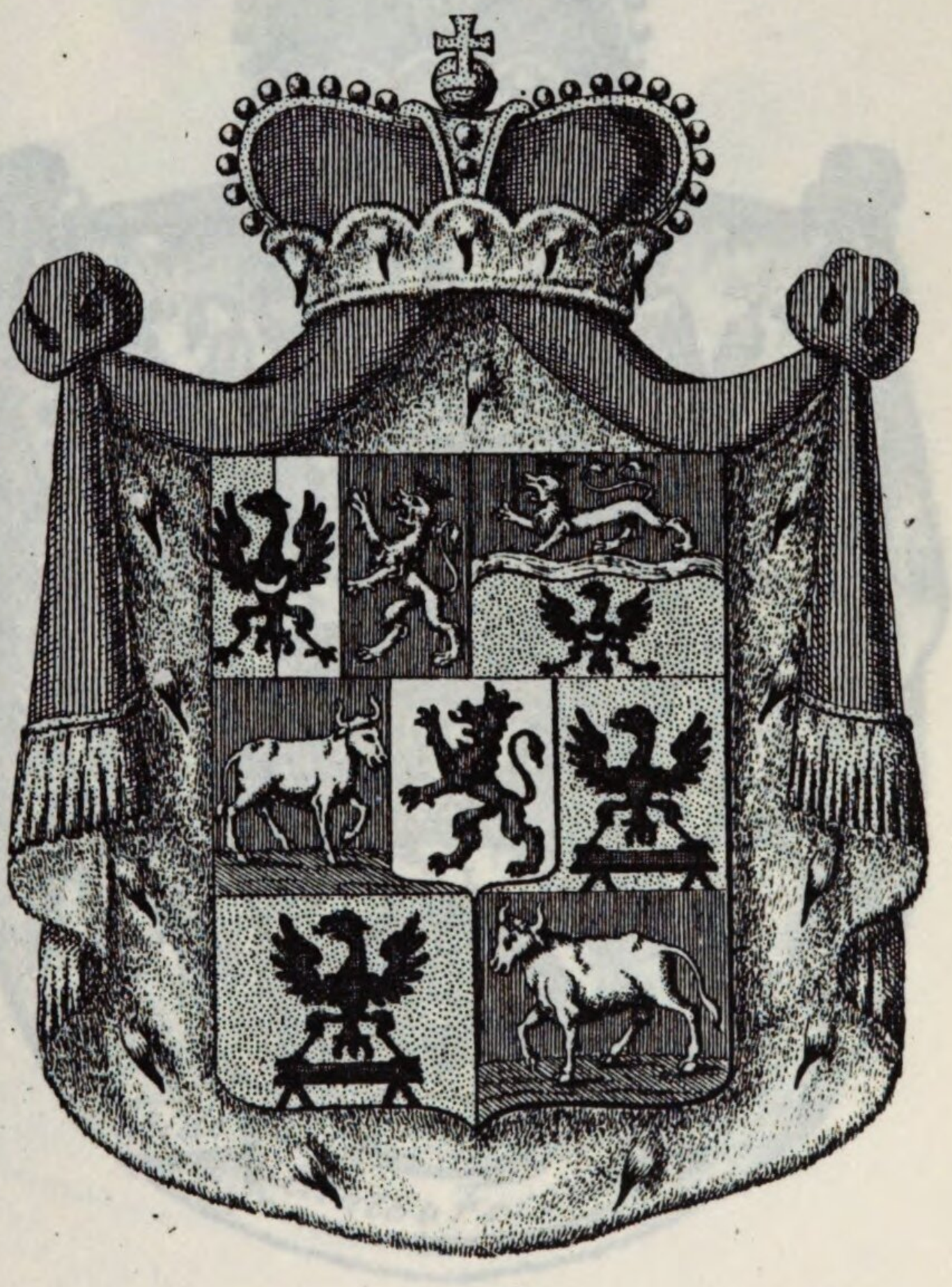
Aham zu Neuhaus.	13.
Arco, *der baierischen Linie.*	14.
Arco, *der tirolischen Linie.*	15.
Armannsberg.	16.
Baumgarten.	17.
Beckers.	18.
Berchem.	19

	Tafel
Boschi.	20.
Brockdorff.	21.
Buttler von Clonebuch, *genannt Haimhausen.*	22.
Castell.	23.
Coudenhove.	24.
Debray.	25.
Deroy.	26.
Deuring.	27.
Deym-Strzitecz.	28.
Drechsel.	29.
Dürkheim-Montmartin.	30.
Eckardt, *genannt Ecker auf Mörlach.*	31.
Egloffstein.	32.
Eltz, *genannt Faust von Stromberg.*	33.
Boischotte von Erps.	34.
Etzdorf auf Weyhenstephan.	35.
Ferraris.	36.
Firmian.	37.
Fränking von und zu Altenfränking.	38.
Frohberg-Montjoy.	39.
Fuchs.	40.
Fuchs von Fuchsberg etc.	41.
Fugger.	42.
Fugger-Kirchheim.	43.
Gelder zu Arcen.	44.
Giech.	45.
Heguenberg, *genannt Dux.*	46.
Herberstein.	47.
Hirschberg.	48.
Hörl von Watterstorff.	49.

	Tafel
Hohenfeld.	50.
Holnstein aus Baiern.	51.
Hrzan von Harras.	52.
Hund von Lauterbach.	53.
Jenison, Grafen von Wallworth.	54.
Jett von Münzenberg.	55.
Ingelheim, *genannt Echter von Mespelbrunn.*	56.
Joner auf Tettenweifs.	57.
Isenburg-Büdingen.	58.
Kesselstatt.	59.
Khüenburg zu Khienegg.	60.
Kinigl, Freiherr von Ehrenburg und Warth.	61.
Klotz zu Rosenburg und Spreheim etc.	62.
Königsfeld.	63.
Kreith zu Guteneck.	64.
Lamberg.	65.
Basselet von Larosée.	66.
Leiden.	67.
Leiningen-Westerburg.	68.
Lerchenfeld-Brennberg zu Gebelkofen und Lerchenfeld-Köffering.	69.
Livizani.	70.
Lodron zu Haag.	71.
Lösch zu Stein.	72.
Lützow.	73.
Luxburg.	74.
Mannteufel auf Proitz.	75.
Marsigli.	76.
Minucci.	77.
Montgelas.	78.

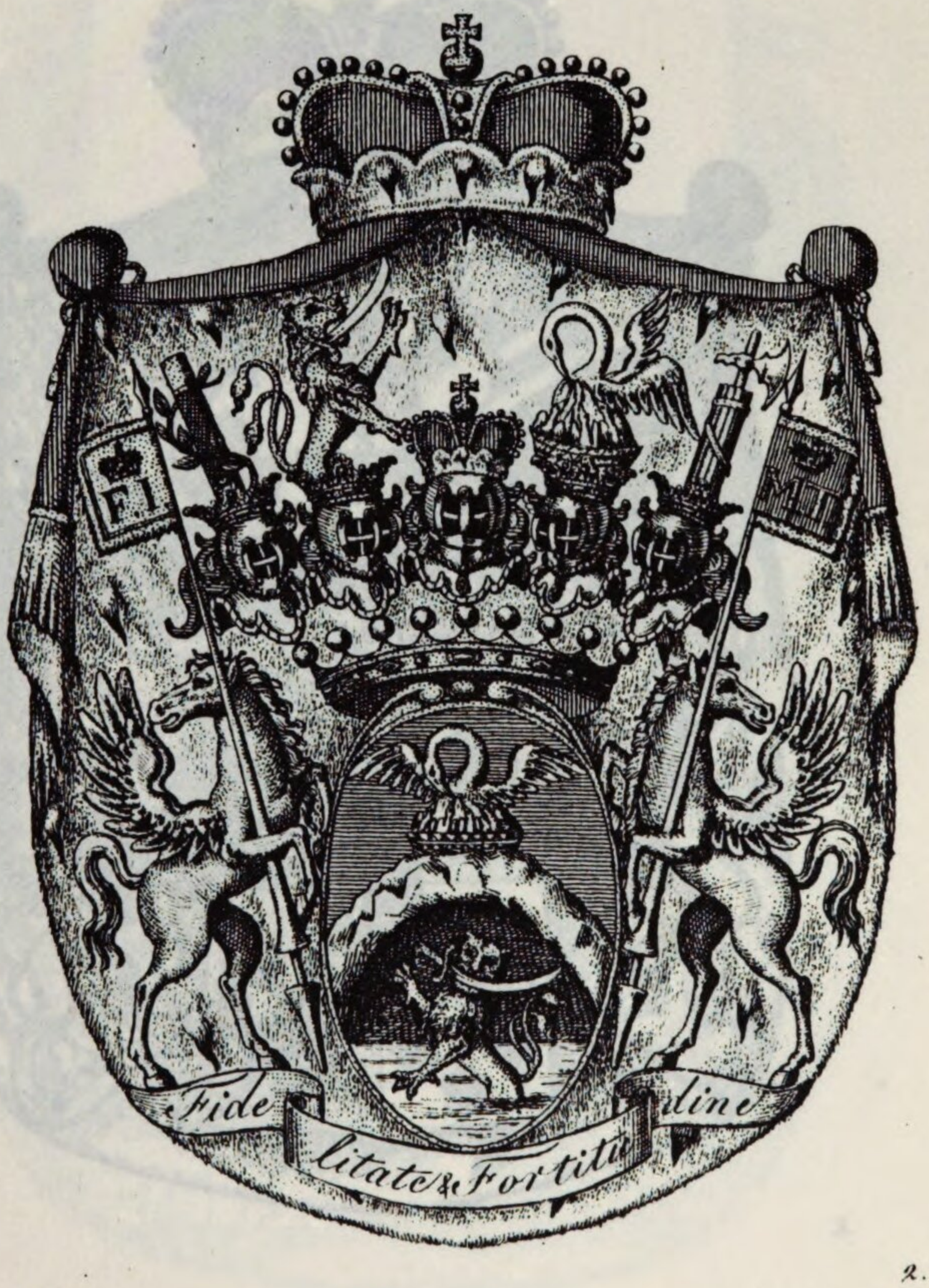
	Tafel
Montperny.	79.
Morawitzky.	80.
Münster zu Langelage etc.	81.
Nyss.	82.
Oberndorf.	83.
Orttenburg.	84.
Otting und Fünfstetten.	85.
Pappenheim.	86.
Perouse.	87.
Pestalozza.	88.
Piatti.	89.
Platen von Hallermünde.	90.
Platz oder Piazza.	91.
Pletrich.	92.
Pocci.	93.
Portia.	94.
Preysing, *der Linie von Hohenaschau.*	95.
Preysing, *der Linie von Moos.*	96.
Preysing, *der Linie von Lichtenegg.*	97.
Pückler und Limpurg.	98.
Rambaldi.	99.
Rechberg und Rothen-Löwen.	100.

FÜRSTEN von AUERSBERG.

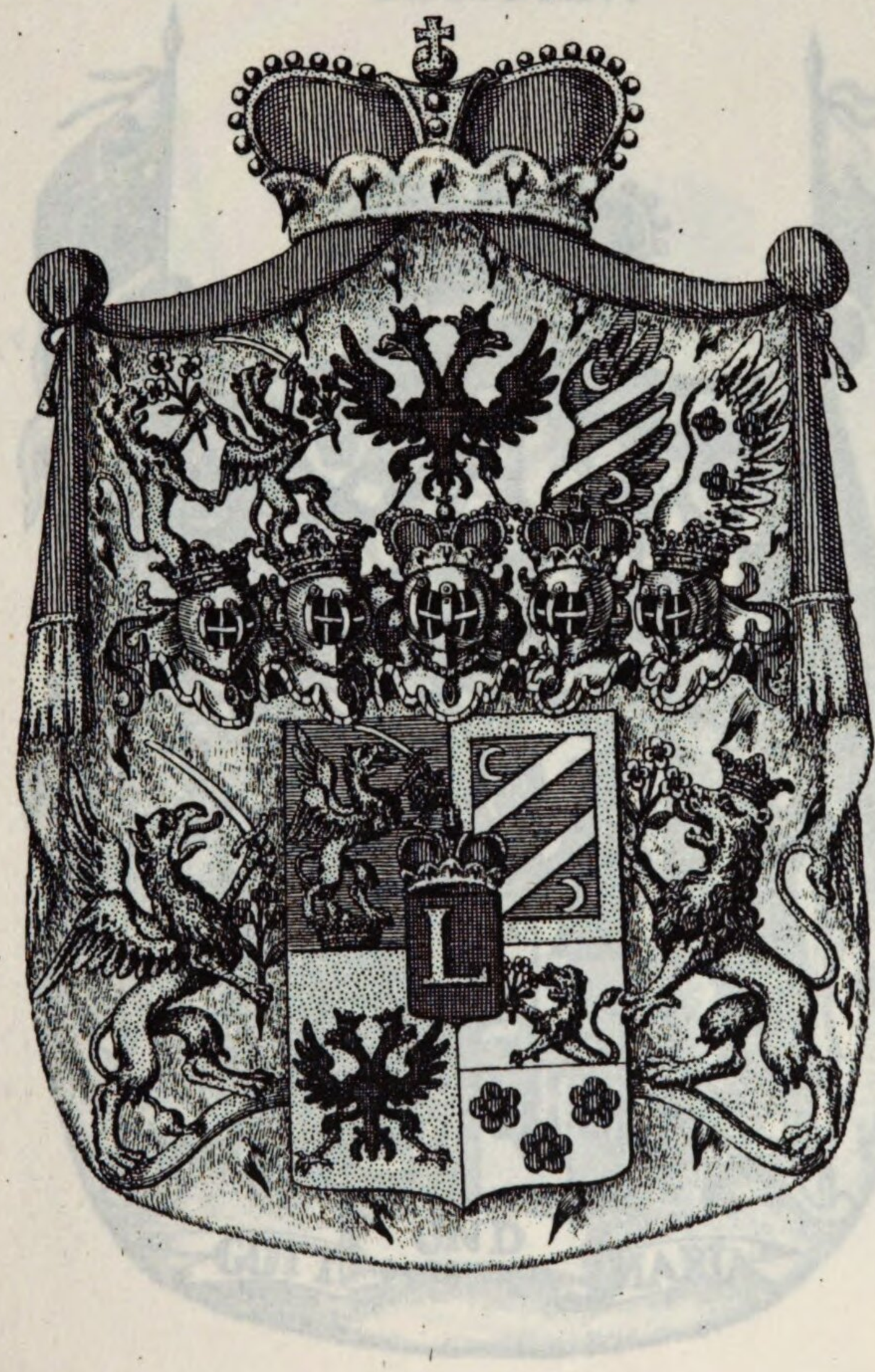


	Tafel
Ehestreit	79.
Blumenlust	80.
Mönche zu Lampelage etc.	81.
[illegible]	82.
[illegible]	83.
Pumpelbirg	84.
Orden und Federzier	85.
Puppenbau	86.
Reisen	87.
[illegible]	90.
Feste	89.
Kleine [illegible]	90.
[illegible]	91.
[illegible]	92.
[illegible]	93.
[illegible]	94.
[illegible]	96.
[illegible]	97.
[illegible]	98.
[illegible]	99.
[illegible]	[illegible]

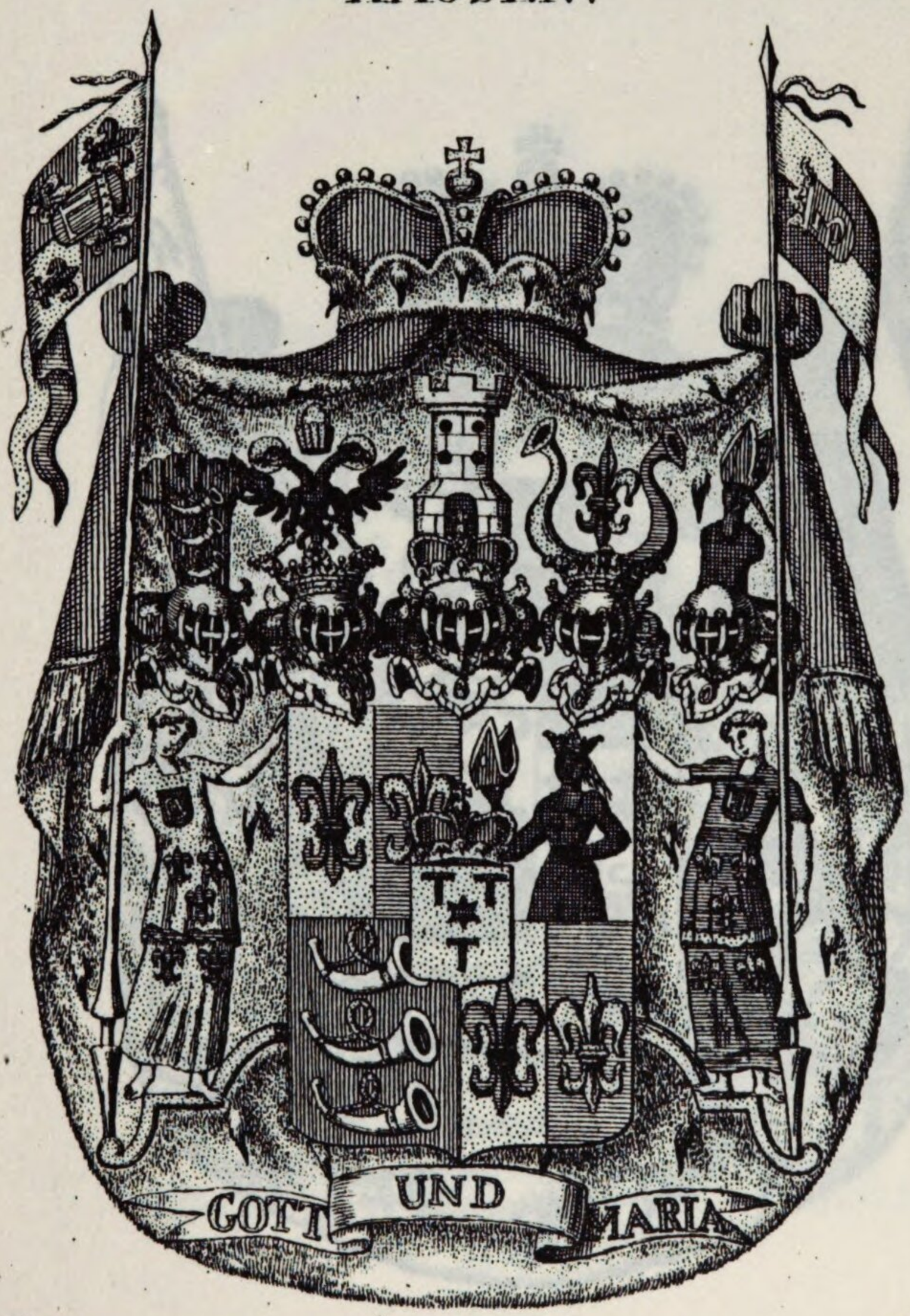
FÜRSTEN von BATTHYAN.



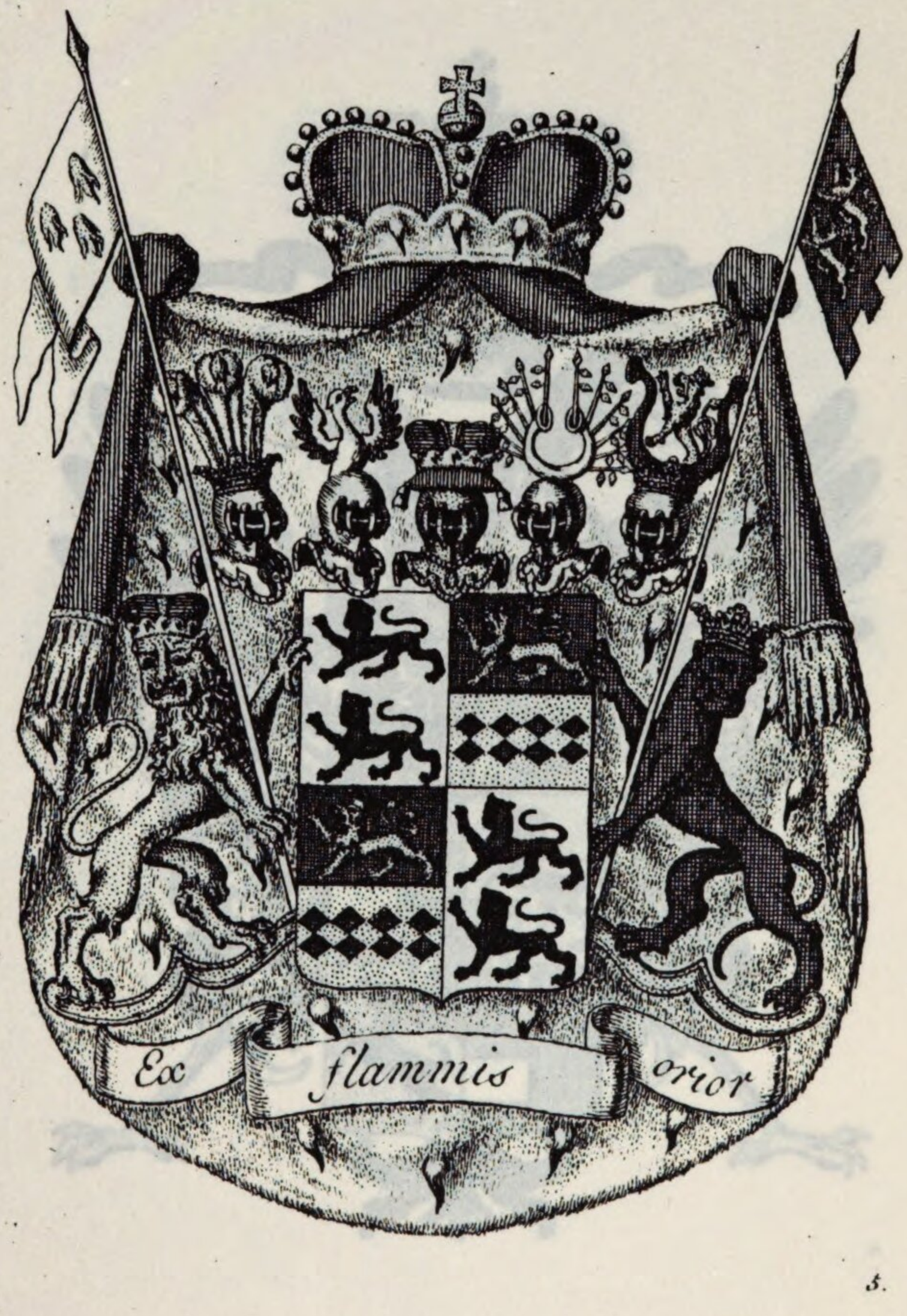
FÜRSTEN von ESTERHAZY.



FÜRSTEN FUGGER zu BABEN=HAUSEN.

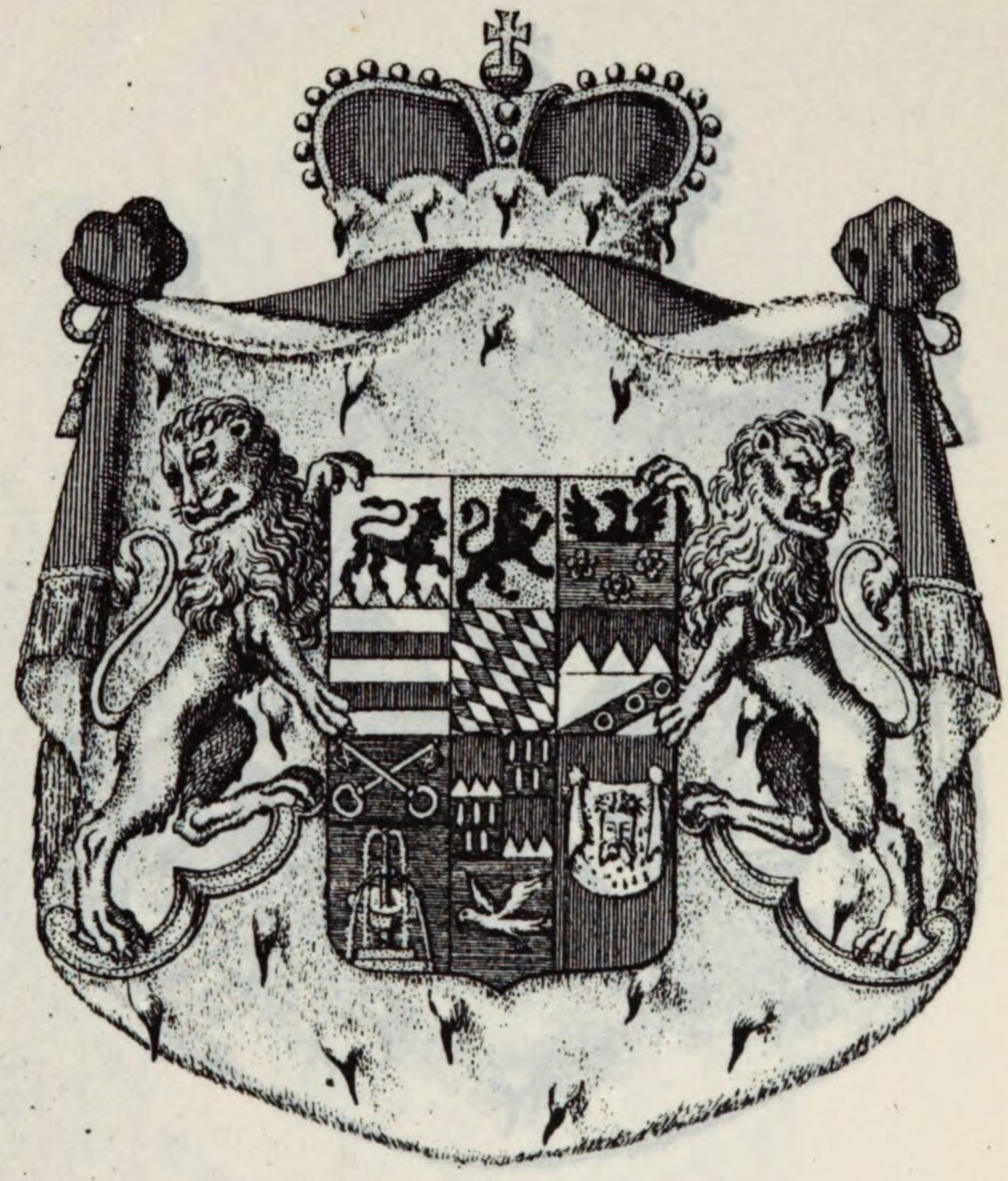


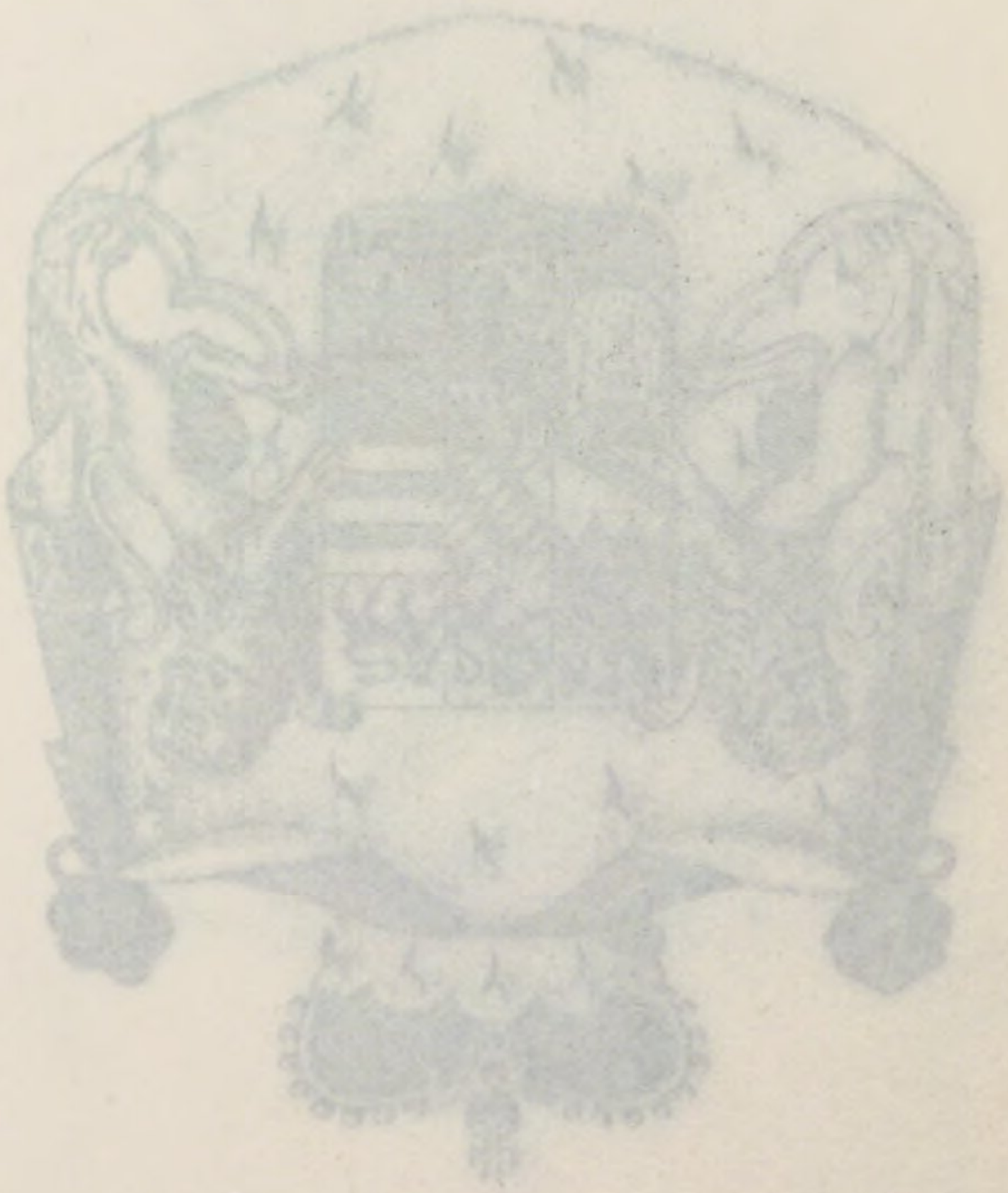
FÜRSTEN von HOHENLOHE - WALDENBURG-SCHILLINGSFÜRST.



FÜRSTEN von LAMBERG.

FÜRSTEN zu LÖWENSTEIN-WERTHEIM - FREUDENBERG.

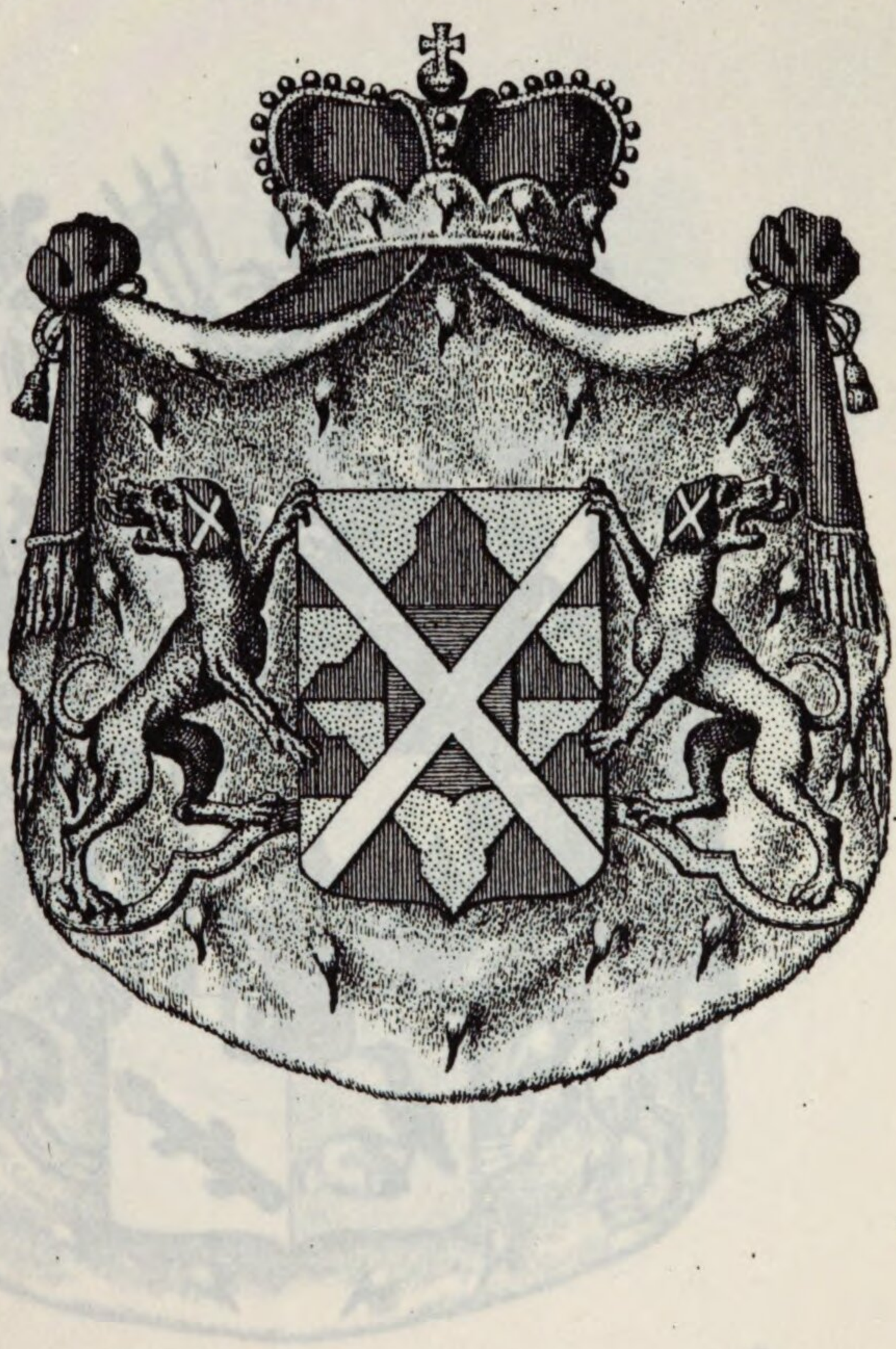




ARCHIV
FÜR
LANDES- UND VOLKSKUNDE
DES
HERZOGTUMS OLDENBURG

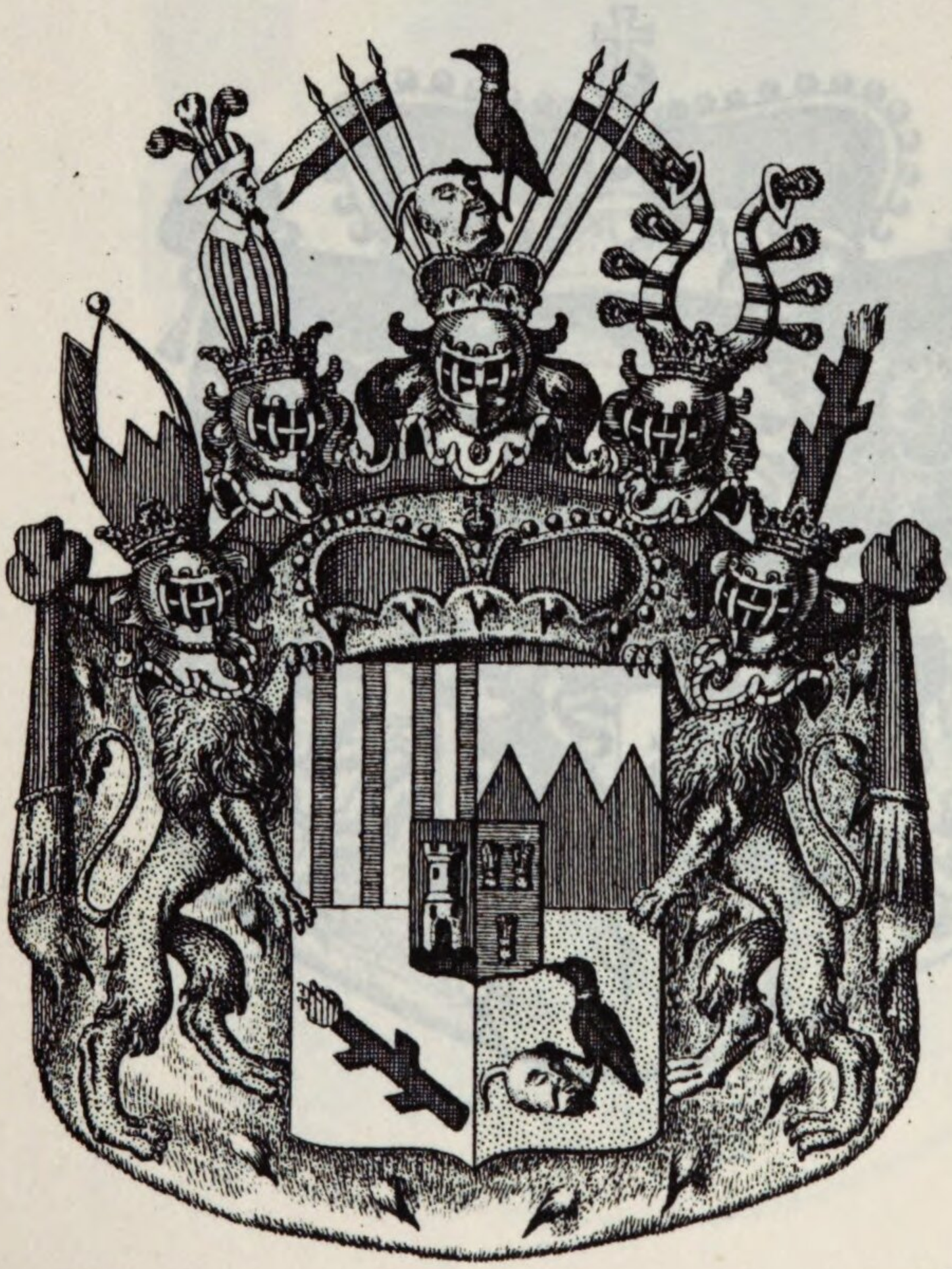
FÜRSTEN von OETTINGEN-WALLERSTEIN und OETTINGEN-SPIELBERG.

FÜRSTEN von SCHWARZENBERG.

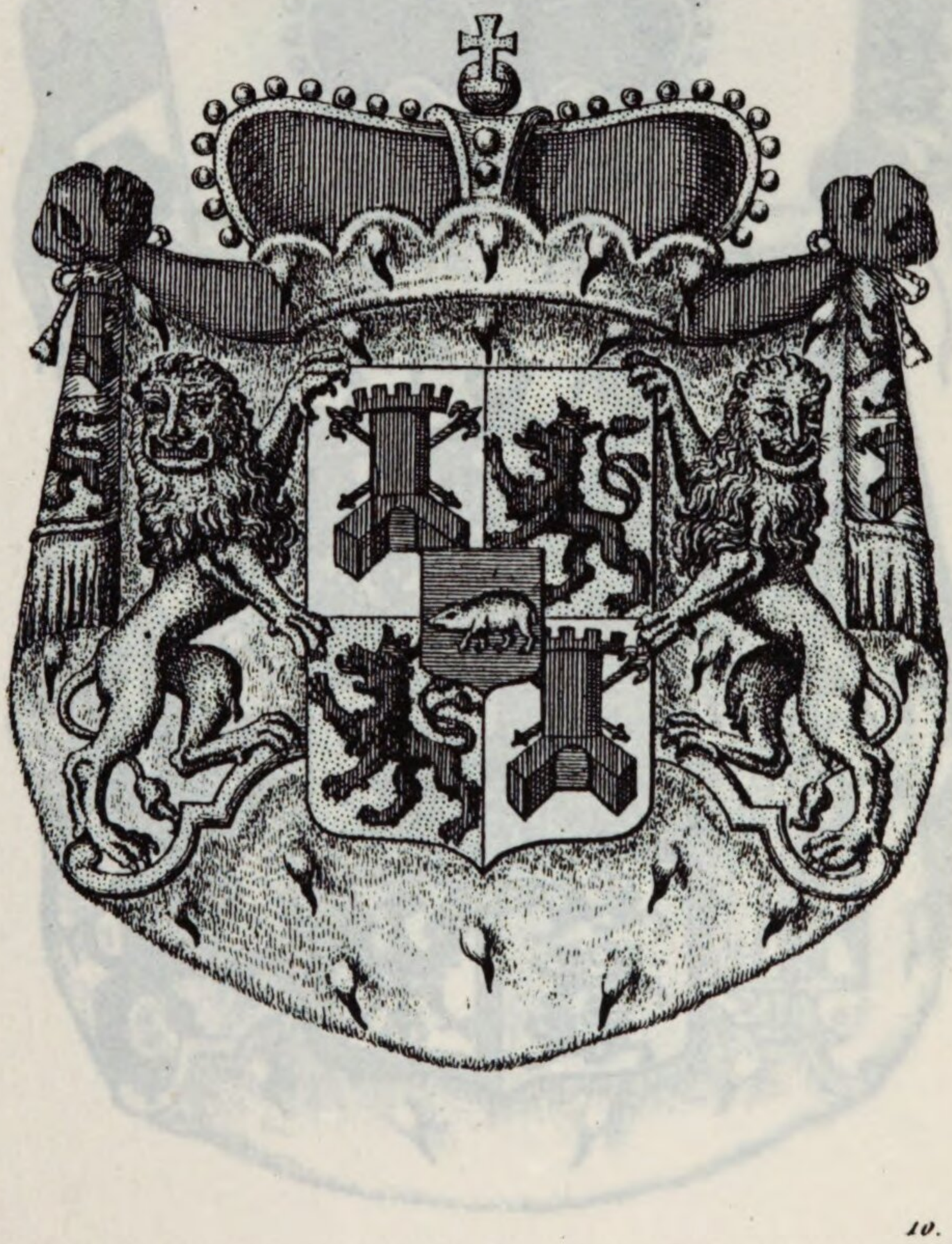


FÜRSTEN von THURN und TAXIS

FÜRSTEN von SCHWARZEN= BERG.

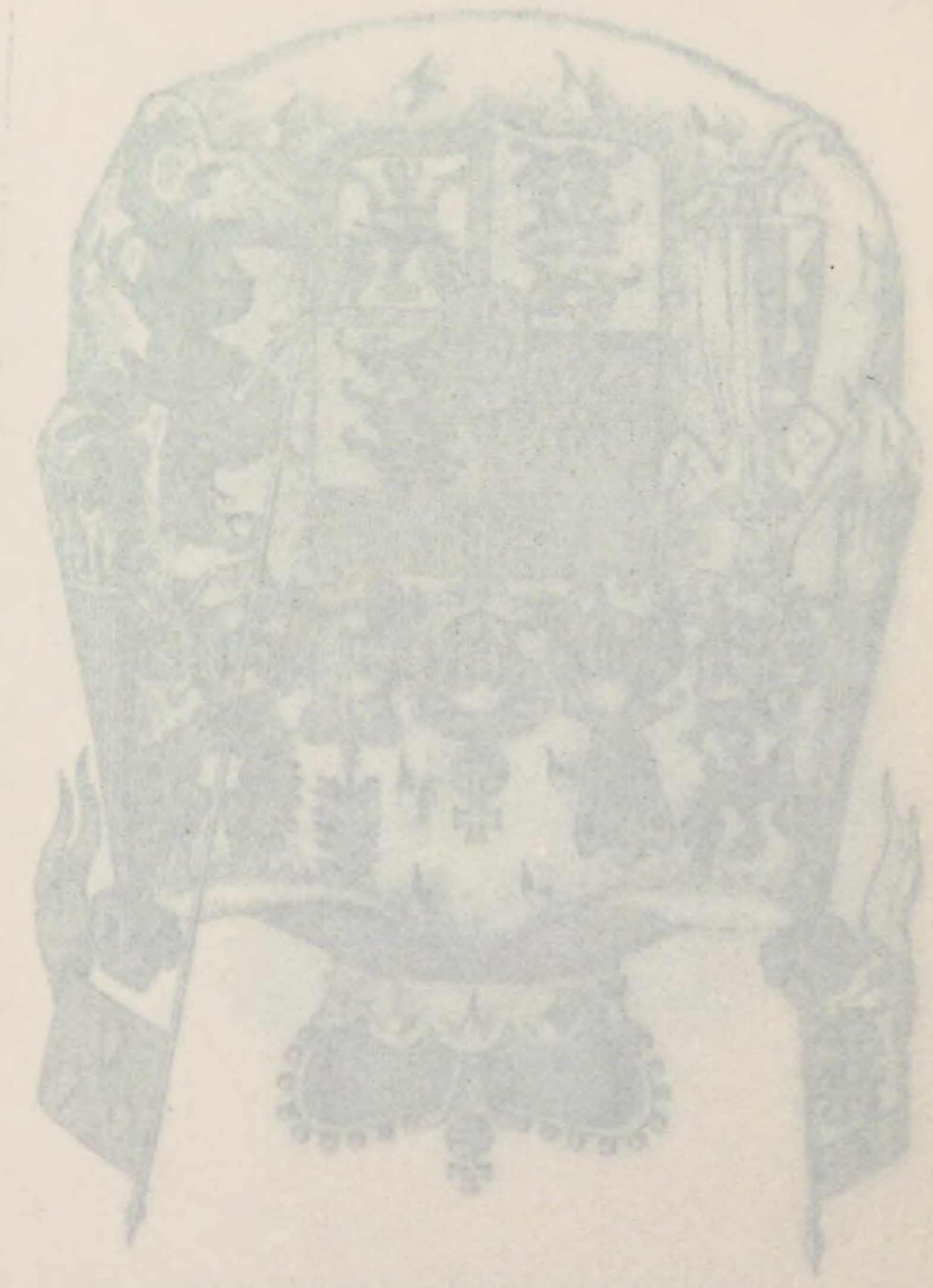


FÜRSTEN von THURN und TAXIS.

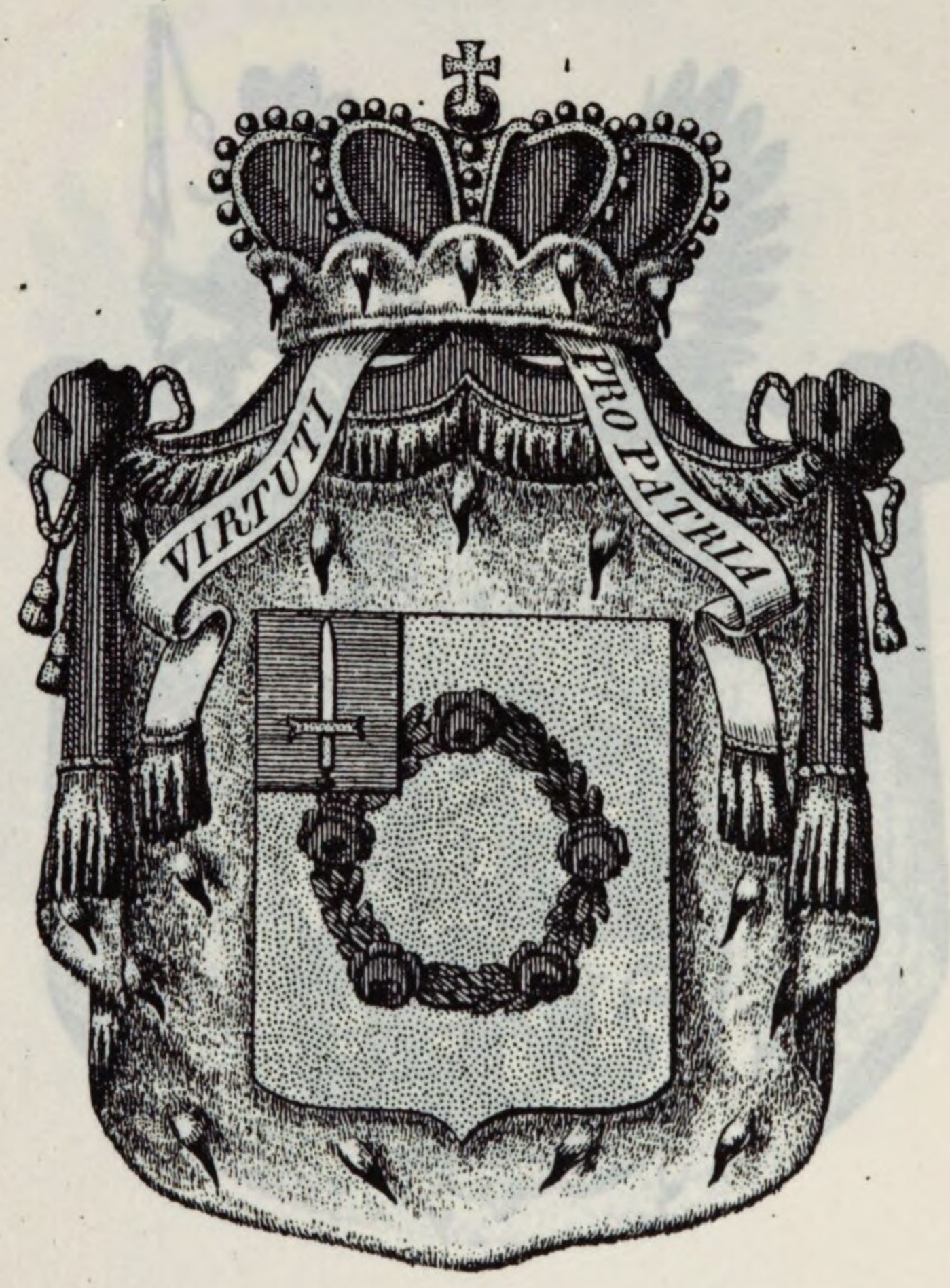


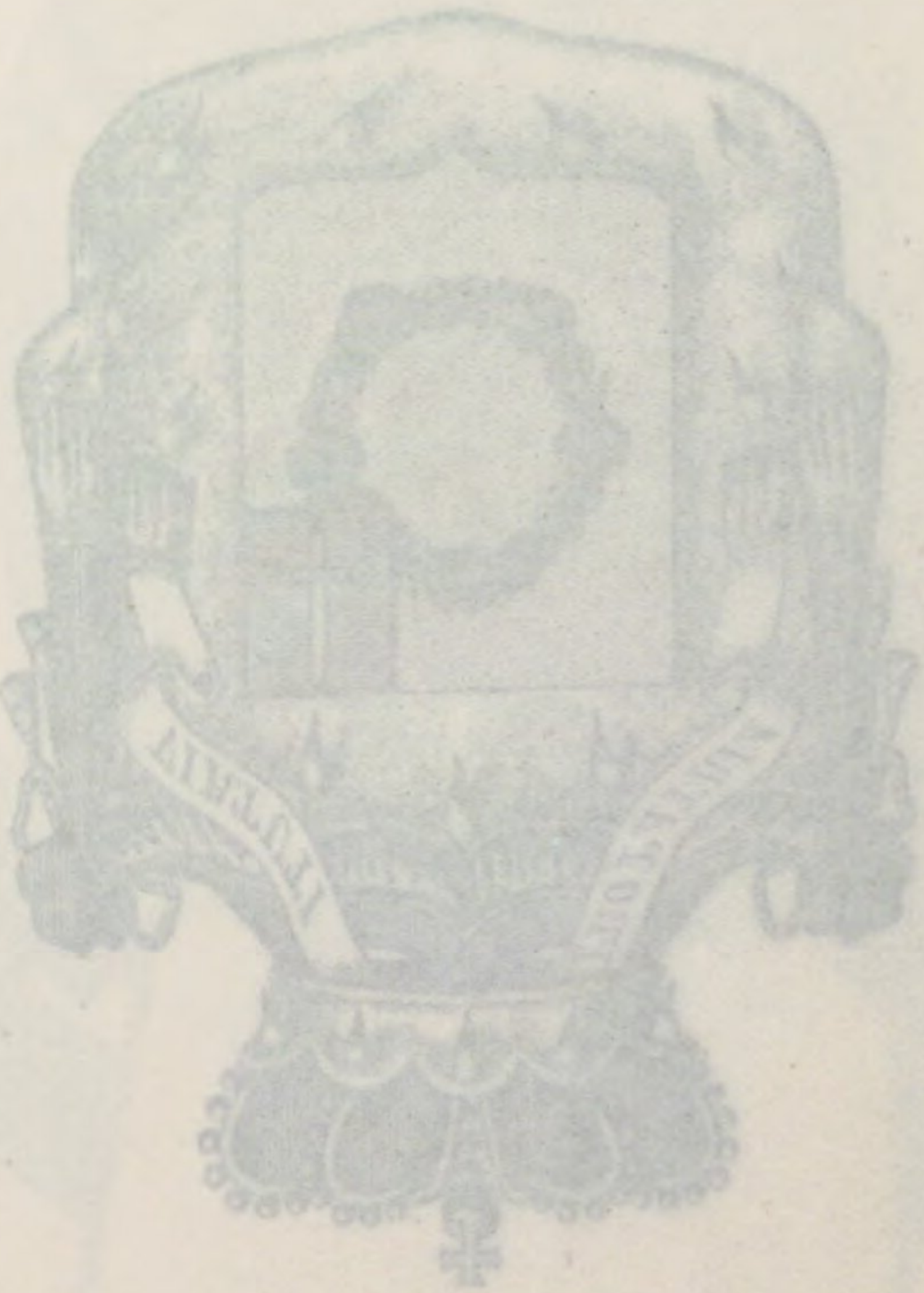
PÜRSTEIN von TIROLEN und TAXIS

FÜRSTEN von WALDBURG-ZEIL-WURZACH-TRAUCHBURG.

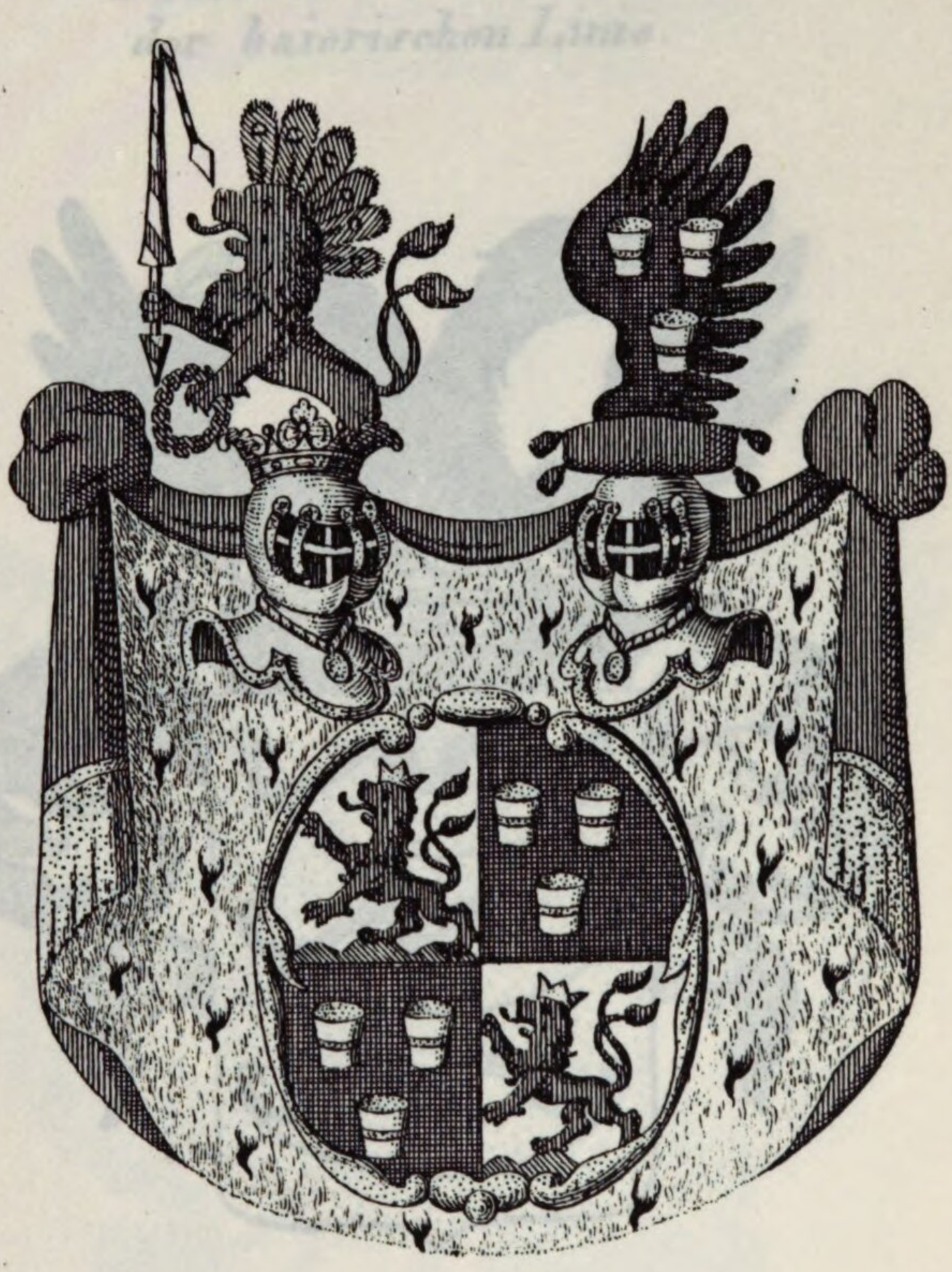


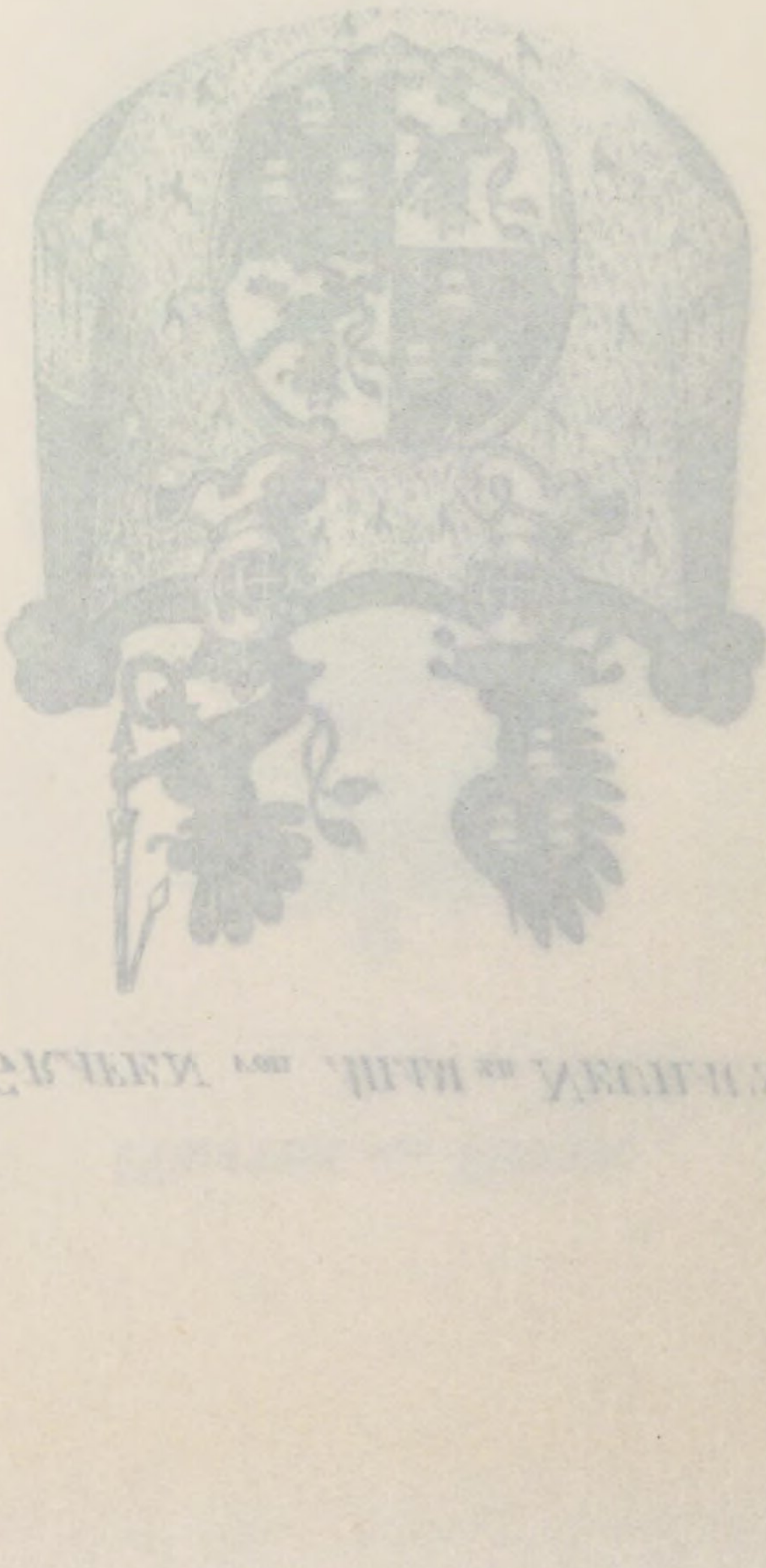
FÜRSTEN von WREDE.



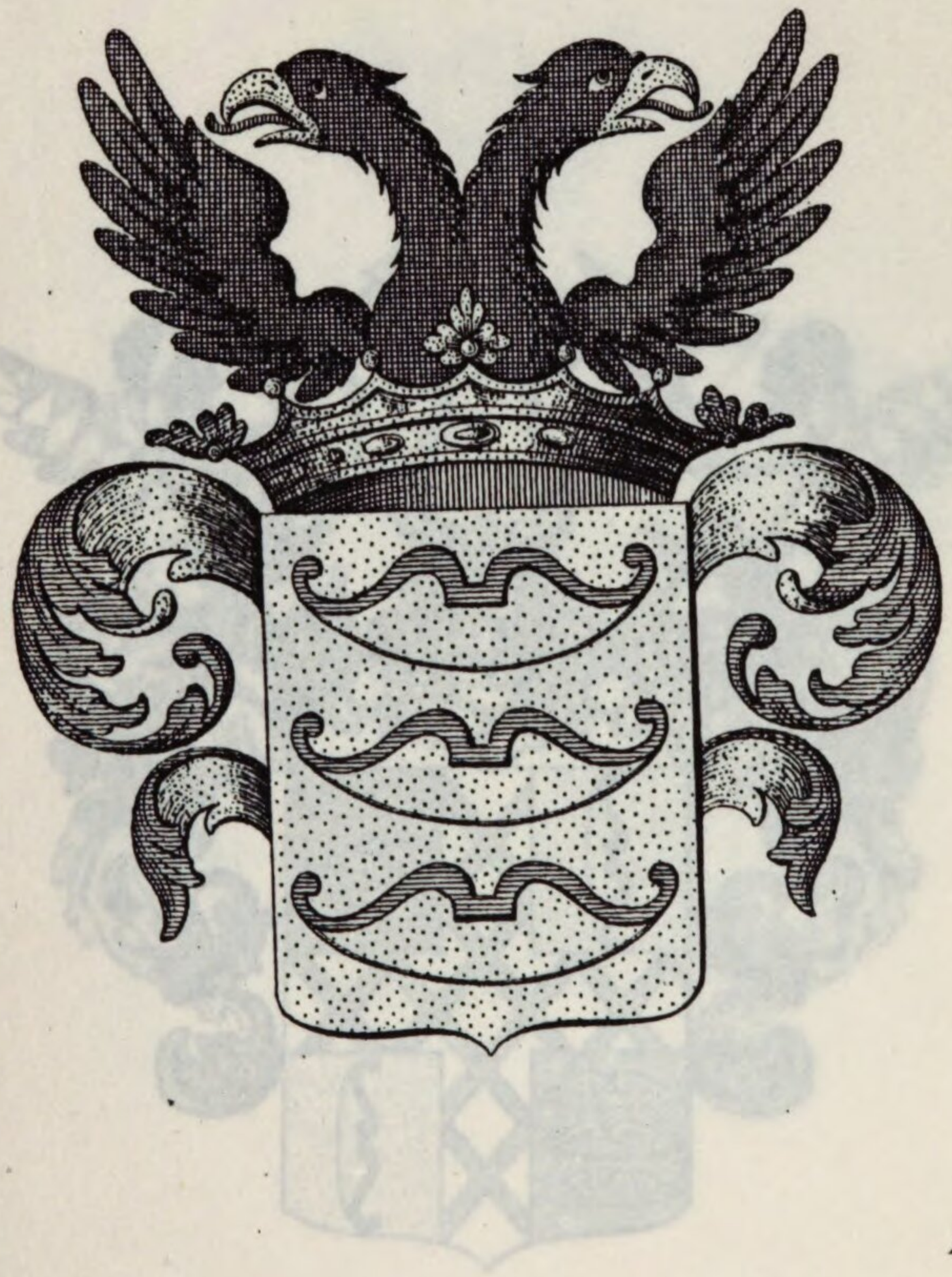


GRAFEN von AHAM zu NEUHAUS.



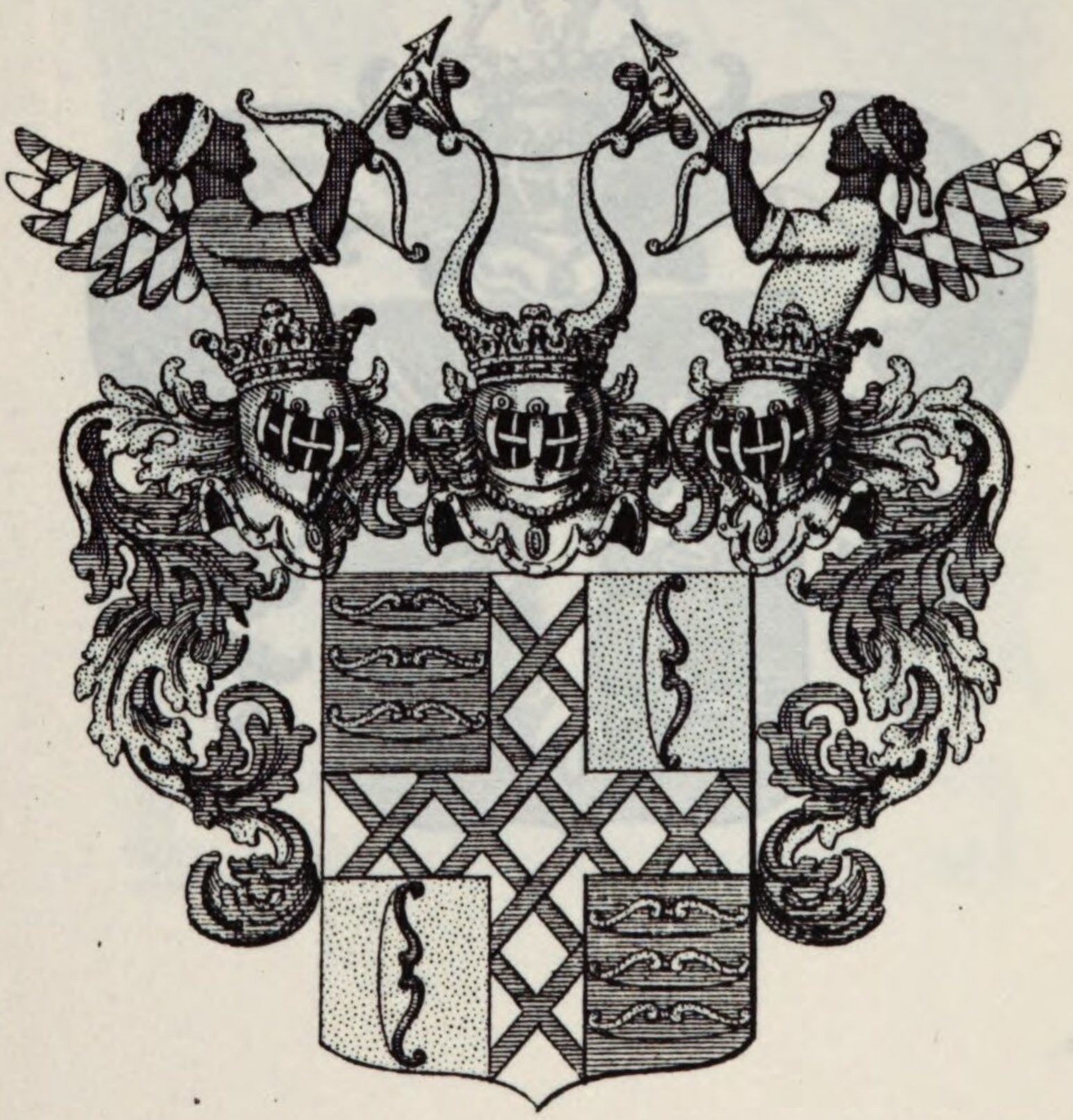


GRAFEN von ARCO,
der baierischen Linie.

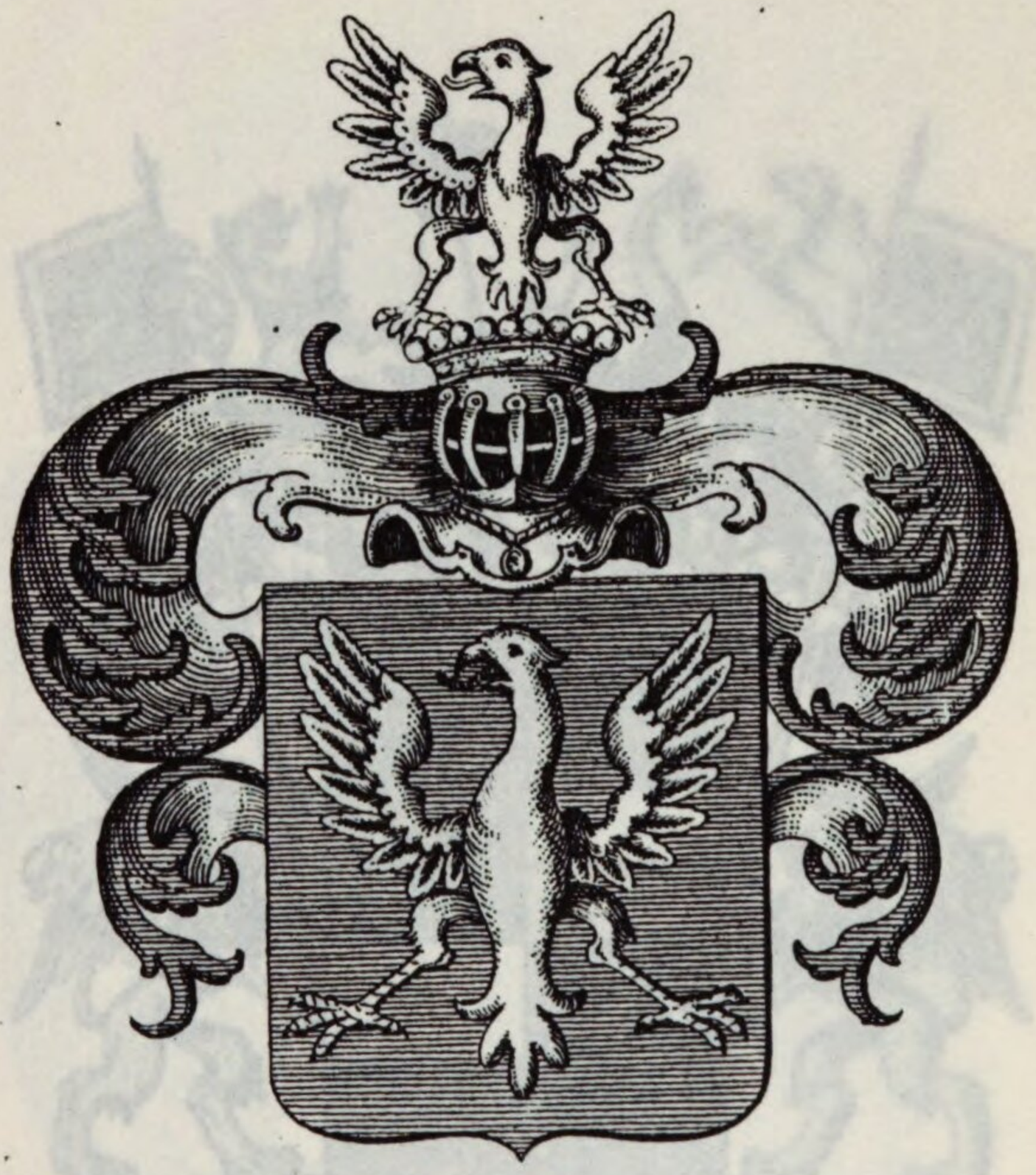


GRAFEN von ARLANSBERG.

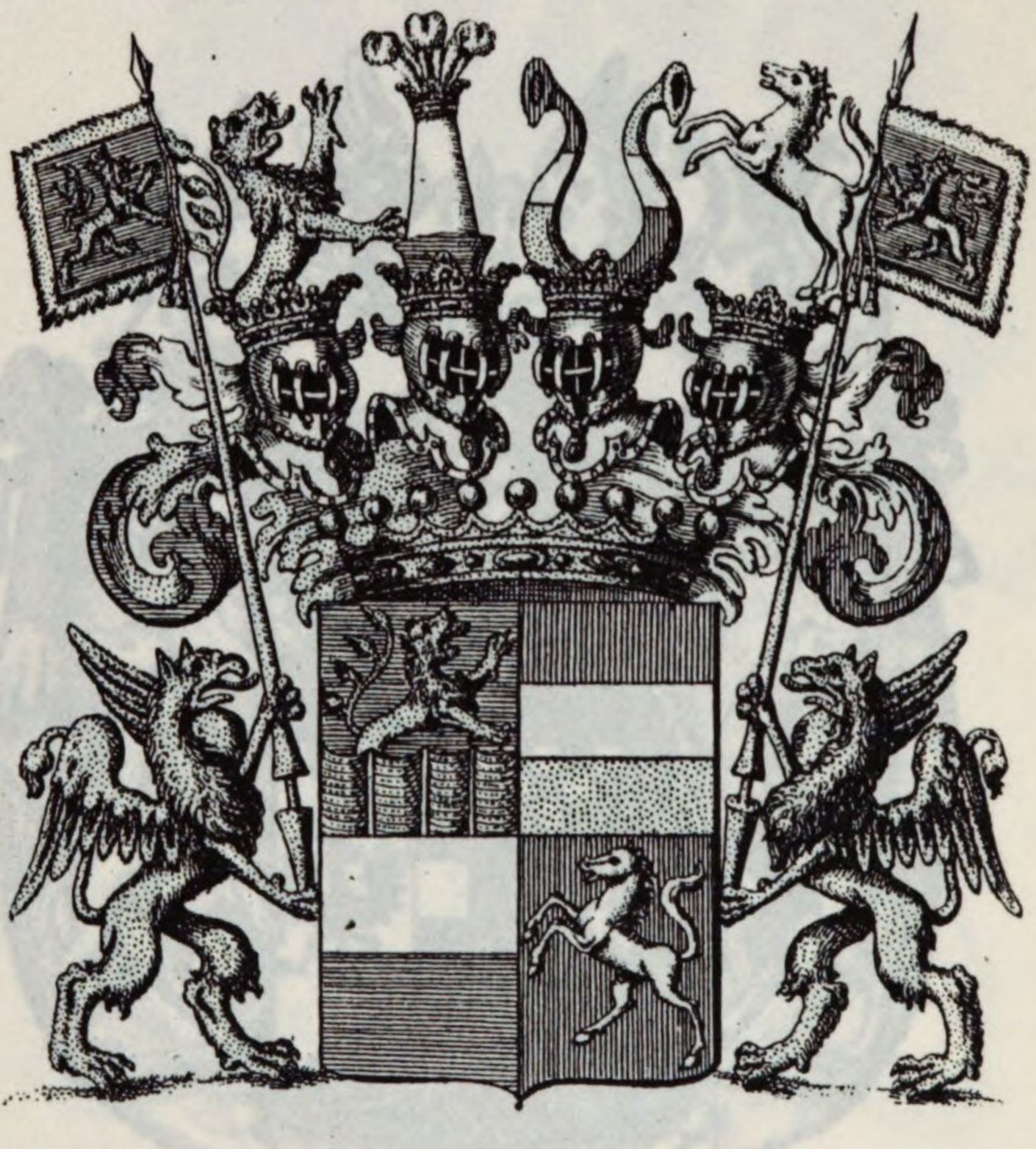
GRAFEN von ARCO,
der tirolischen Linie.



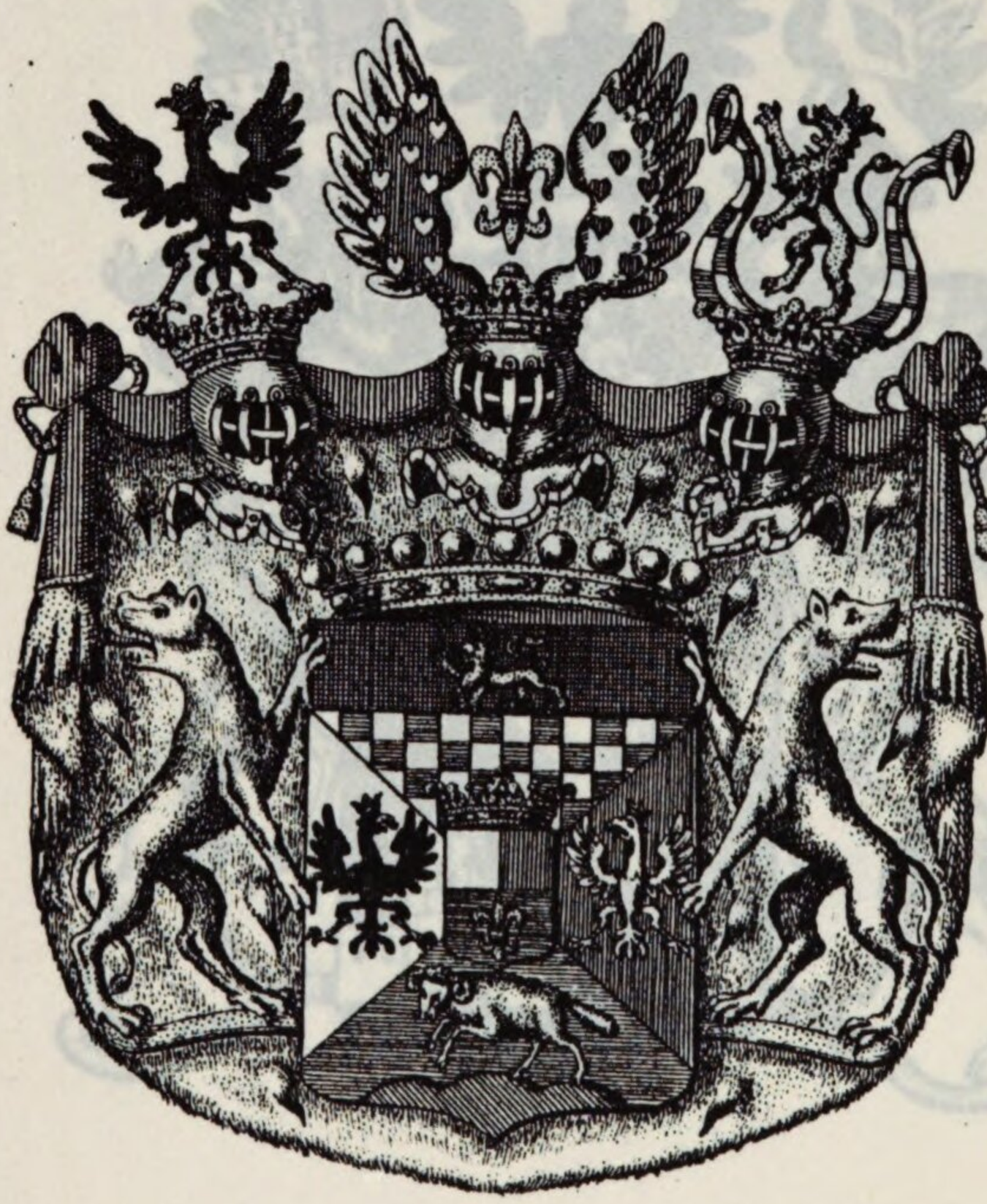
GRAFEN von ARMANSBERG.



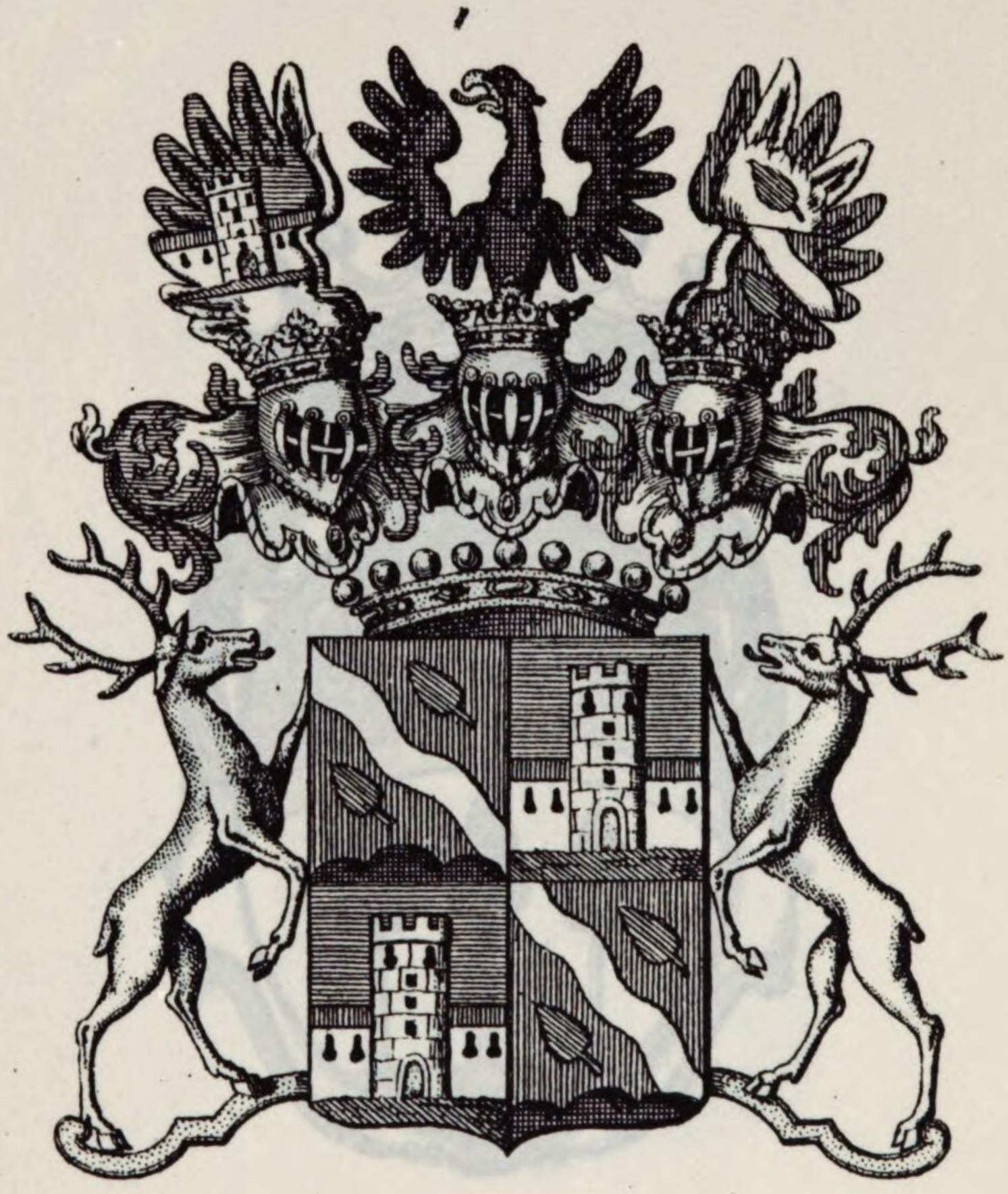
GRAFEN von BAUMGARTEN.

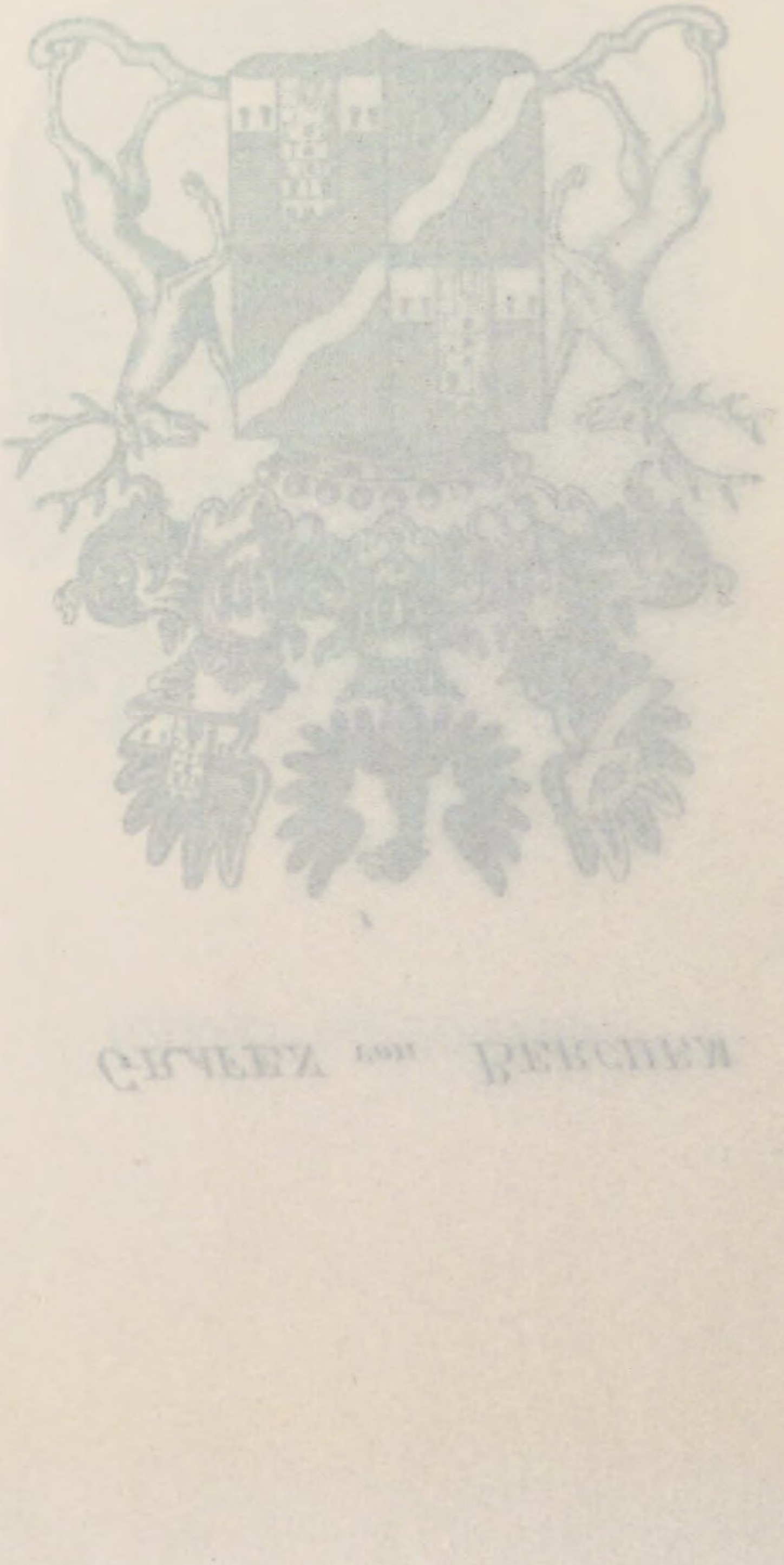


GRAFEN von BECKERS.

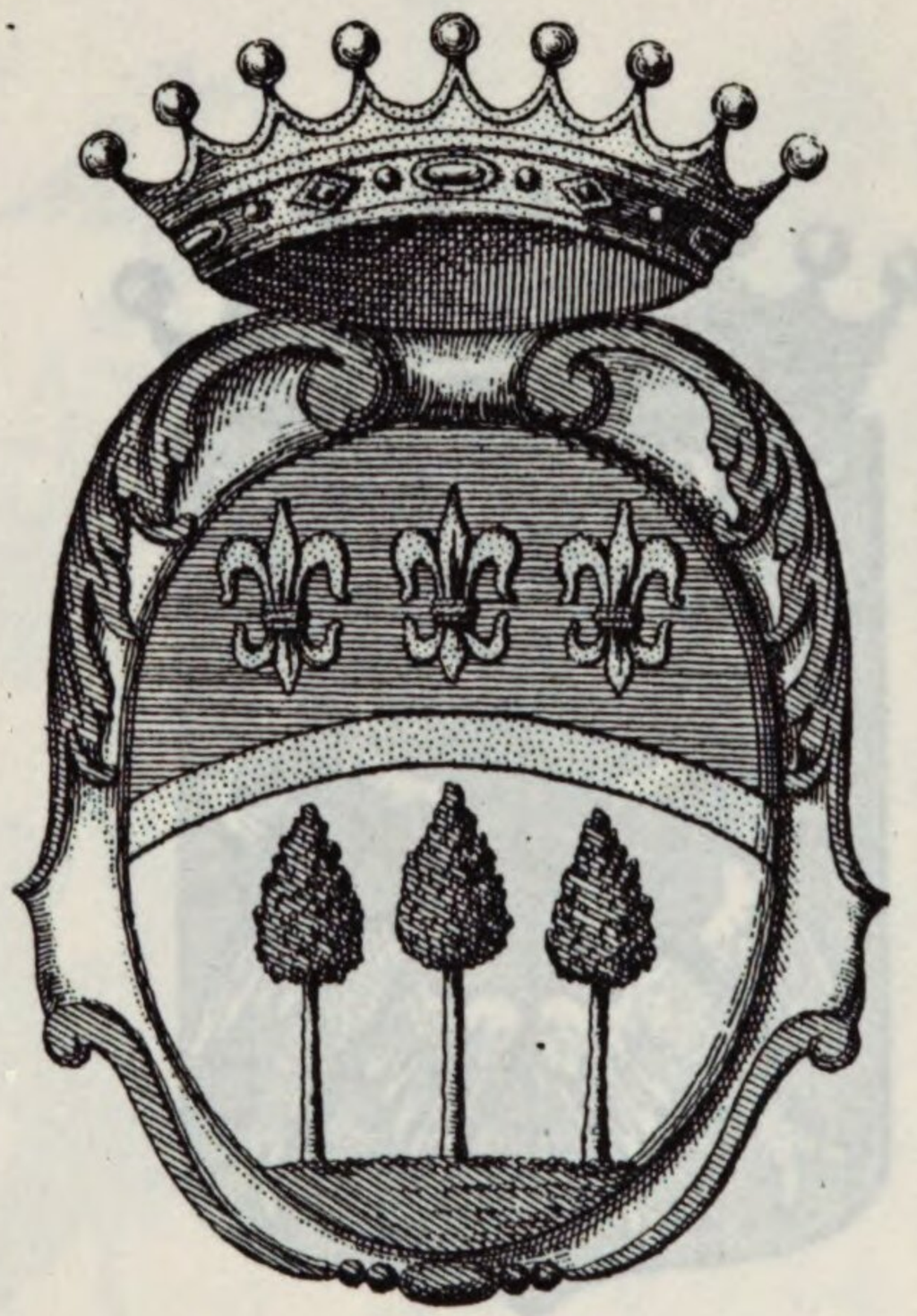


GRAFEN von BERCHEM.

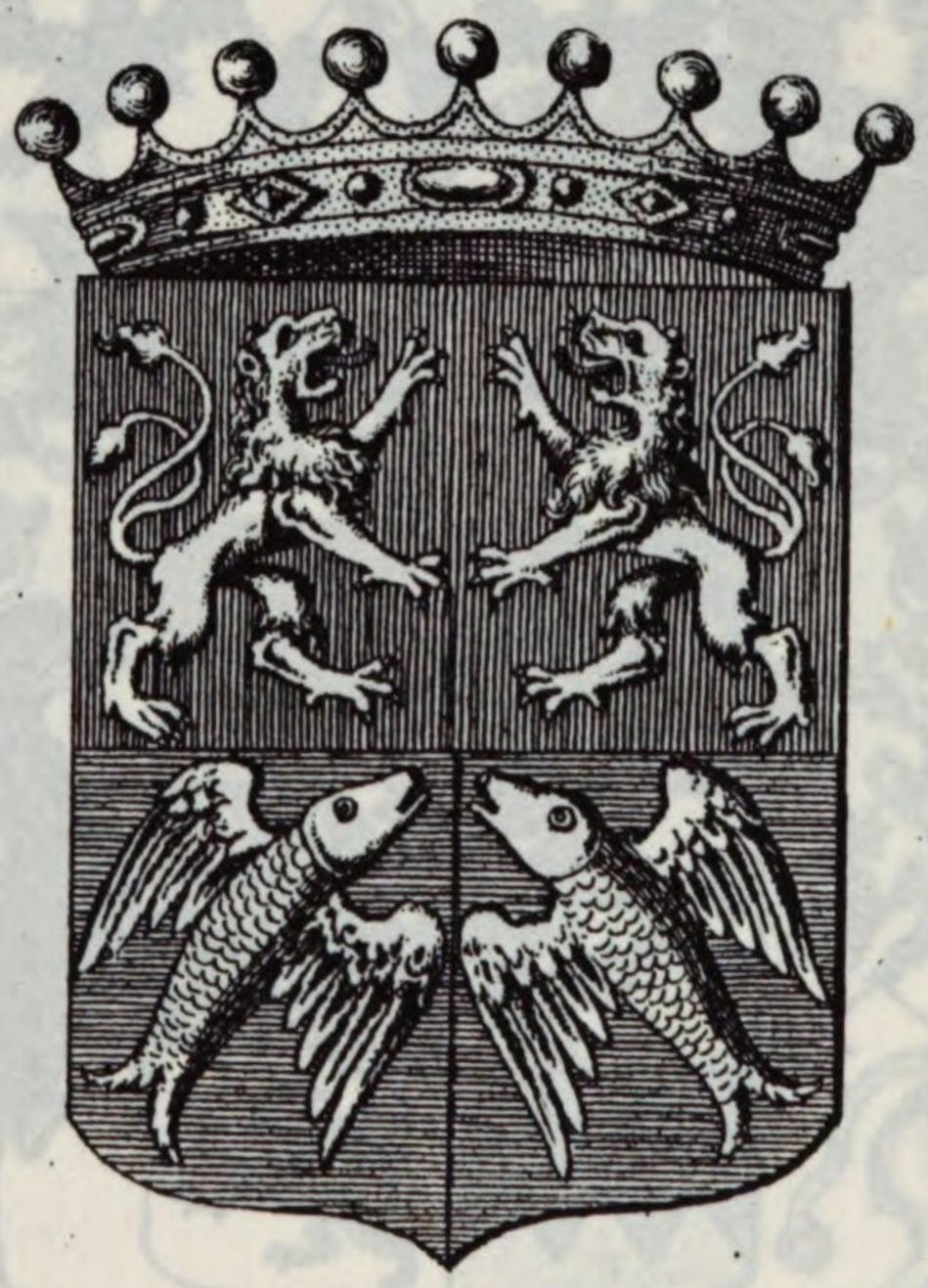




GRAFEN von BOSCHI.

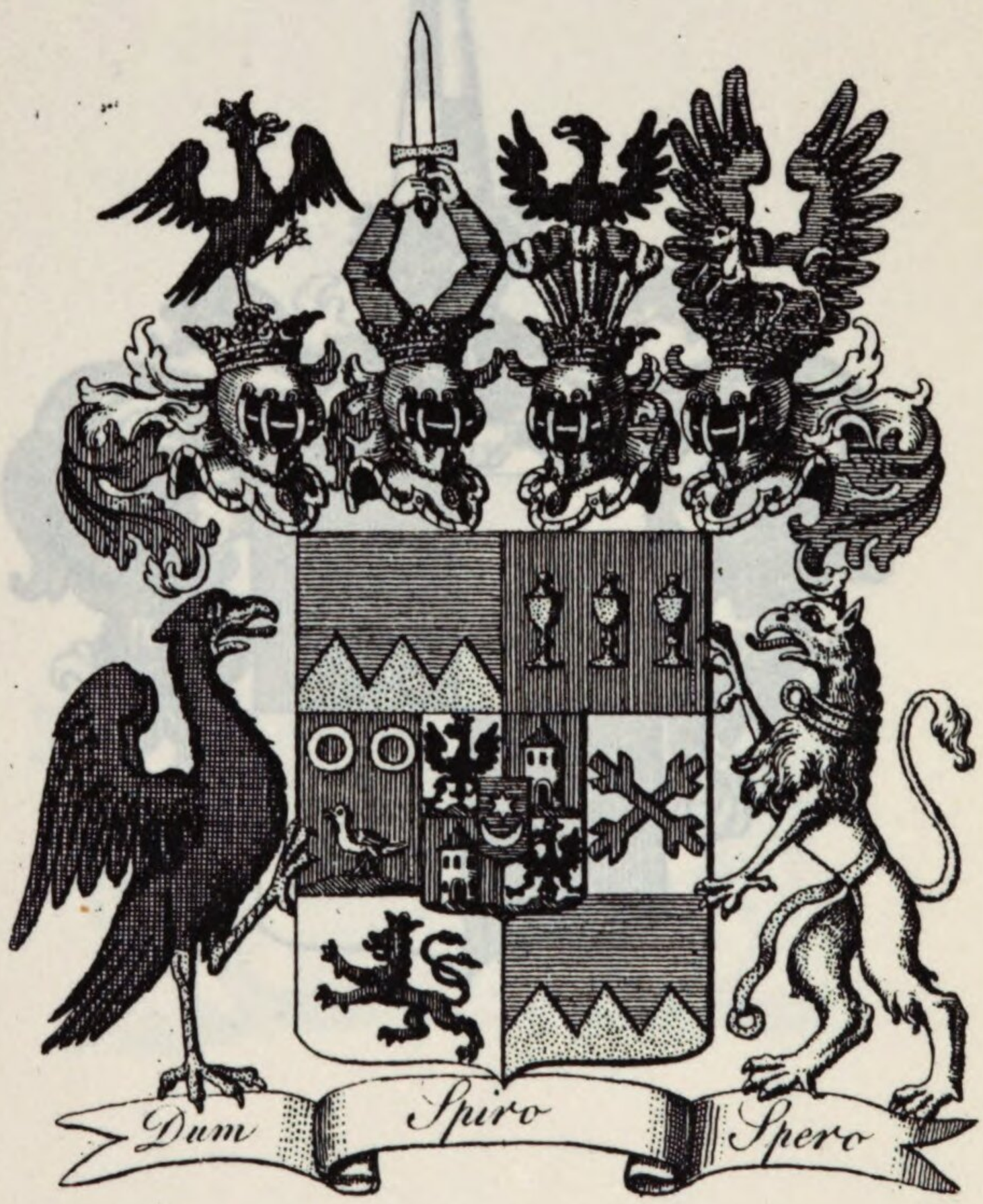


GRAFEN von BROCKDORFF.

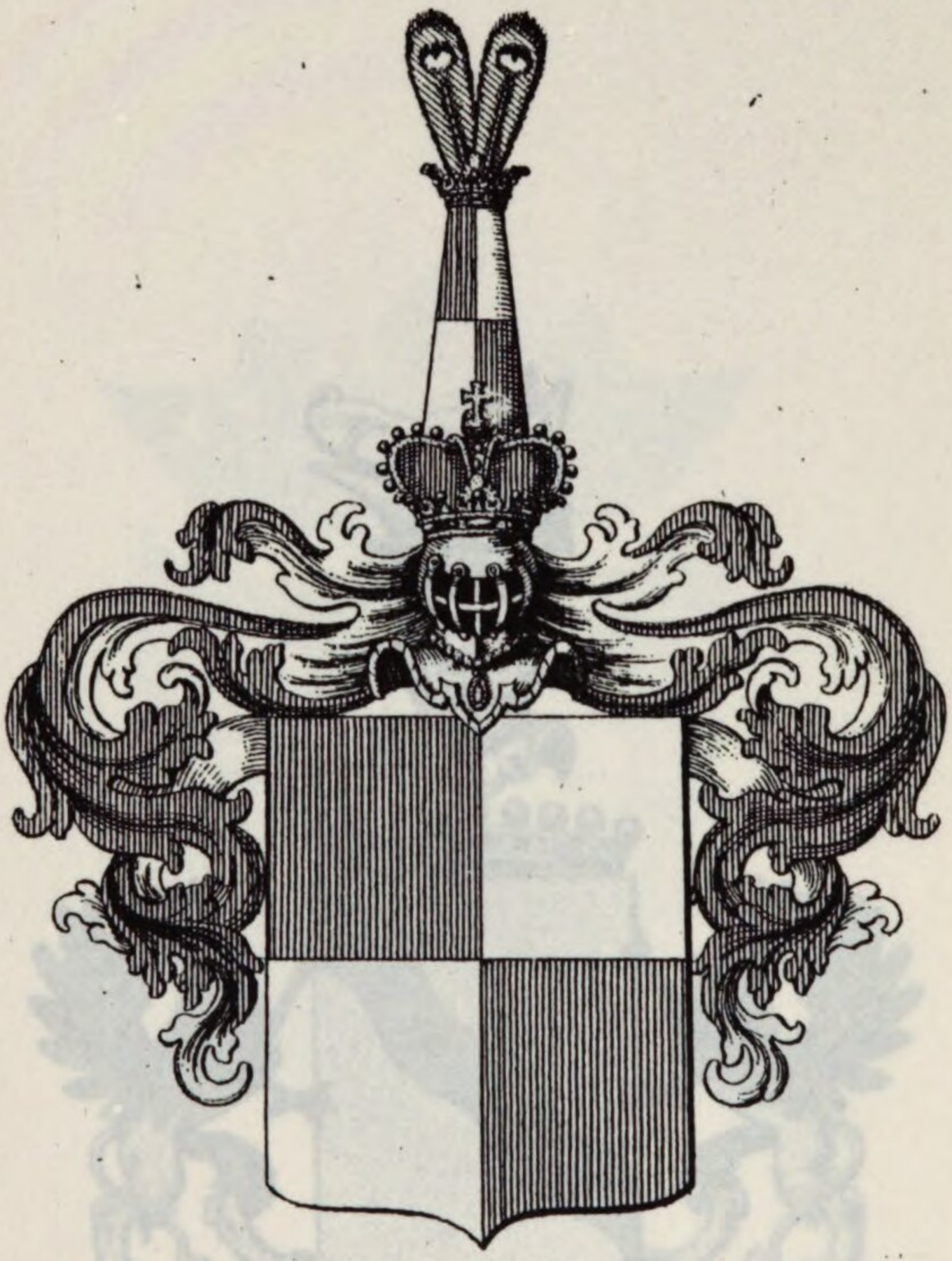


GRAFEN von CASTELL.

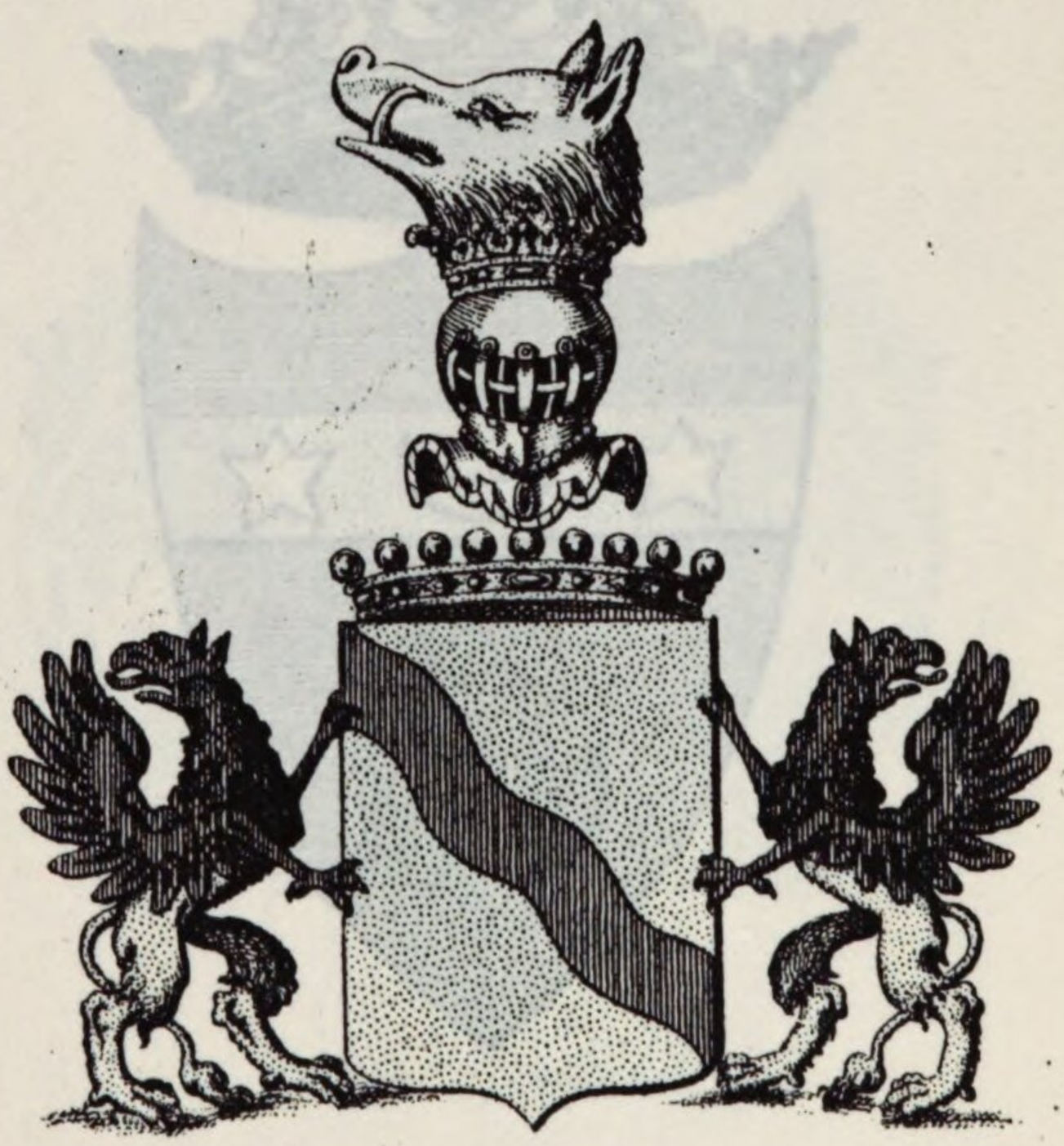
GRAFEN BUTTLER von CLONE
BUCH, genannt HAIMHAUSEN.

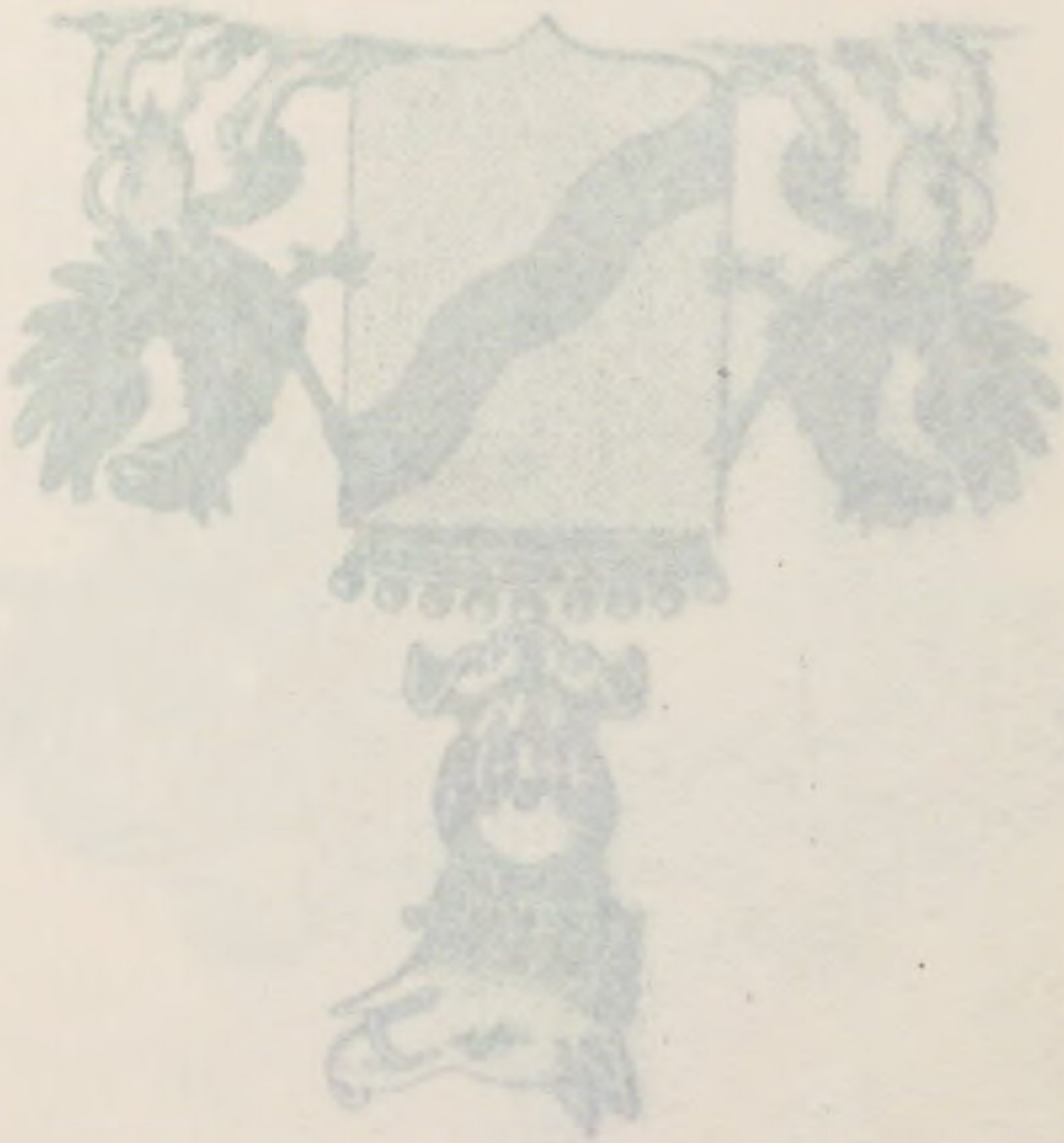


GRAFEN von CASTELL.

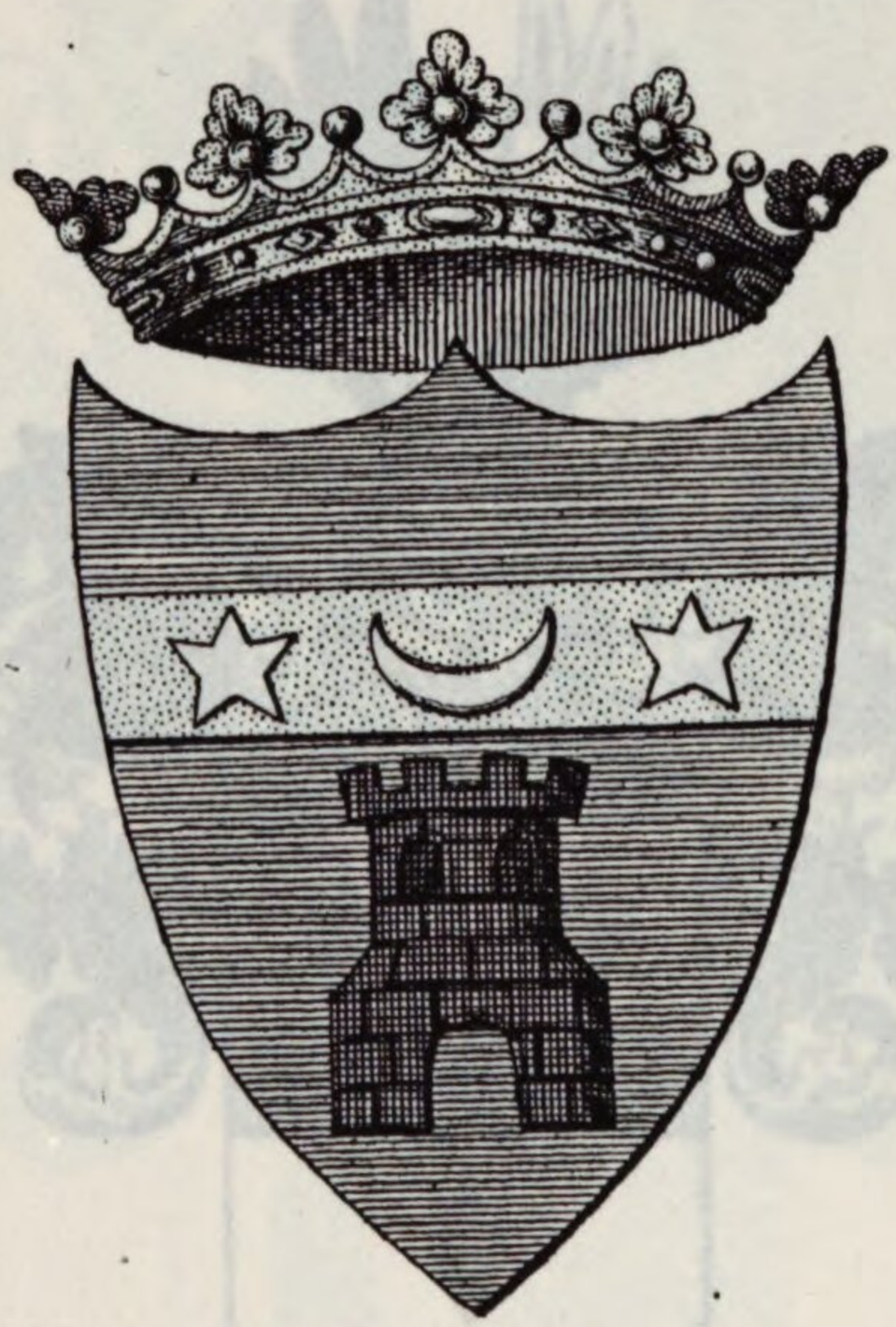


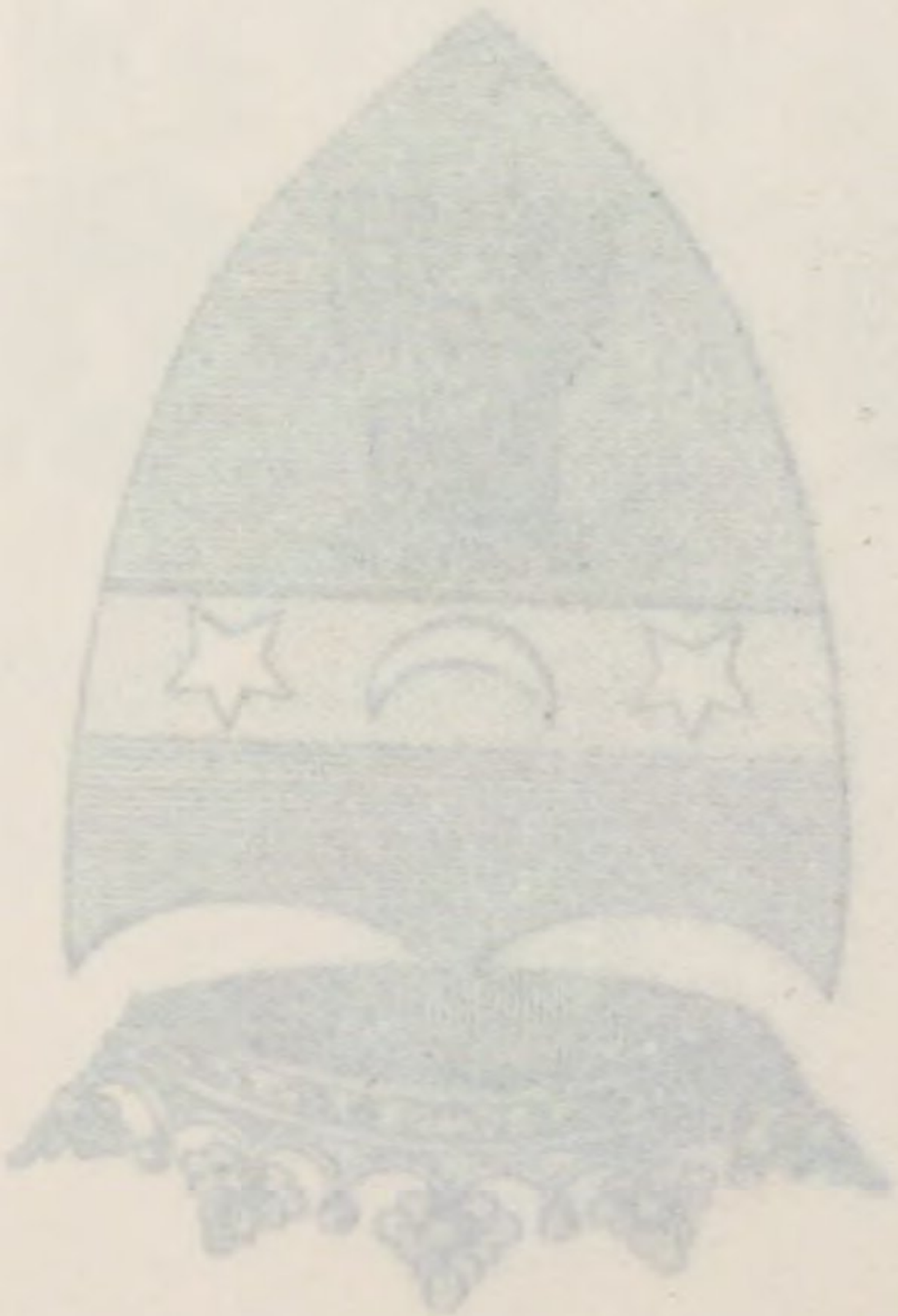
GRAFEN von COUDENHOVE.





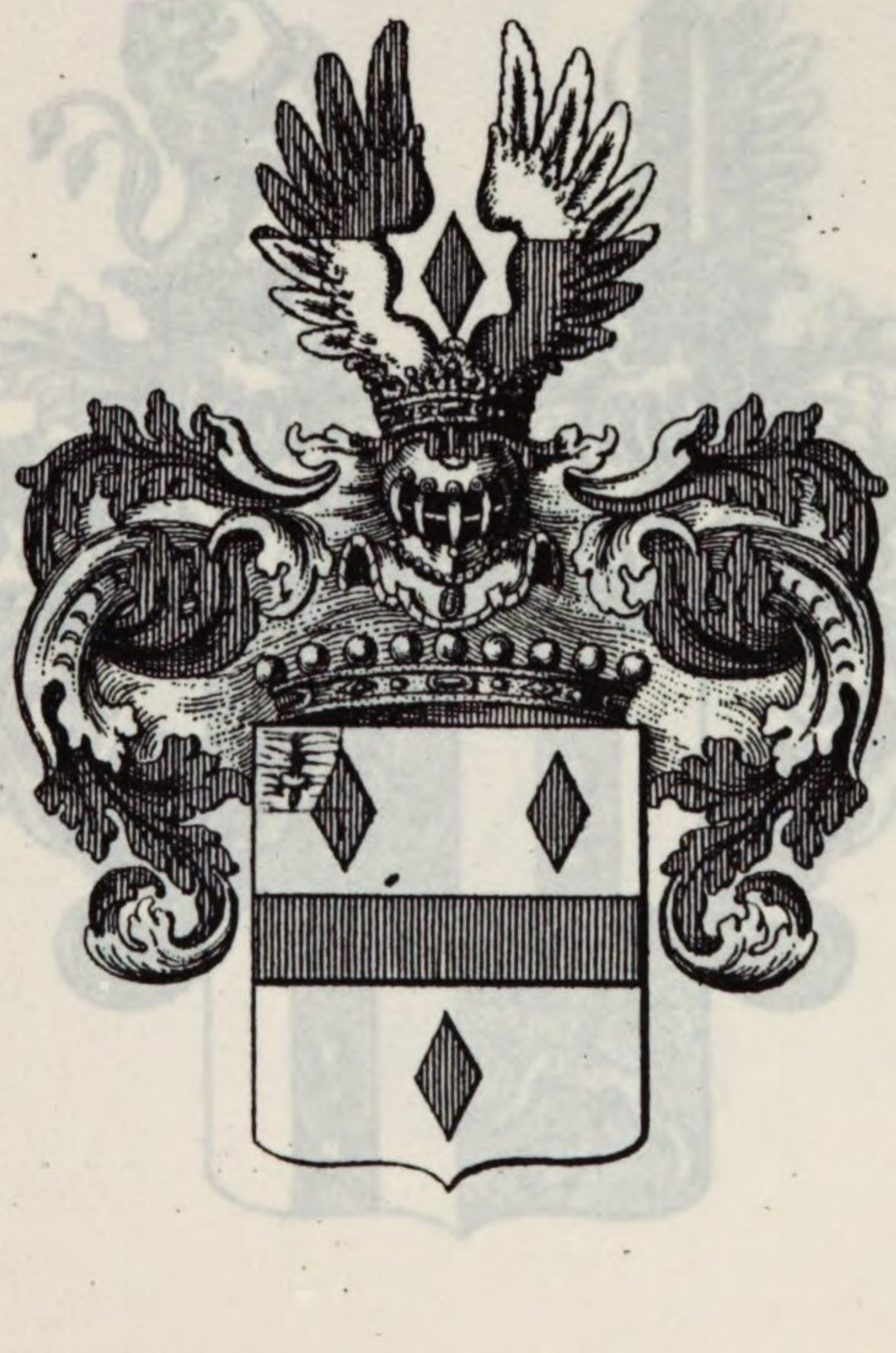
GRAFEN von DEBRAY.



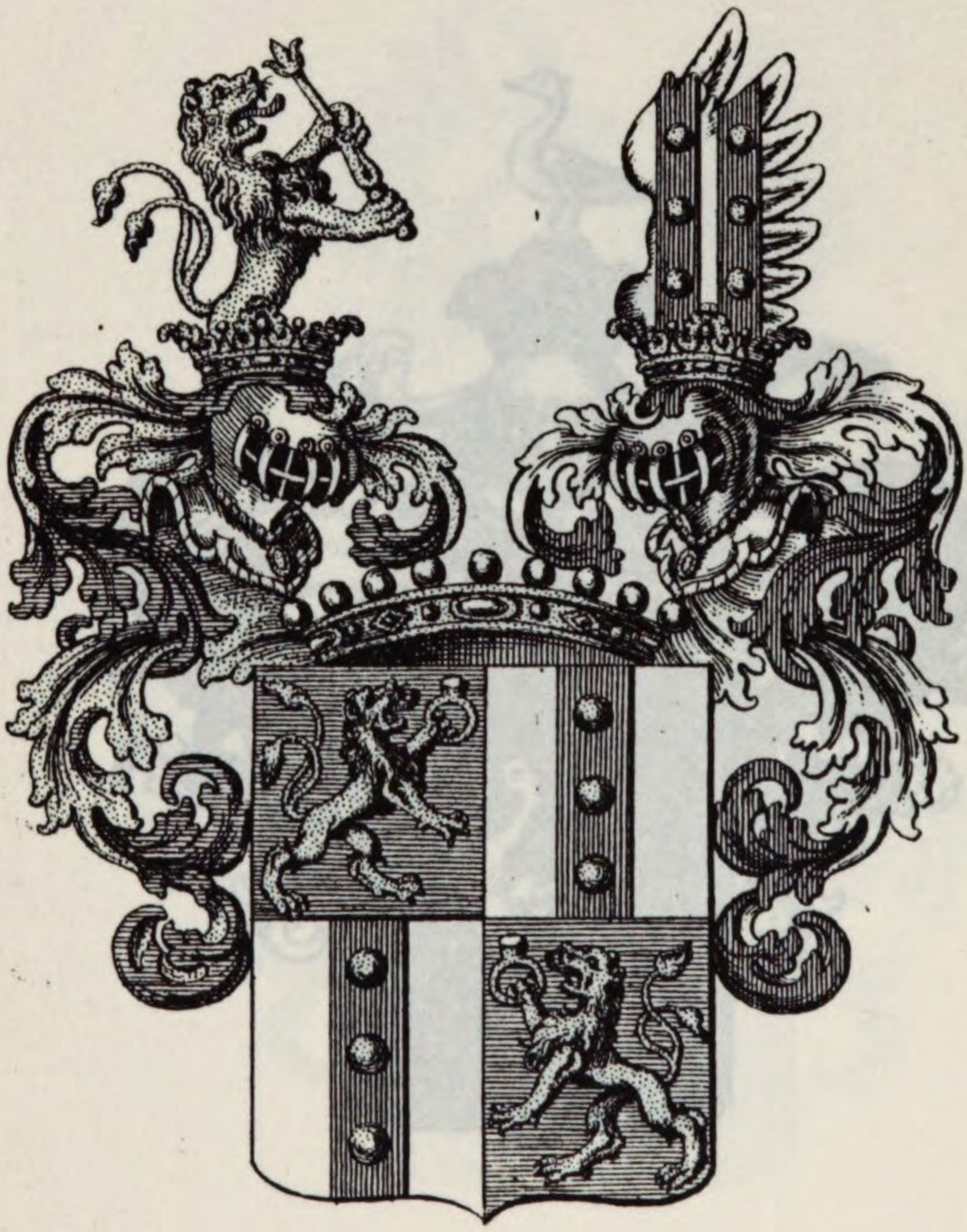


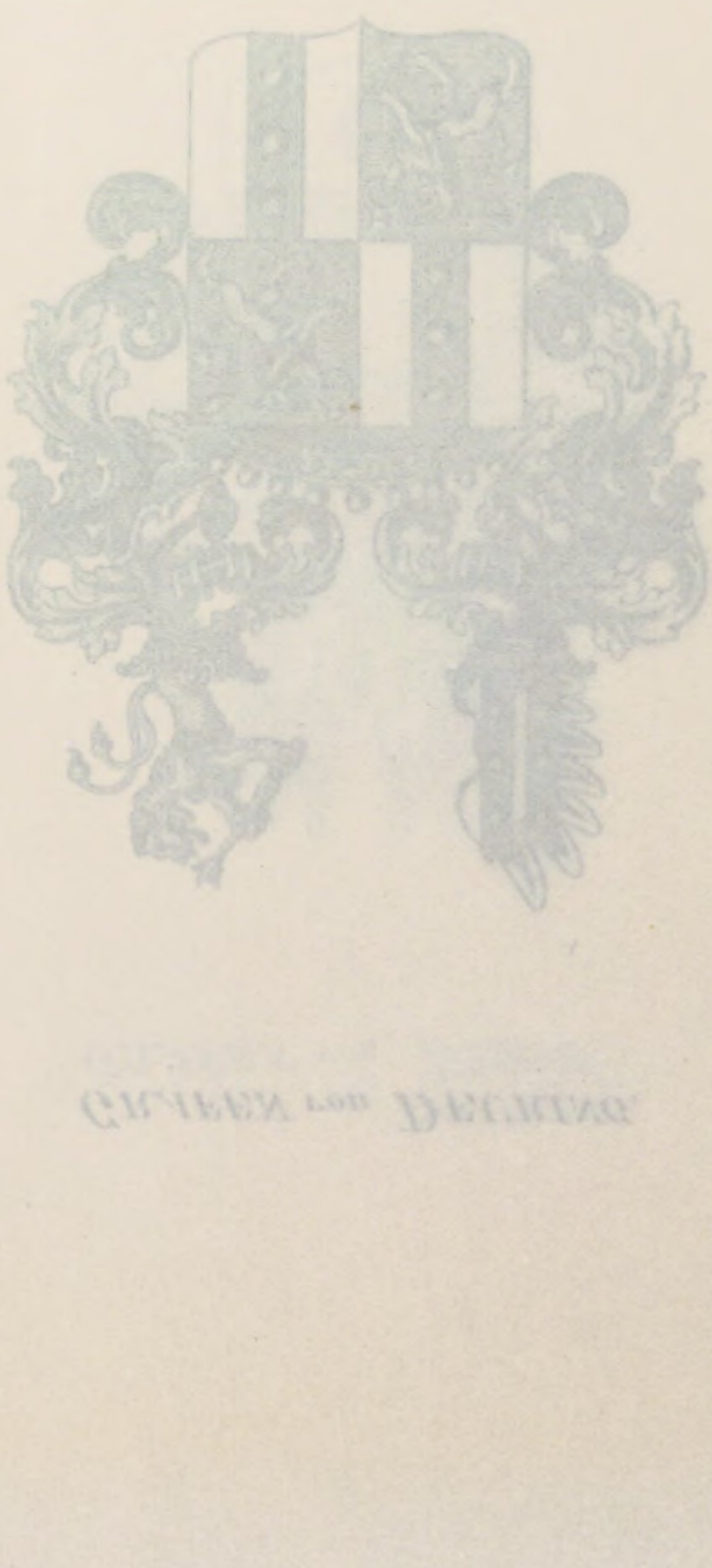
CAVEAT FOR DERMOT.

GRAFEN von DEROY.

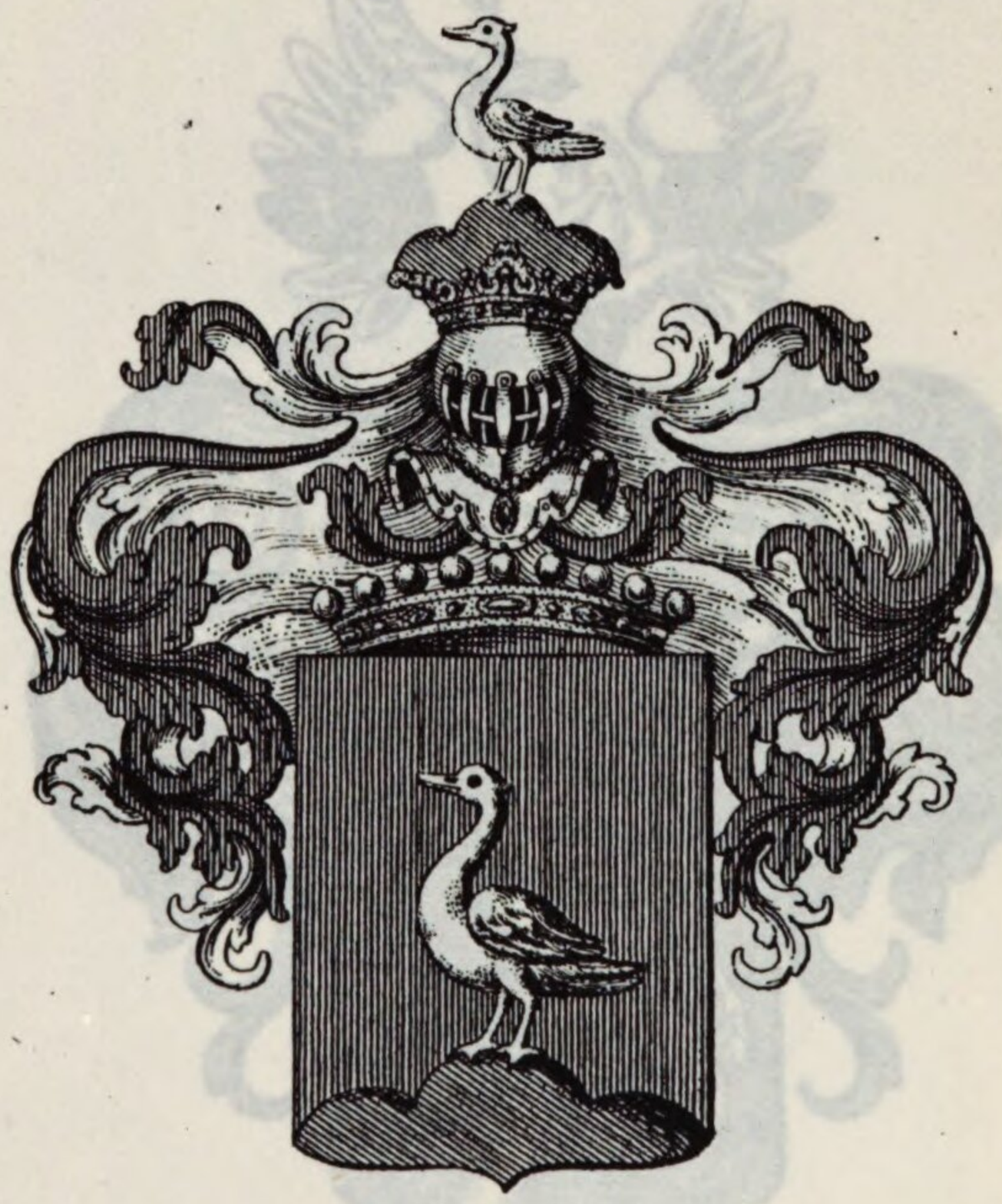


GRAFEN von DEURING.





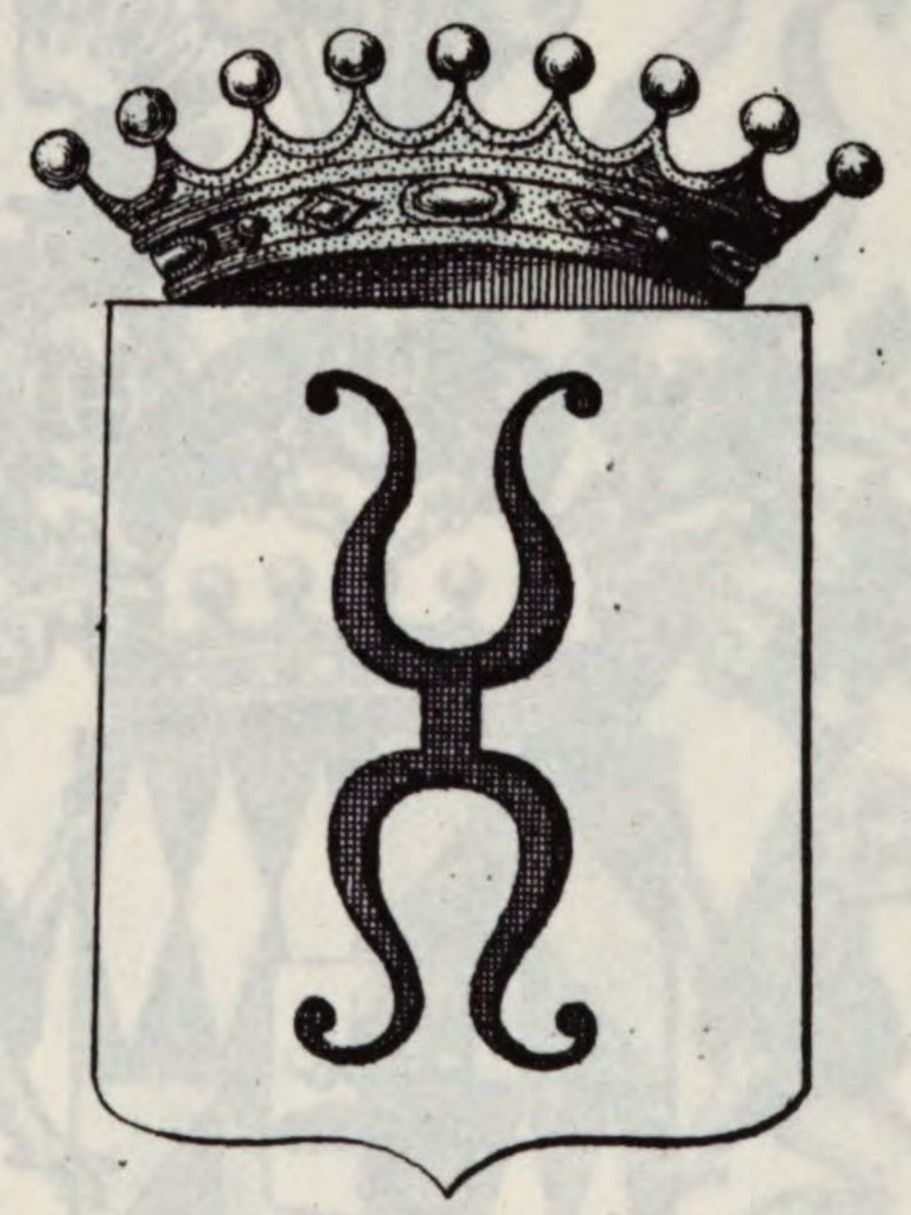
GRAFEN von DEYM – STRZITECZ.



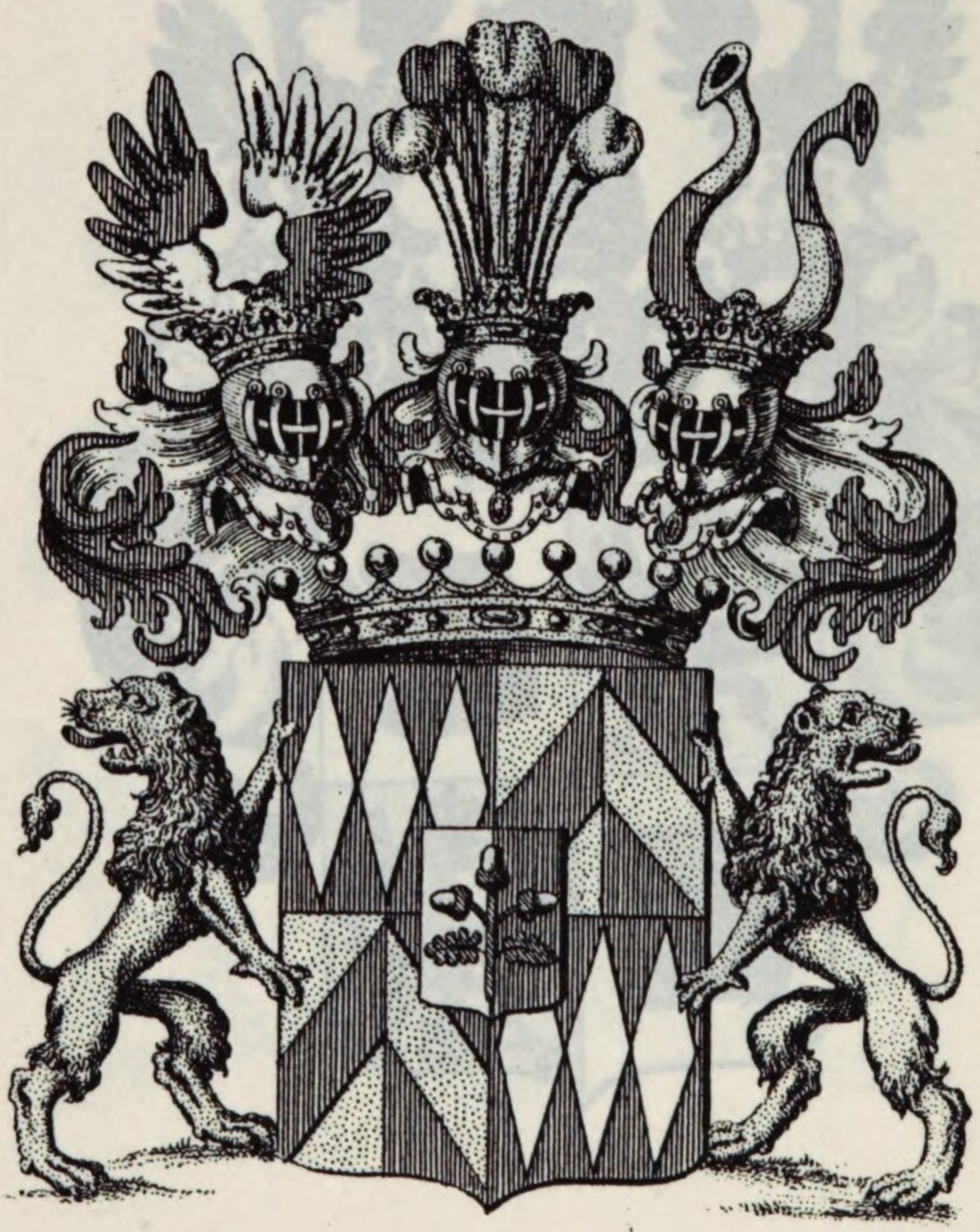
GRAFEN von DRECHSEL.

CANADA AND DENMARK

GRAFEN von DÜRCKHEIM — MONTMARTIN.

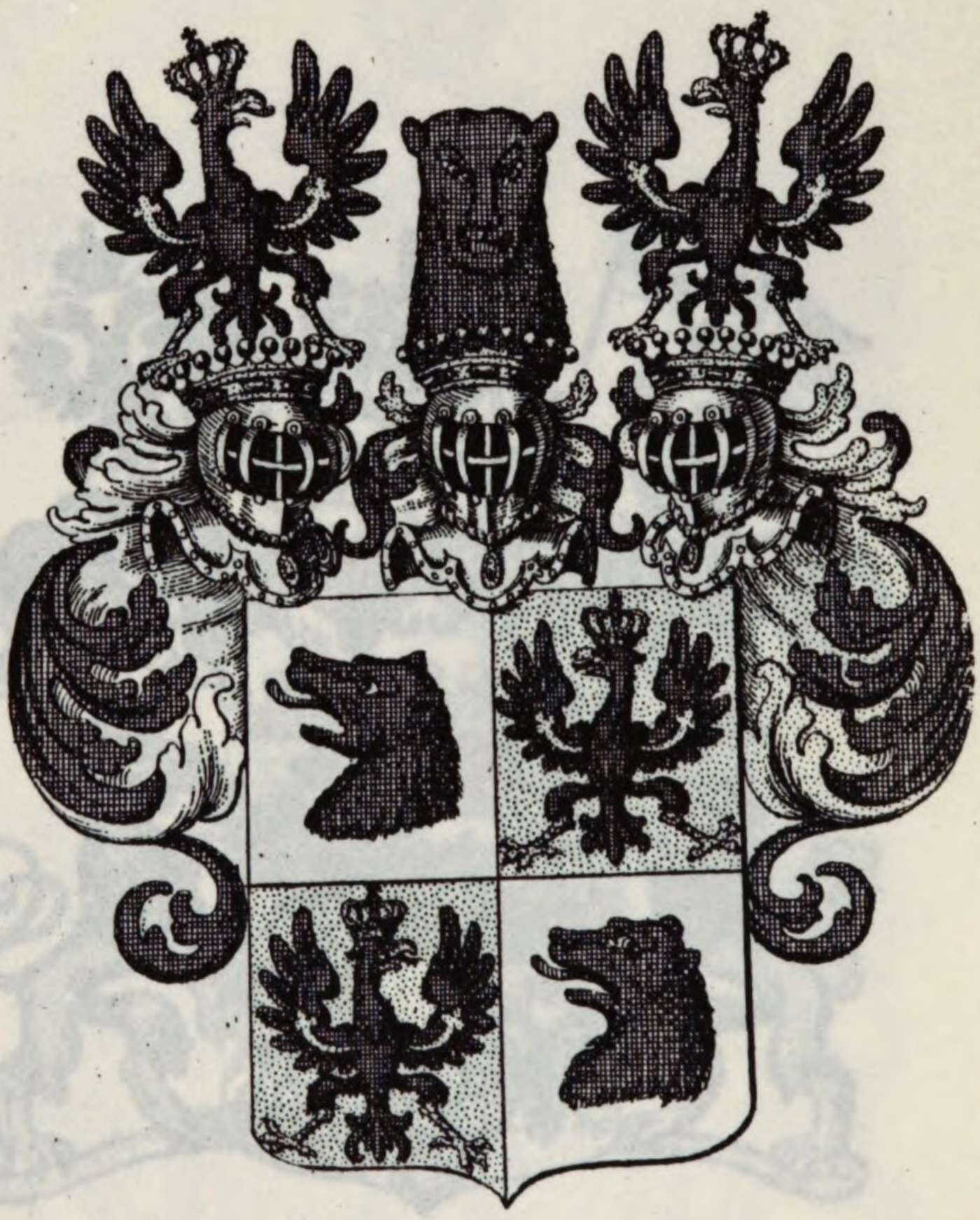


GRAFEN von ECKARDT, genannt
ECKER auf MÖRLACH.



31.

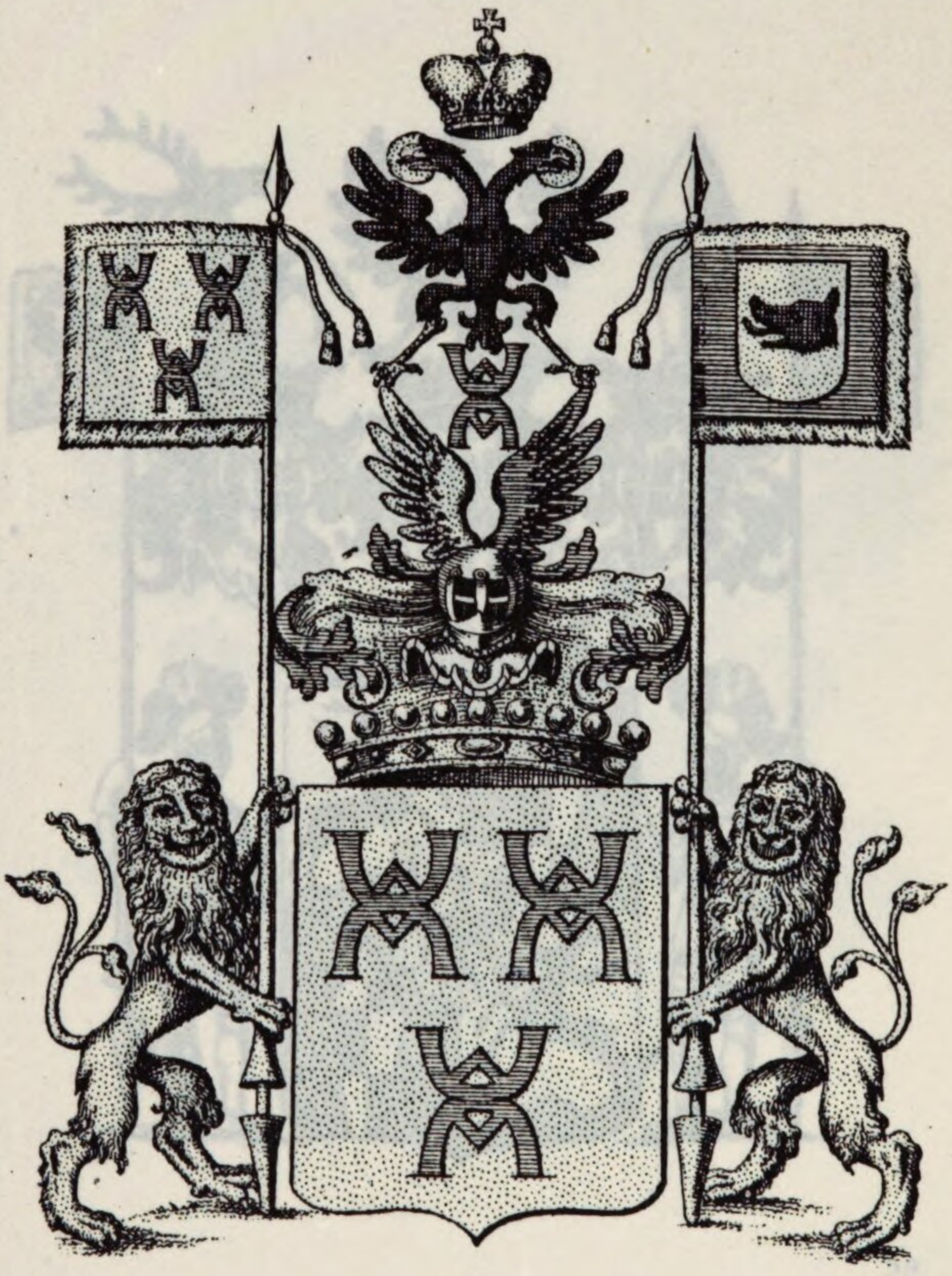
GRAFEN von EGLOFFSTEIN.



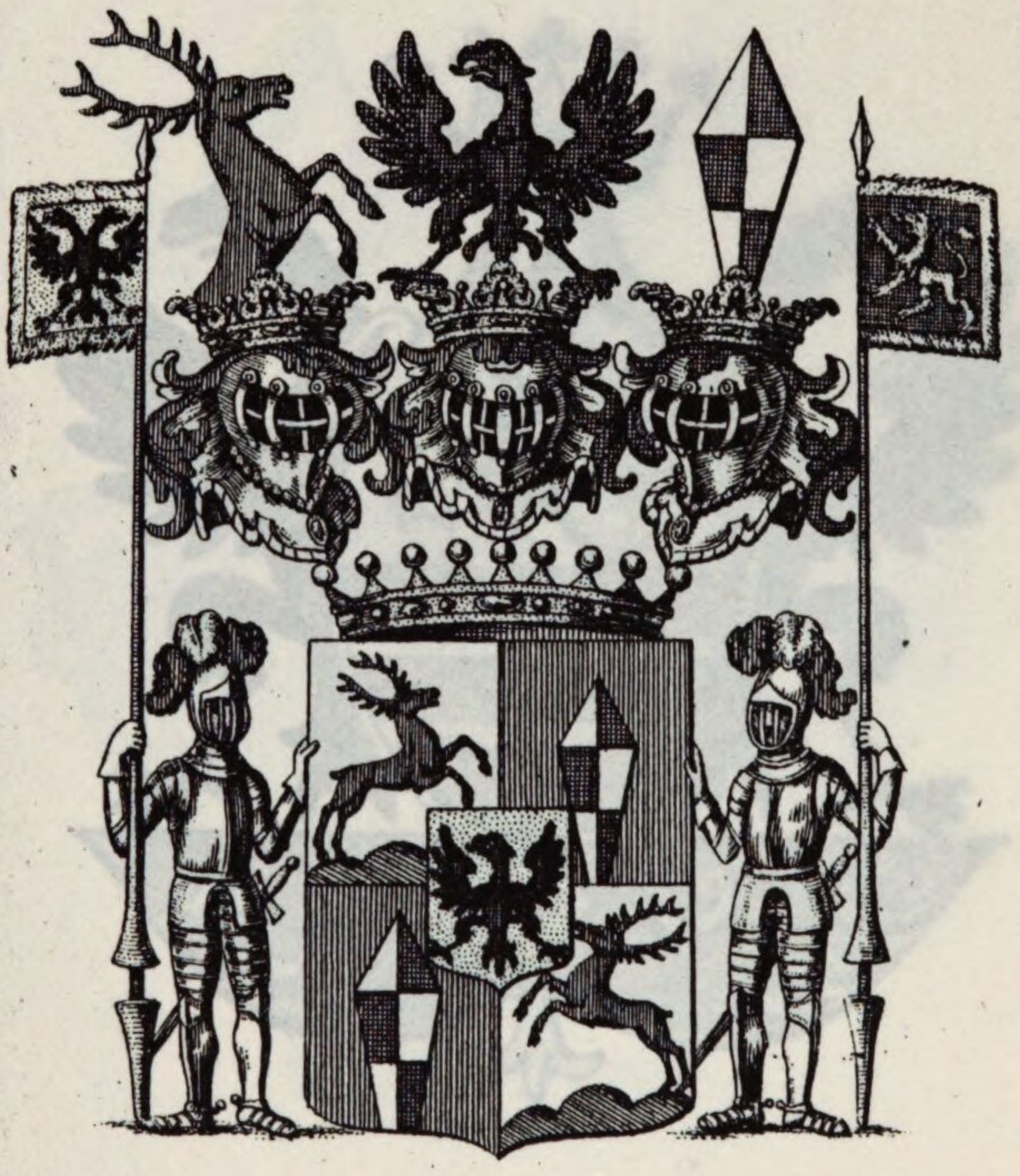
CARTEA DE EMBOSARE

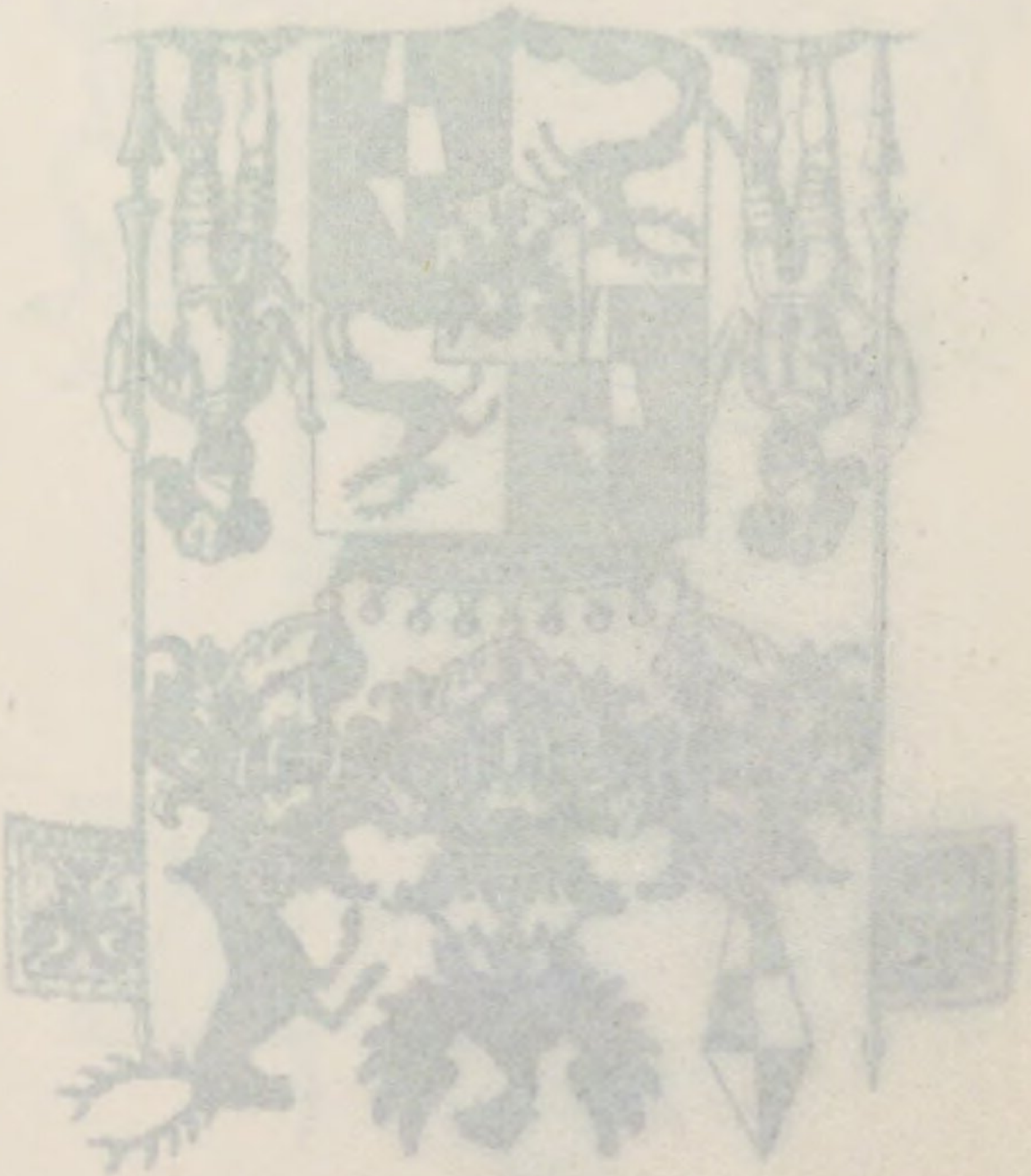
GRAFEN von ELTZ, genannt
FAUST von STROMBERG.

GRAFEN BOISCHOTTE von ERPS.



GRAFEN von ETZLDORF auf WEYHENSTEPHAN.

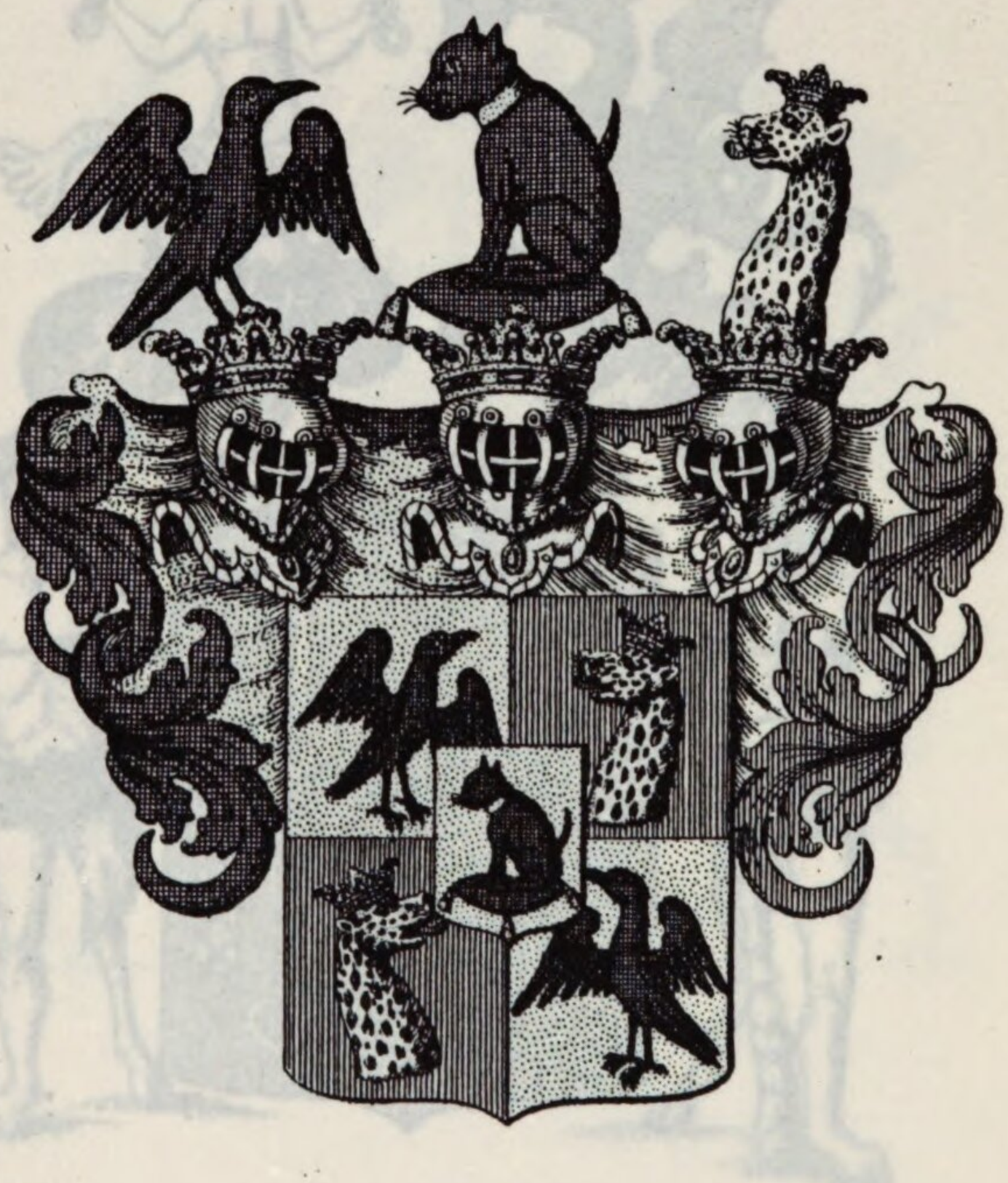


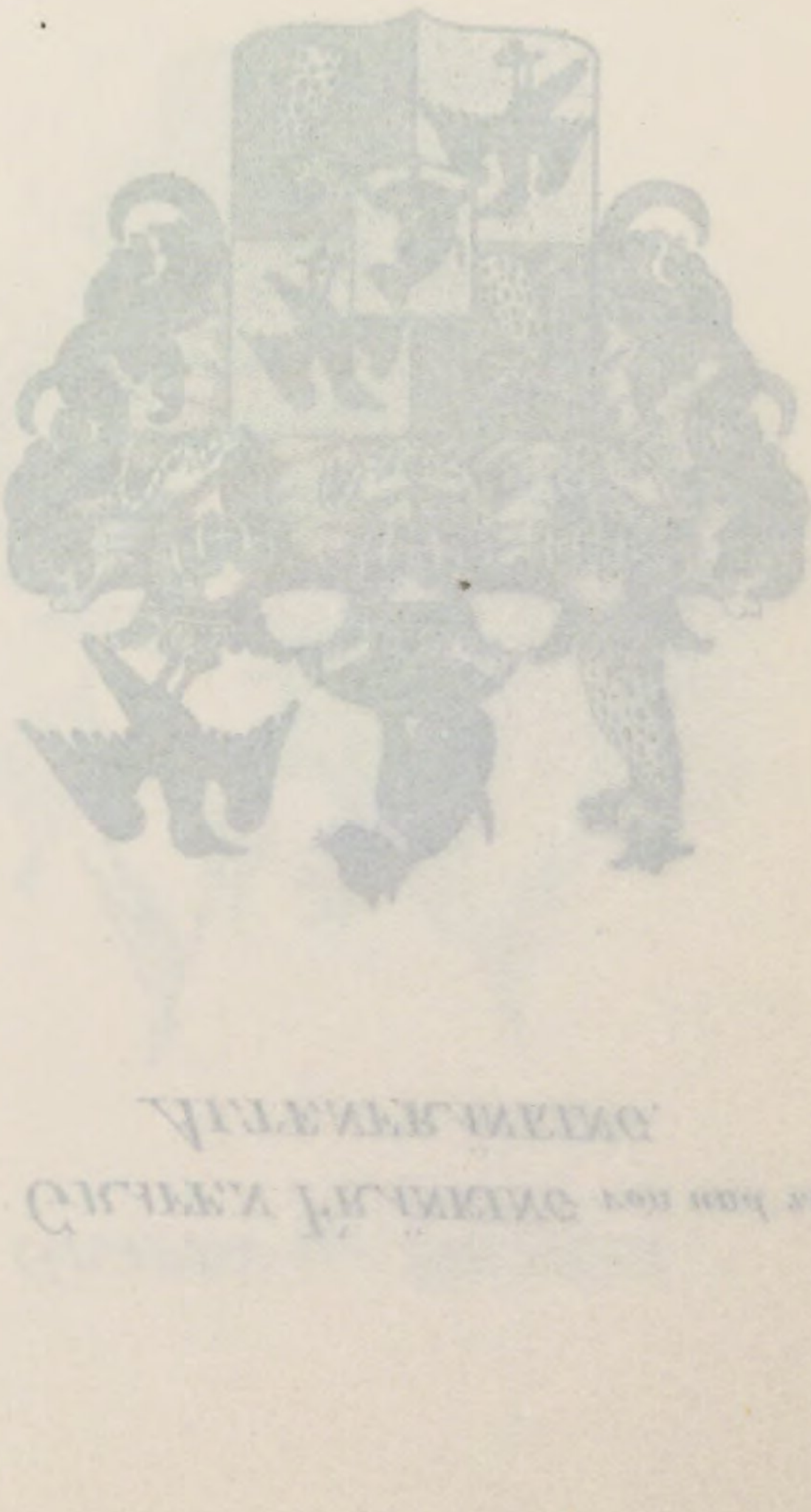


GRAFEN von FERRARIS.

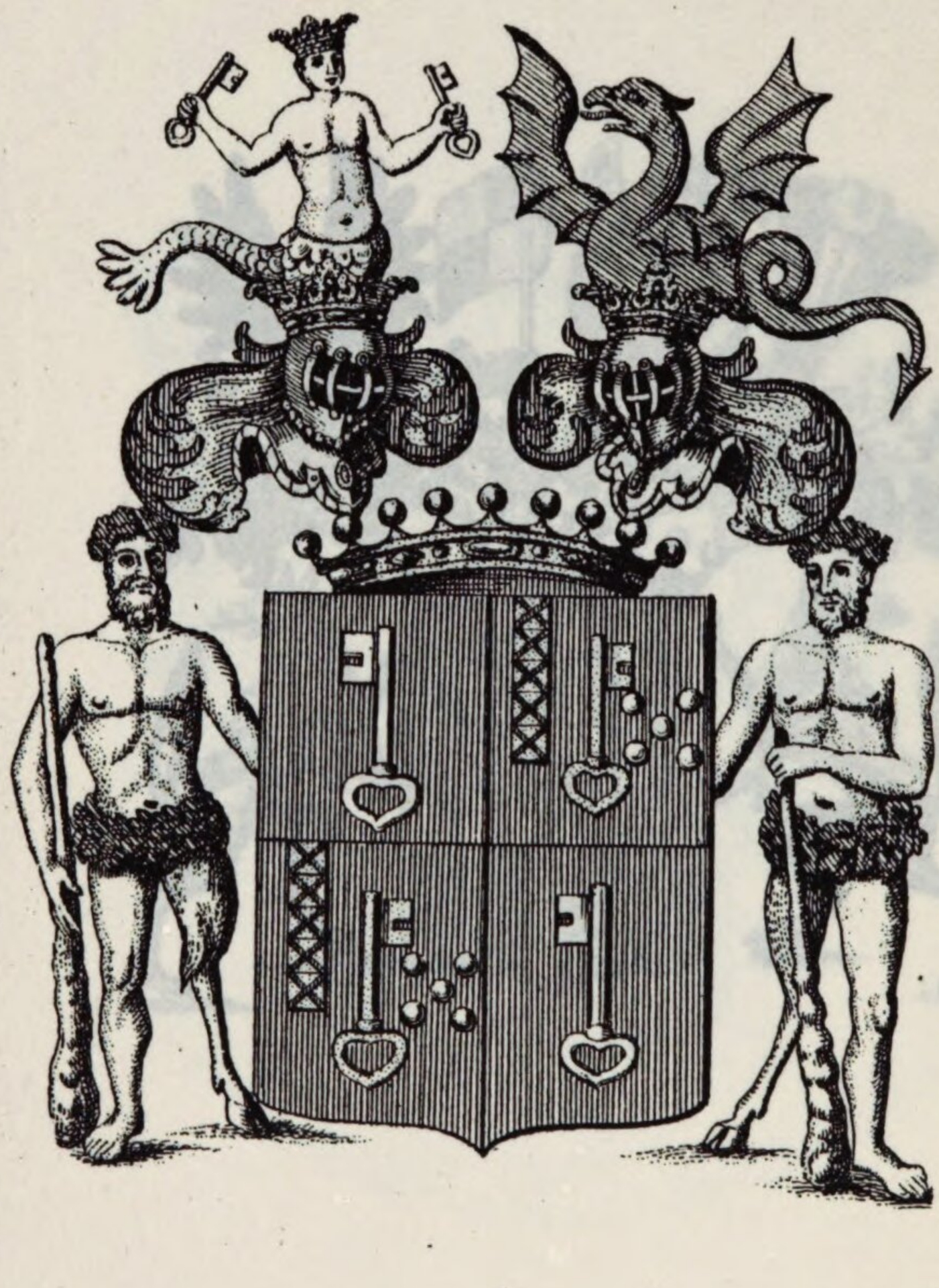
GRAFEN von FIRMIAN.

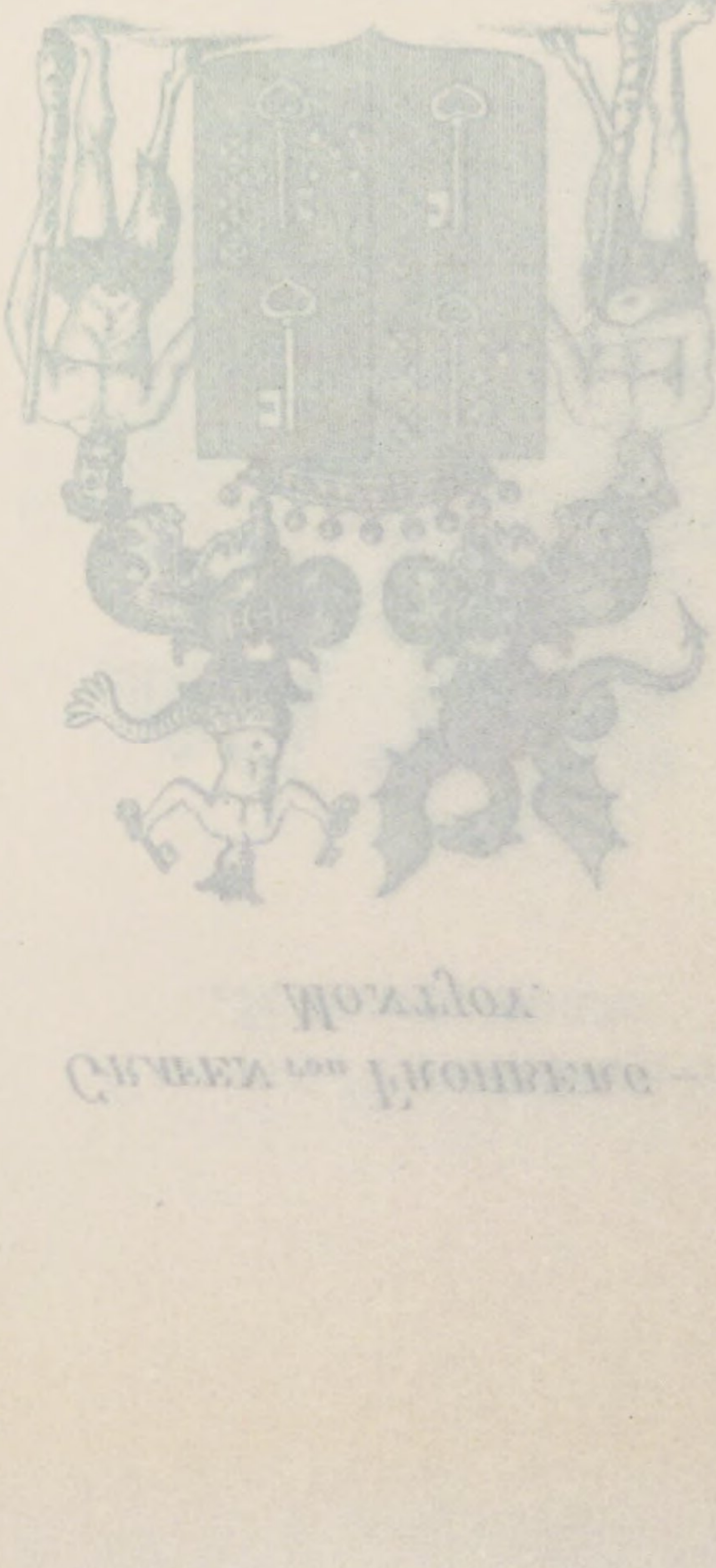
GRAFEN FRÄNKING von und zu ALTENFRÄNKING.



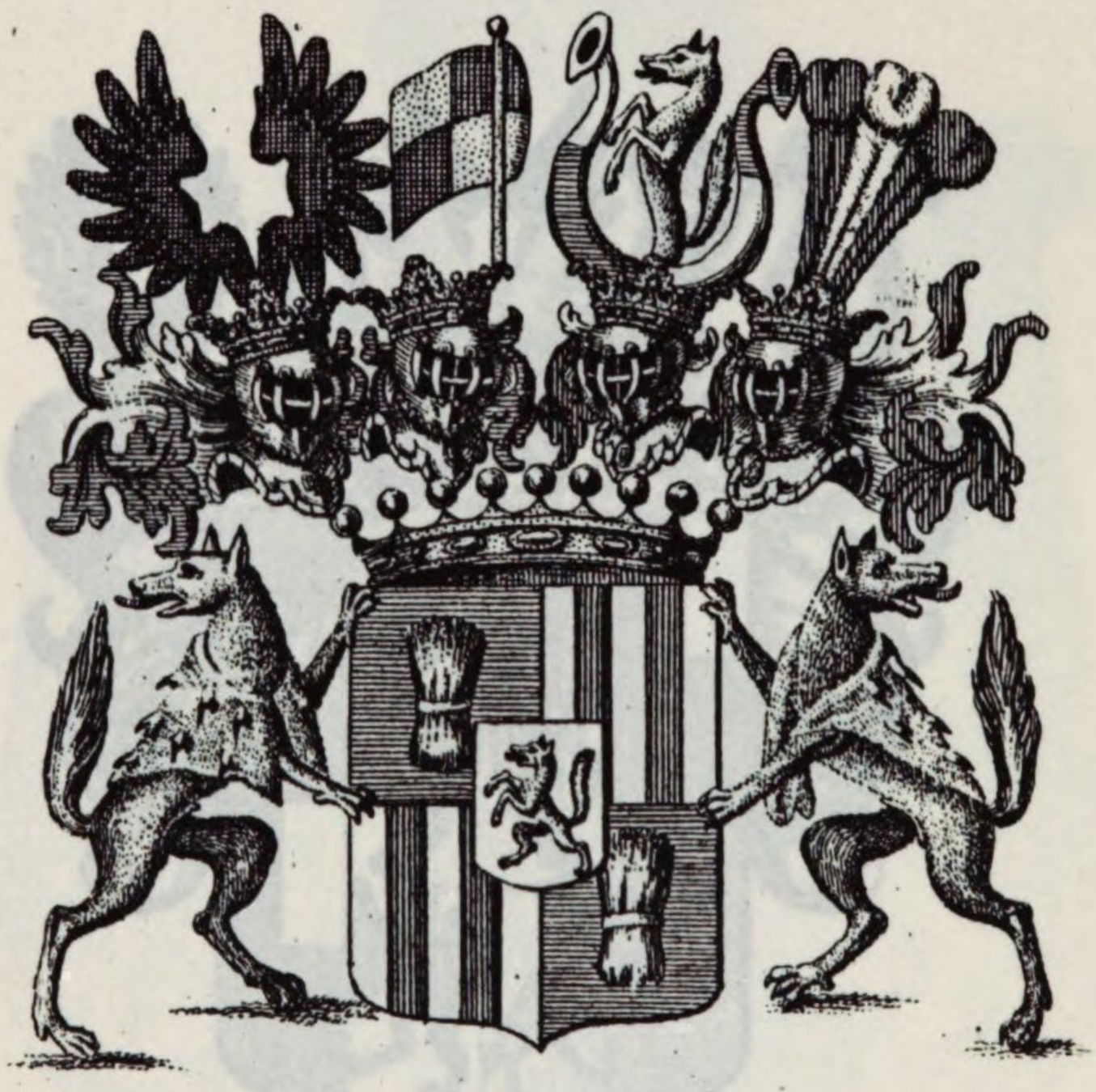


GRAFEN von FROHBERG — MONTJOY.





GRAFEN von FUCHS.

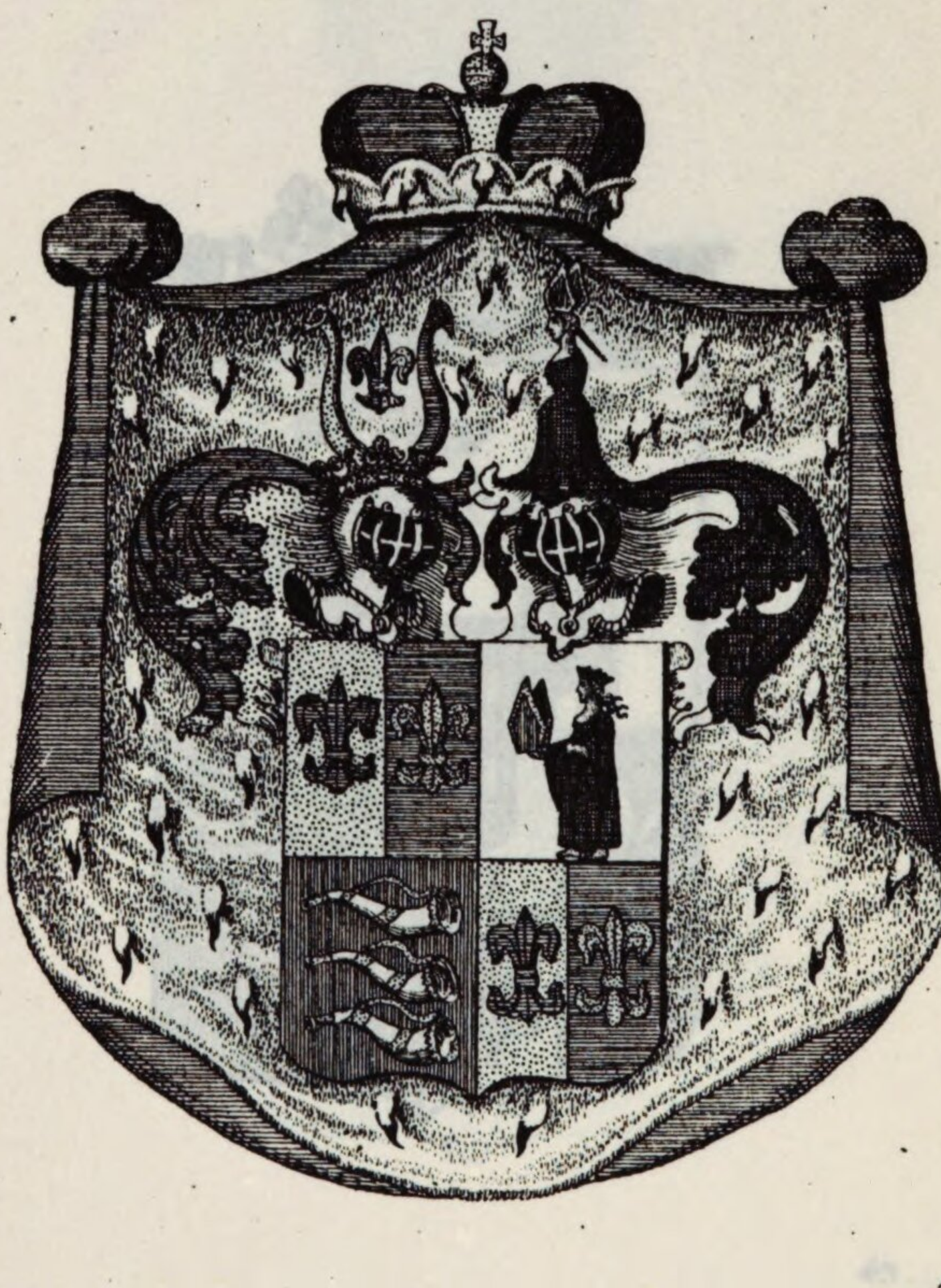


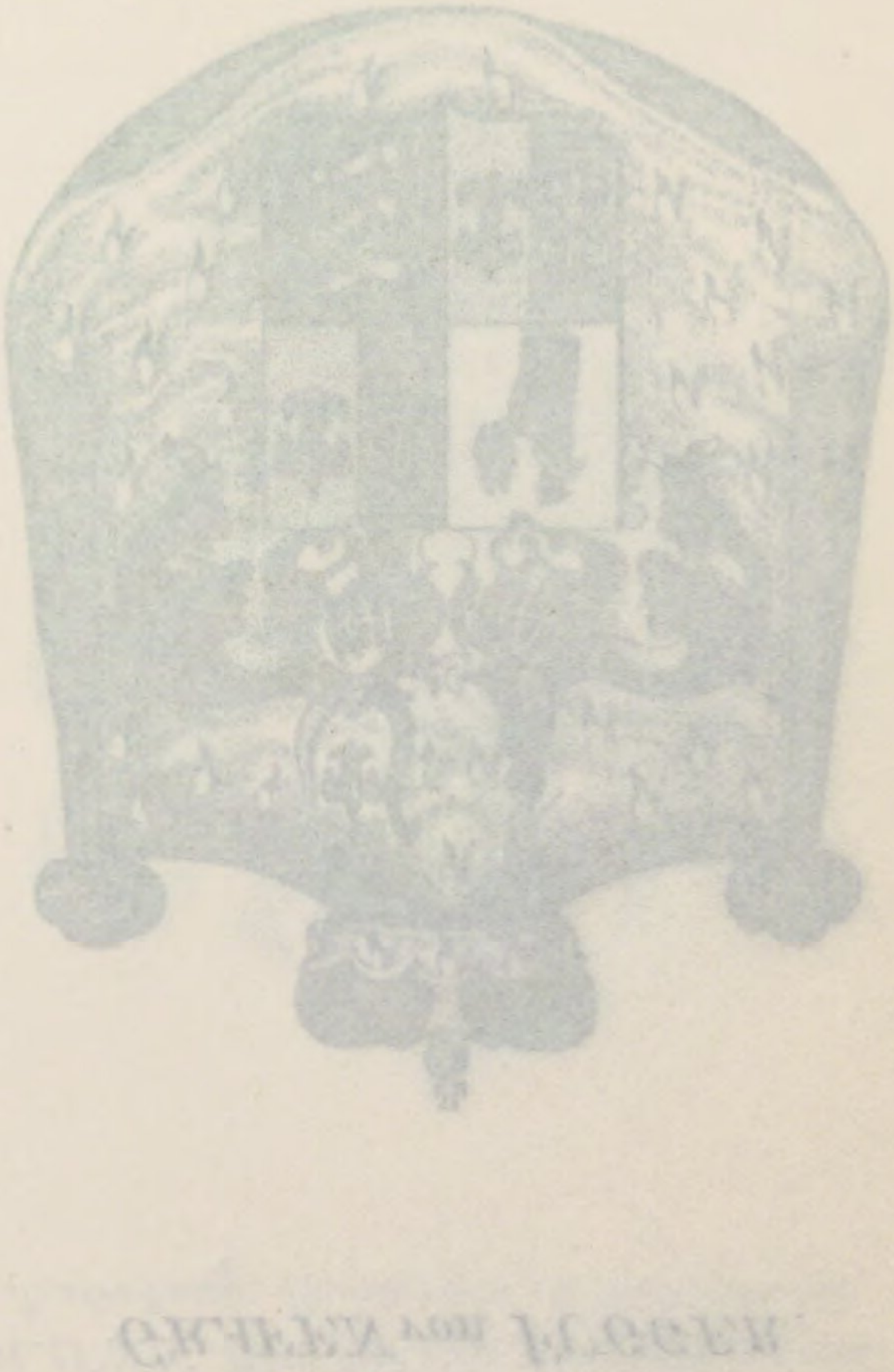
&c.

CANADA 1970 CANADA

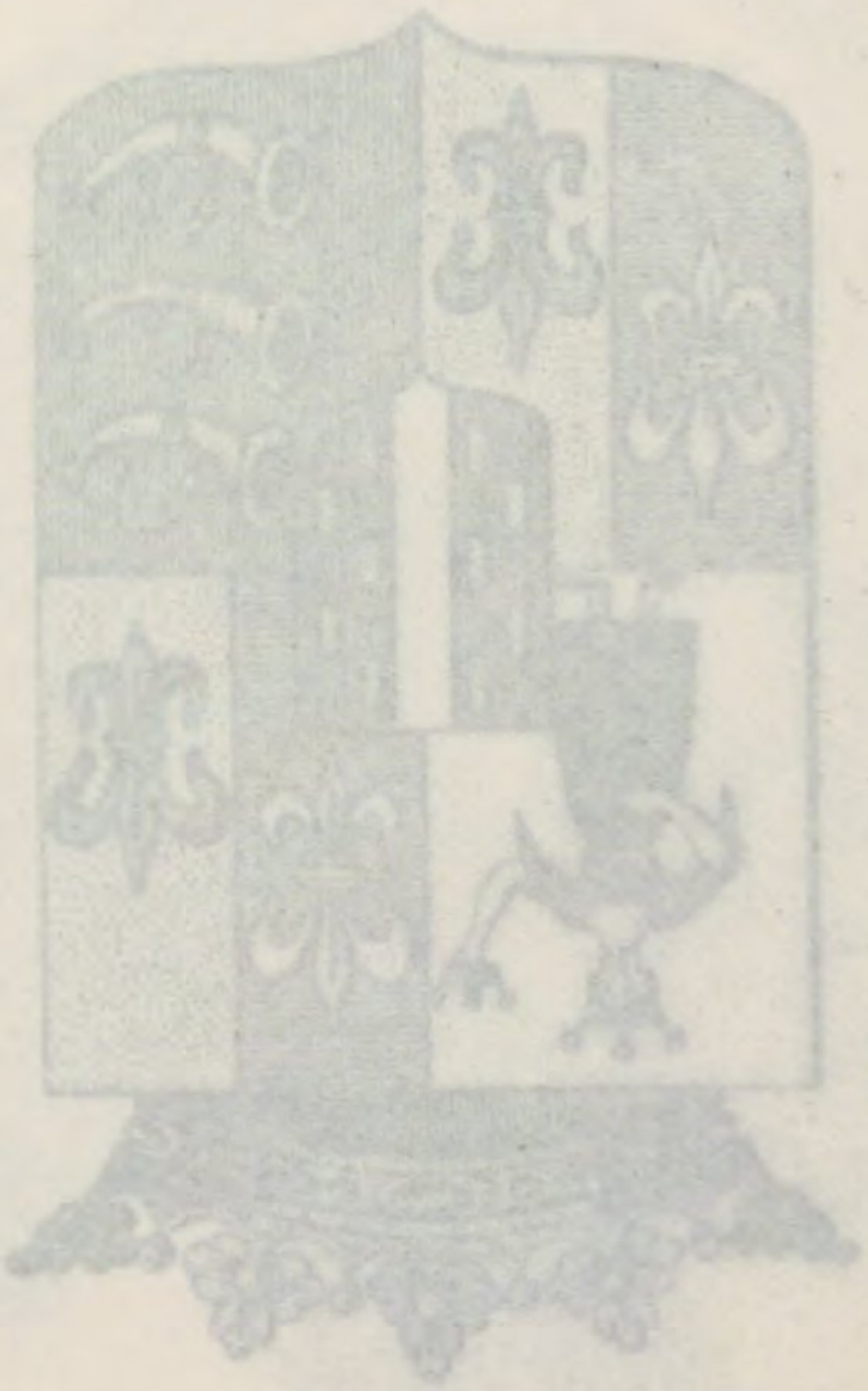
Grafen Fuchs von Fuchsberg zu Jaufenburg, Freiherren zu Freudenstein.

GRAFEN von FUGGER.

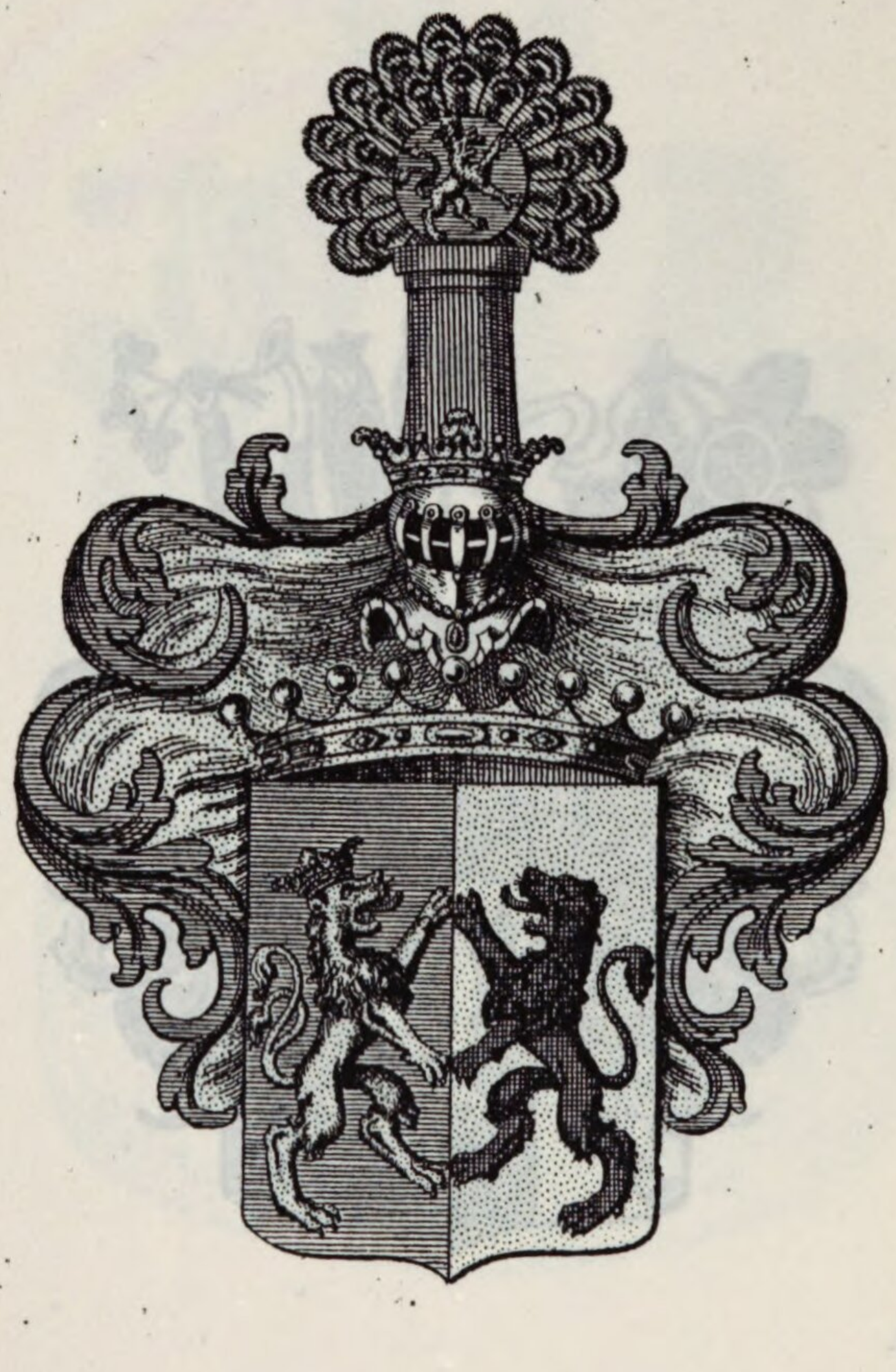




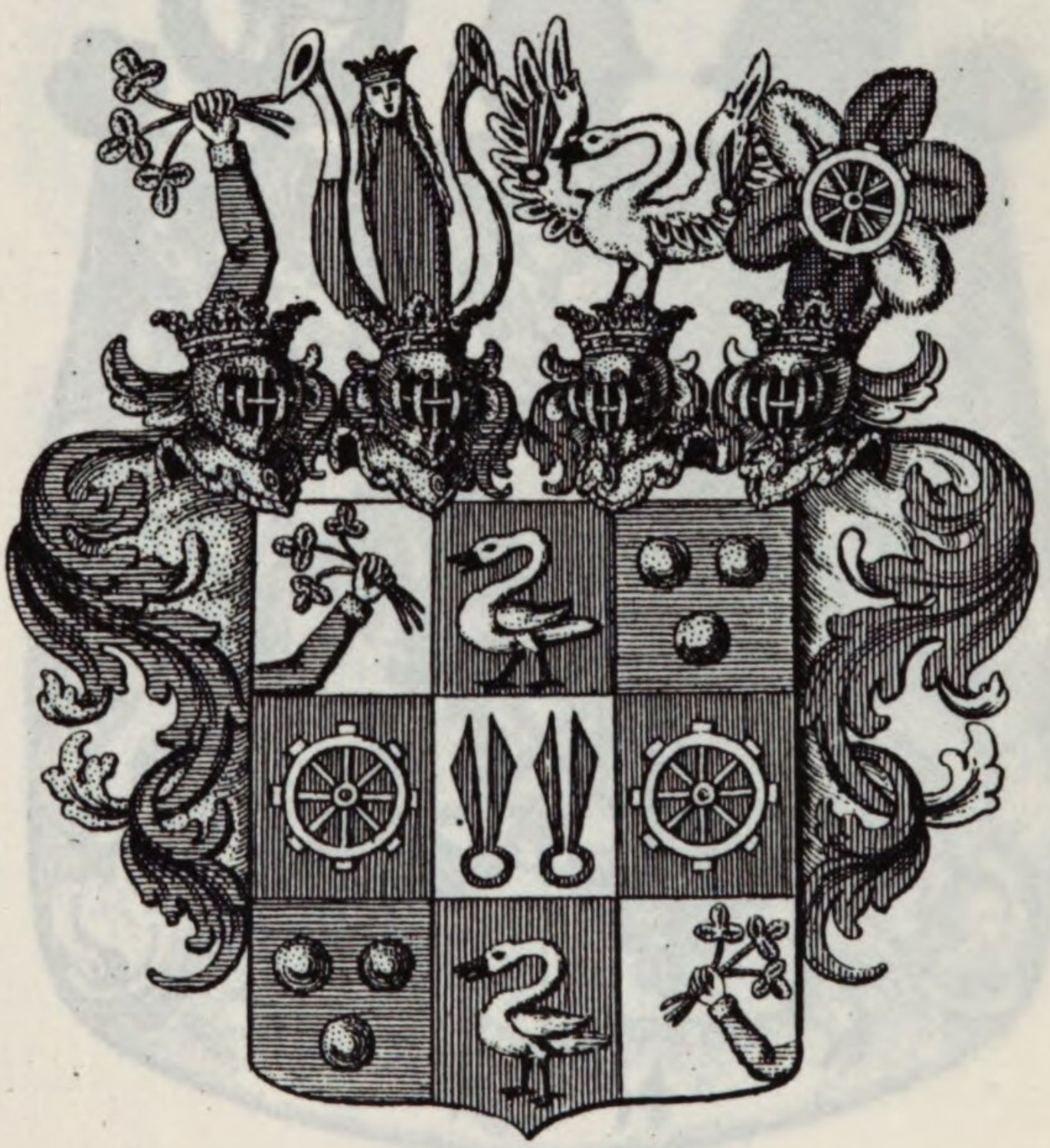
GRAFEN FUGGER-KIRCHHEIM.



GRAFEN GELDER zu ARÇEN.

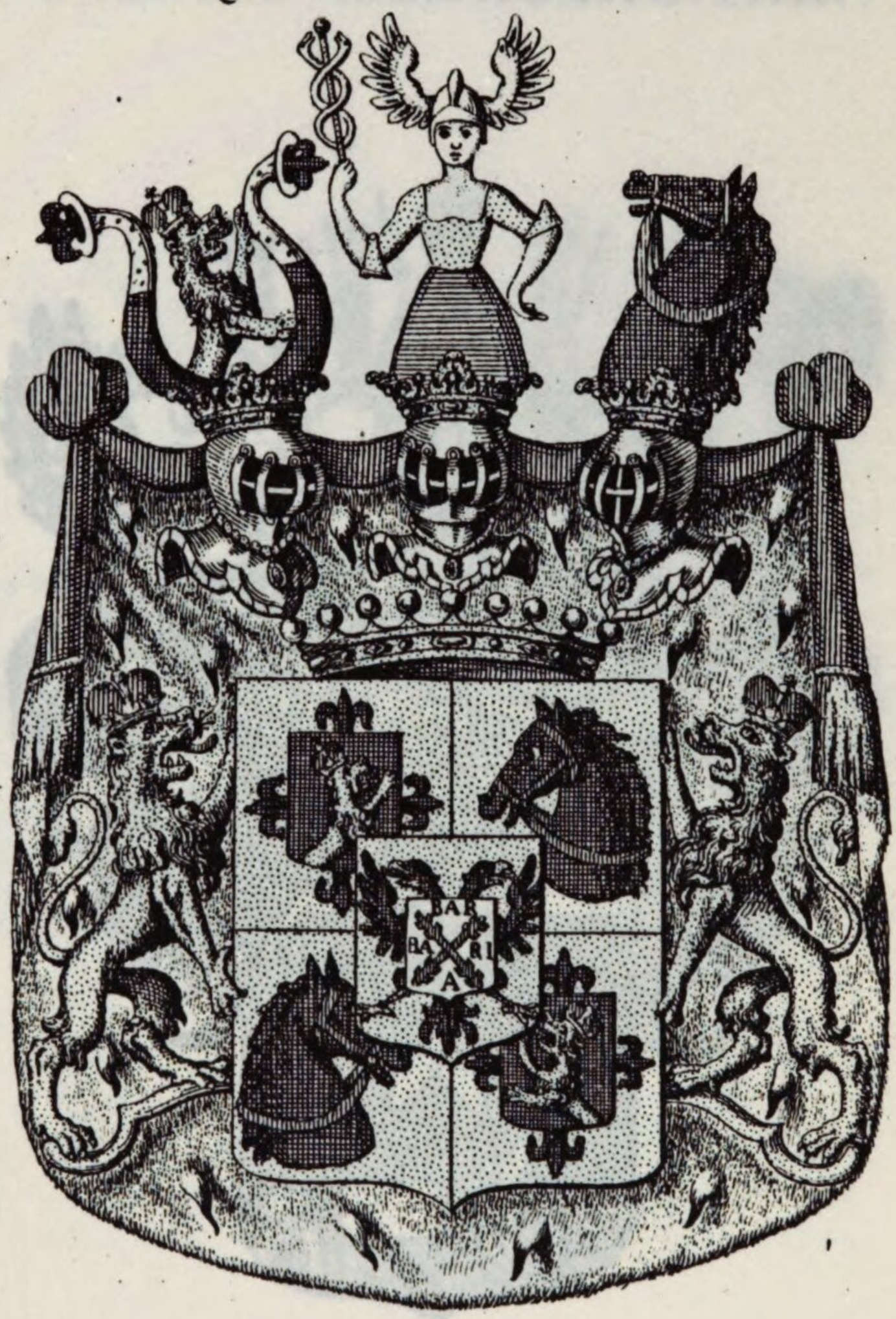


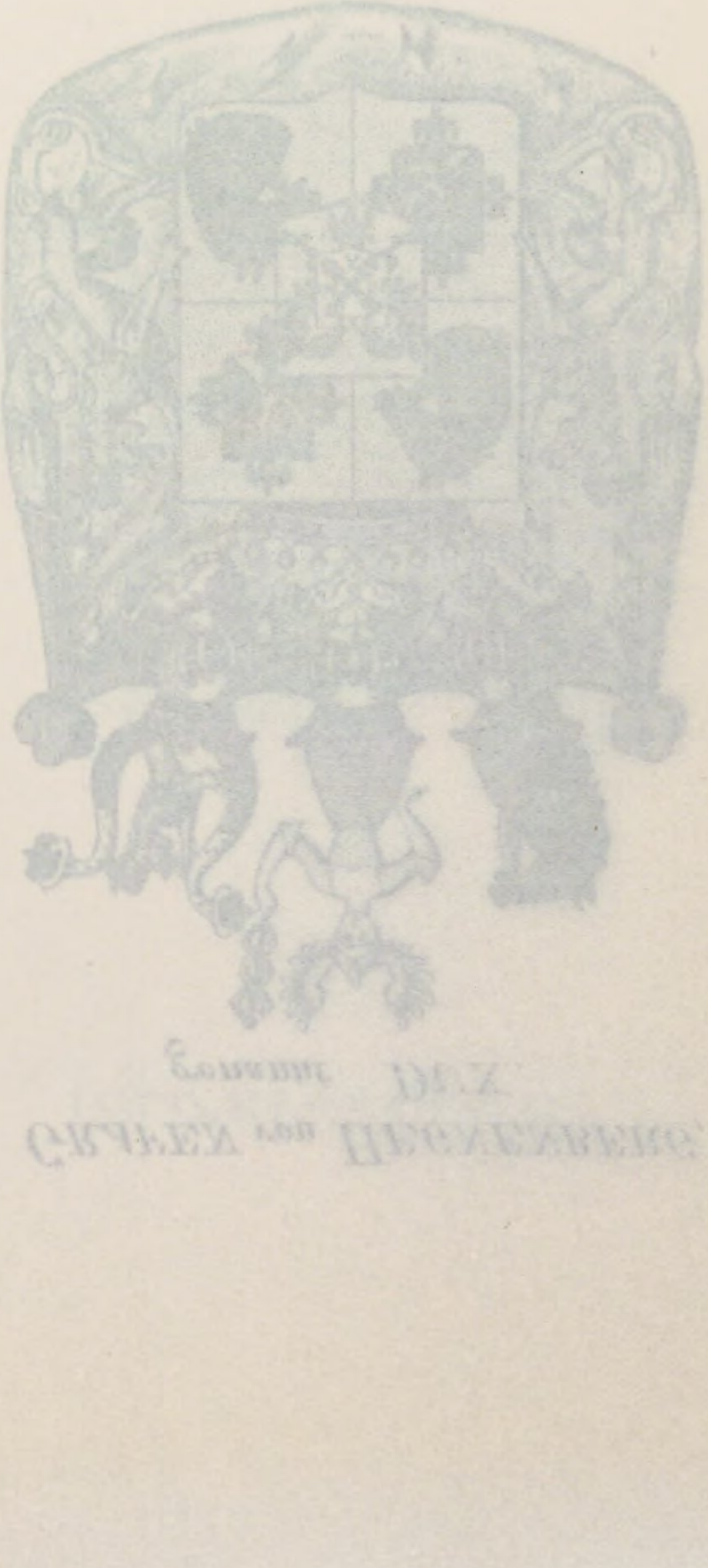
GRAFEN von GIECH.



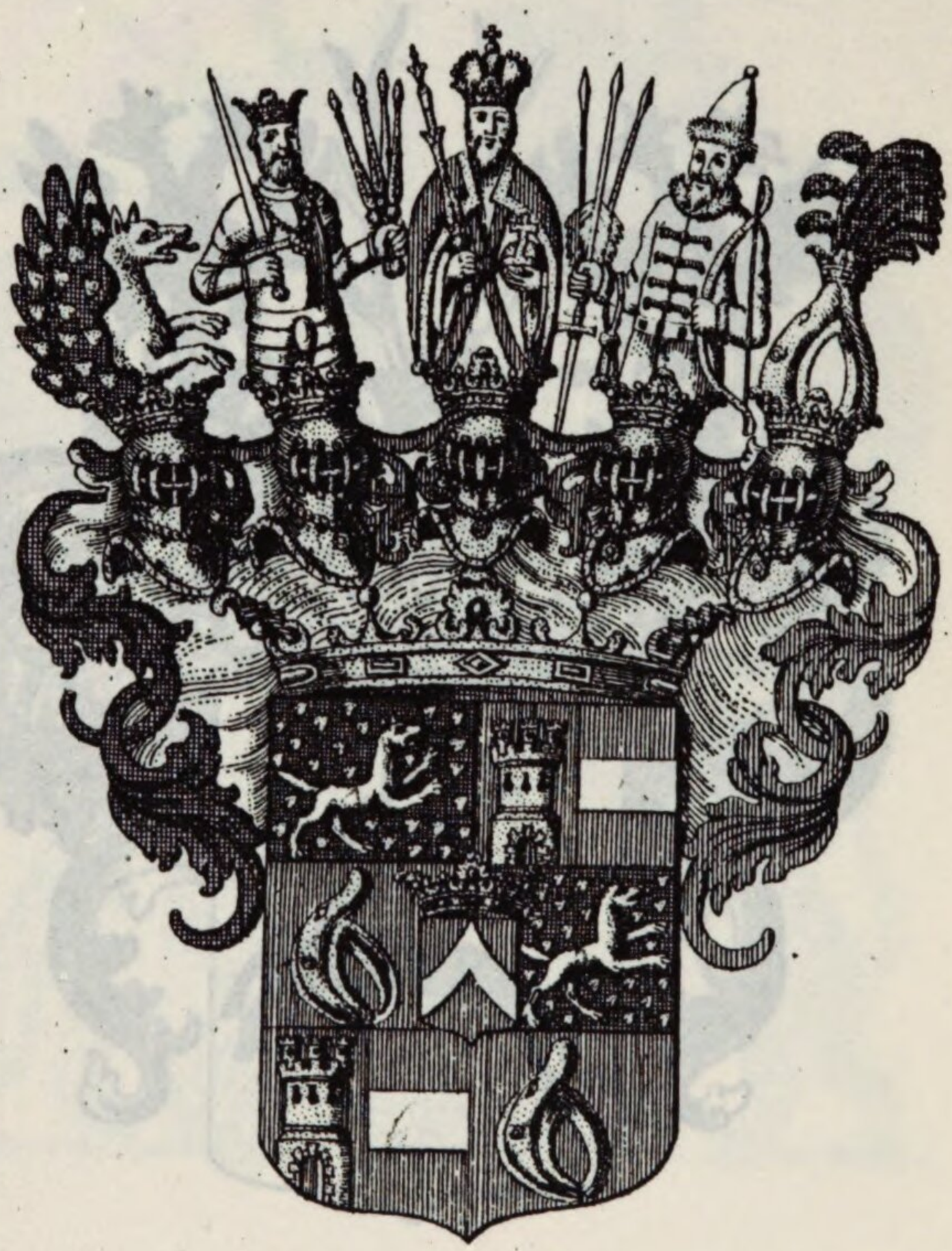
CARNEGIE LIBRARY

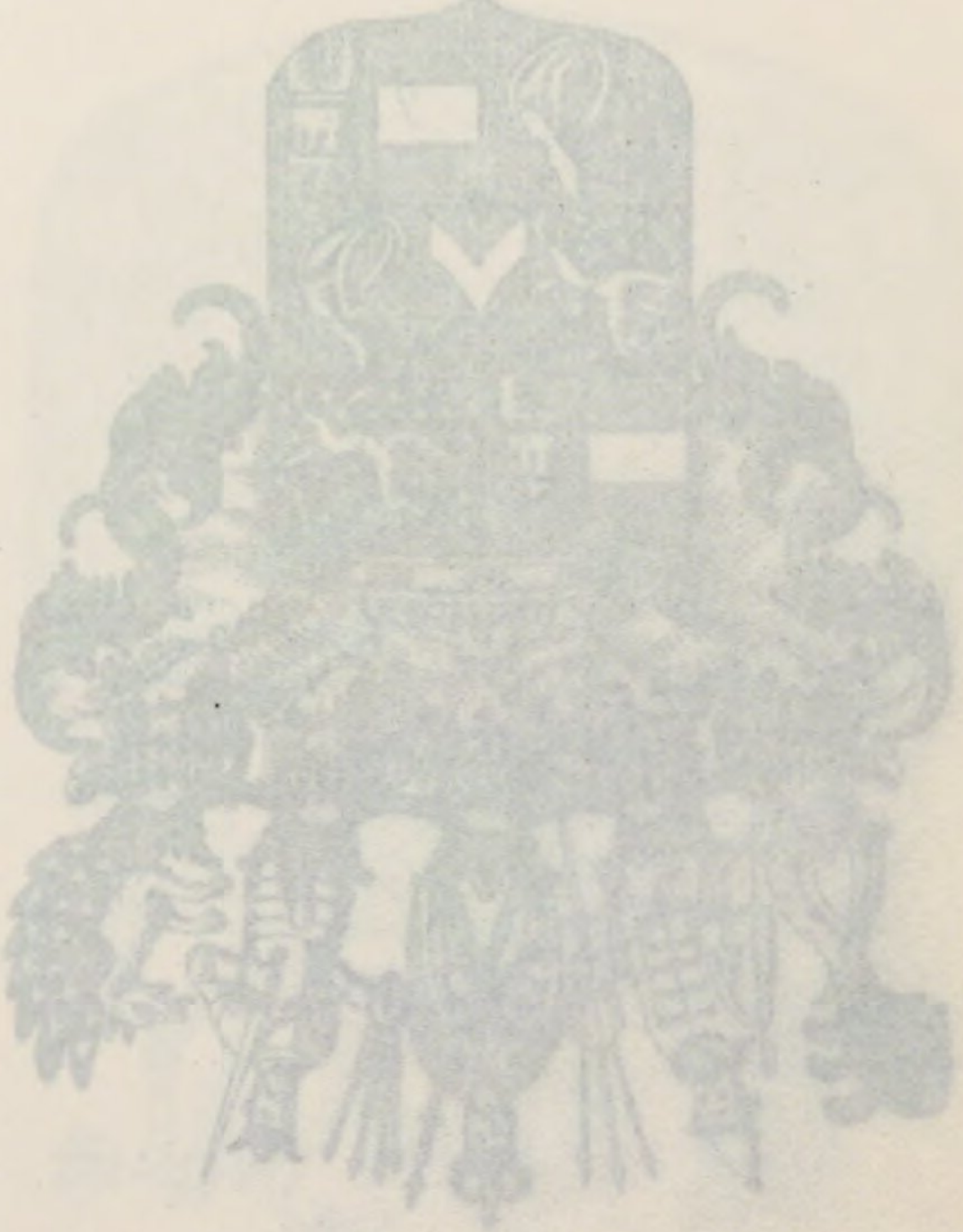
GRAFEN von HEGNENBERG, genannt DUX.



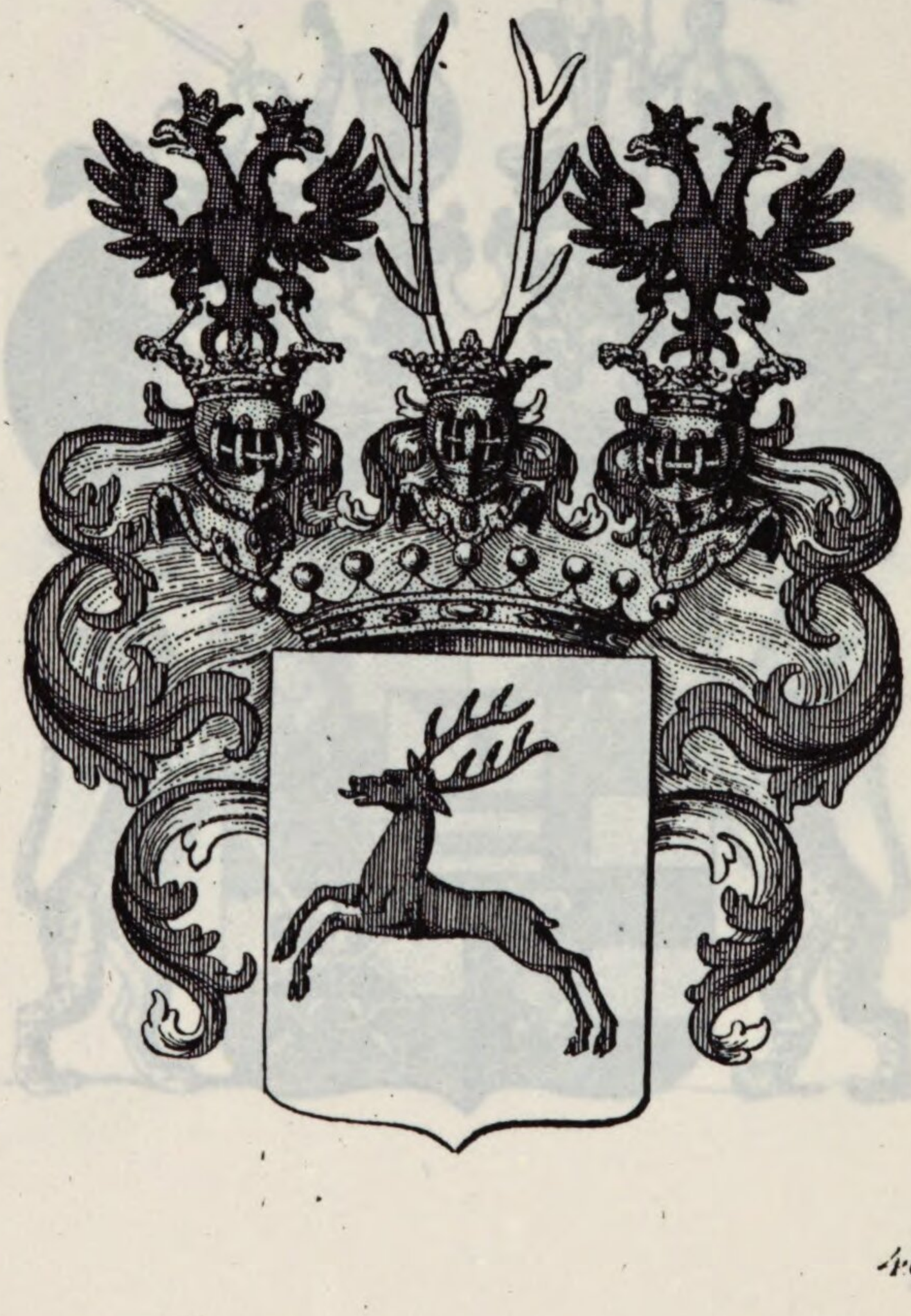


GRAFEN von HERBERSTEIN.



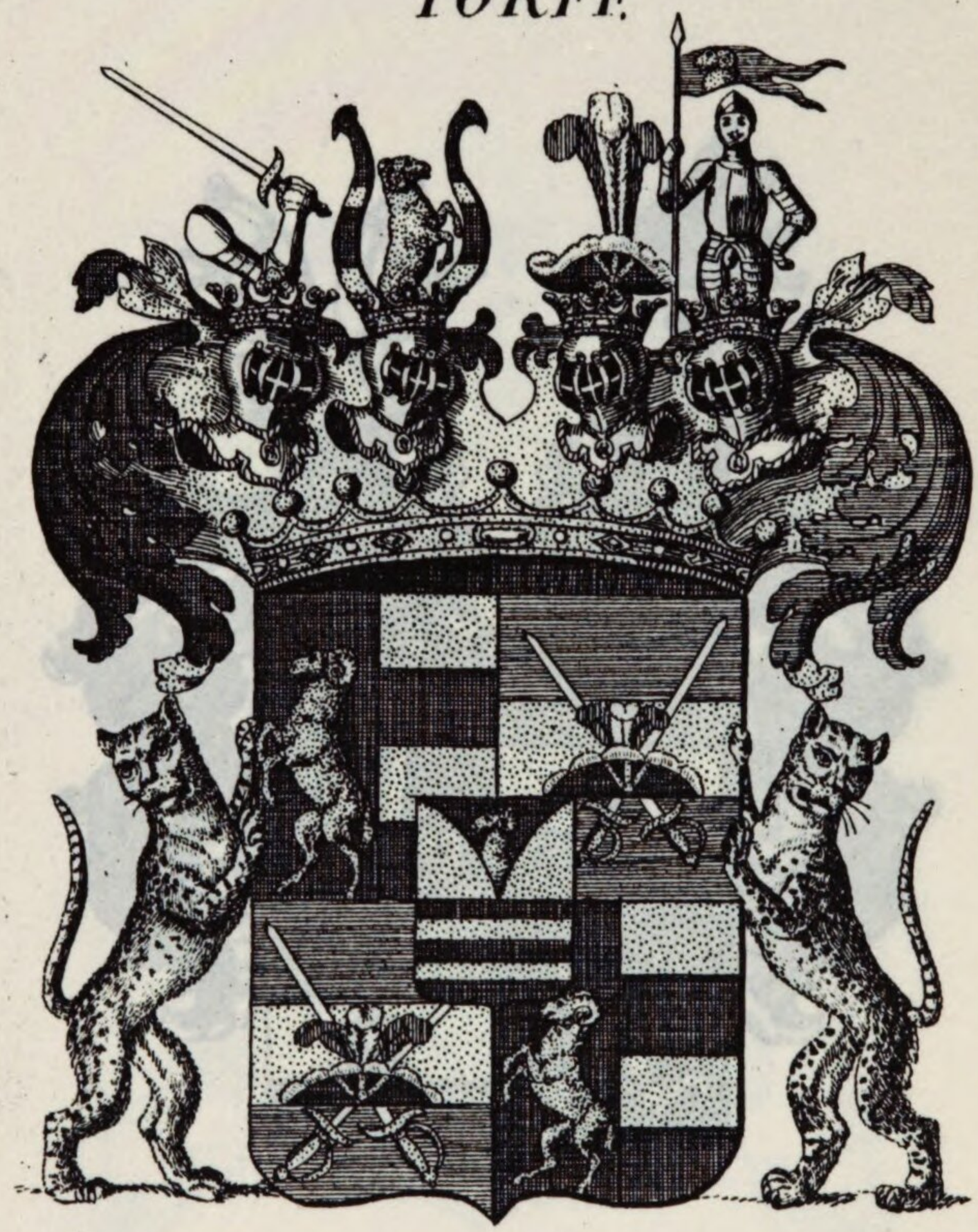


GRAFEN von HIRSCHBERG.



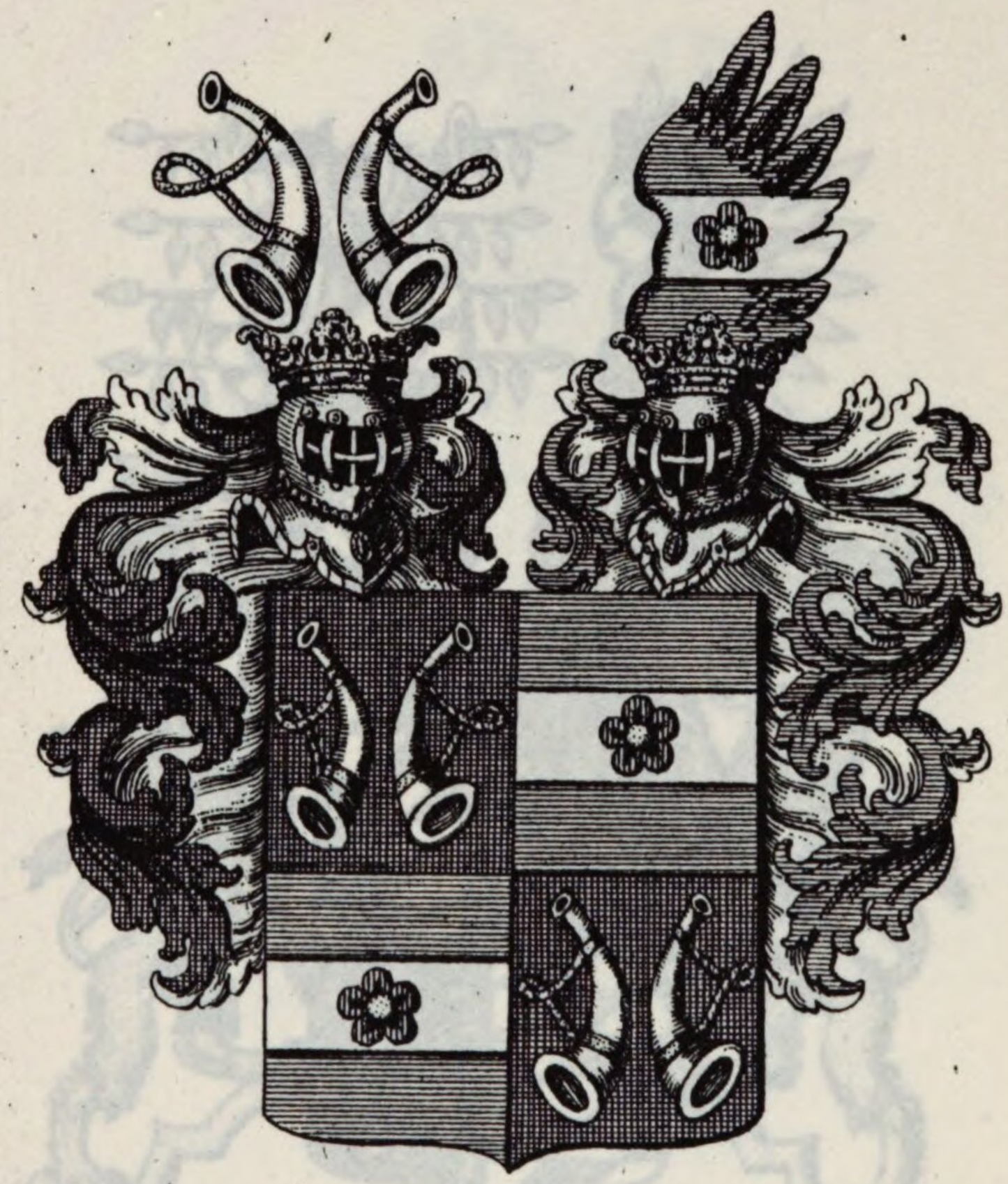
GRAFEN von HOHENFELD.

GRAFEN HÖRL von WATTERS-TORFF.



GRAFEN von HOHENFELD.

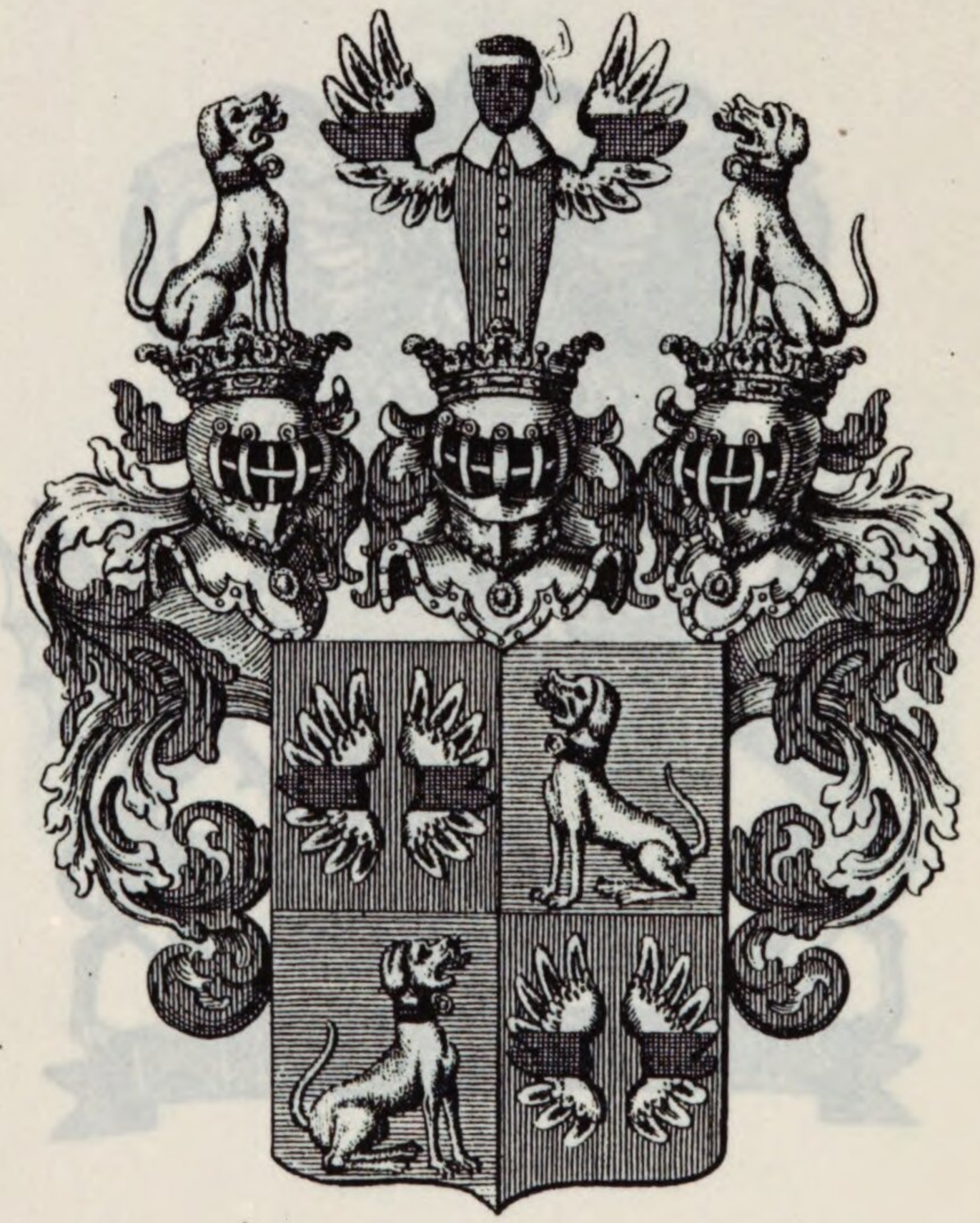
aus Baiern.



CAMBRIDGE UNIVERSITY LIBRARY

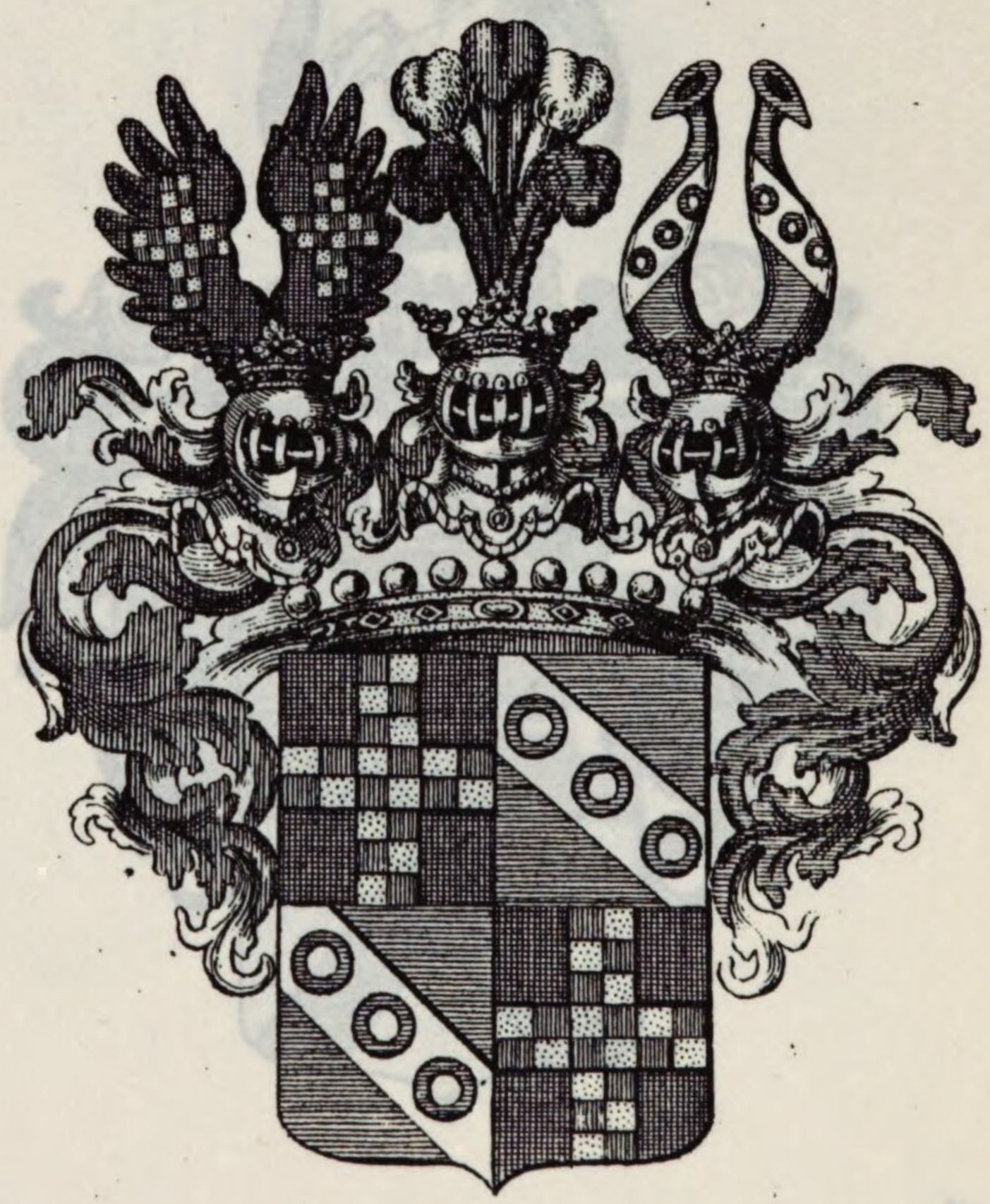
GRAFEN von HOLNSTEIN, aus Baiern.

GRIFEN HUND von LAUTERBACH.

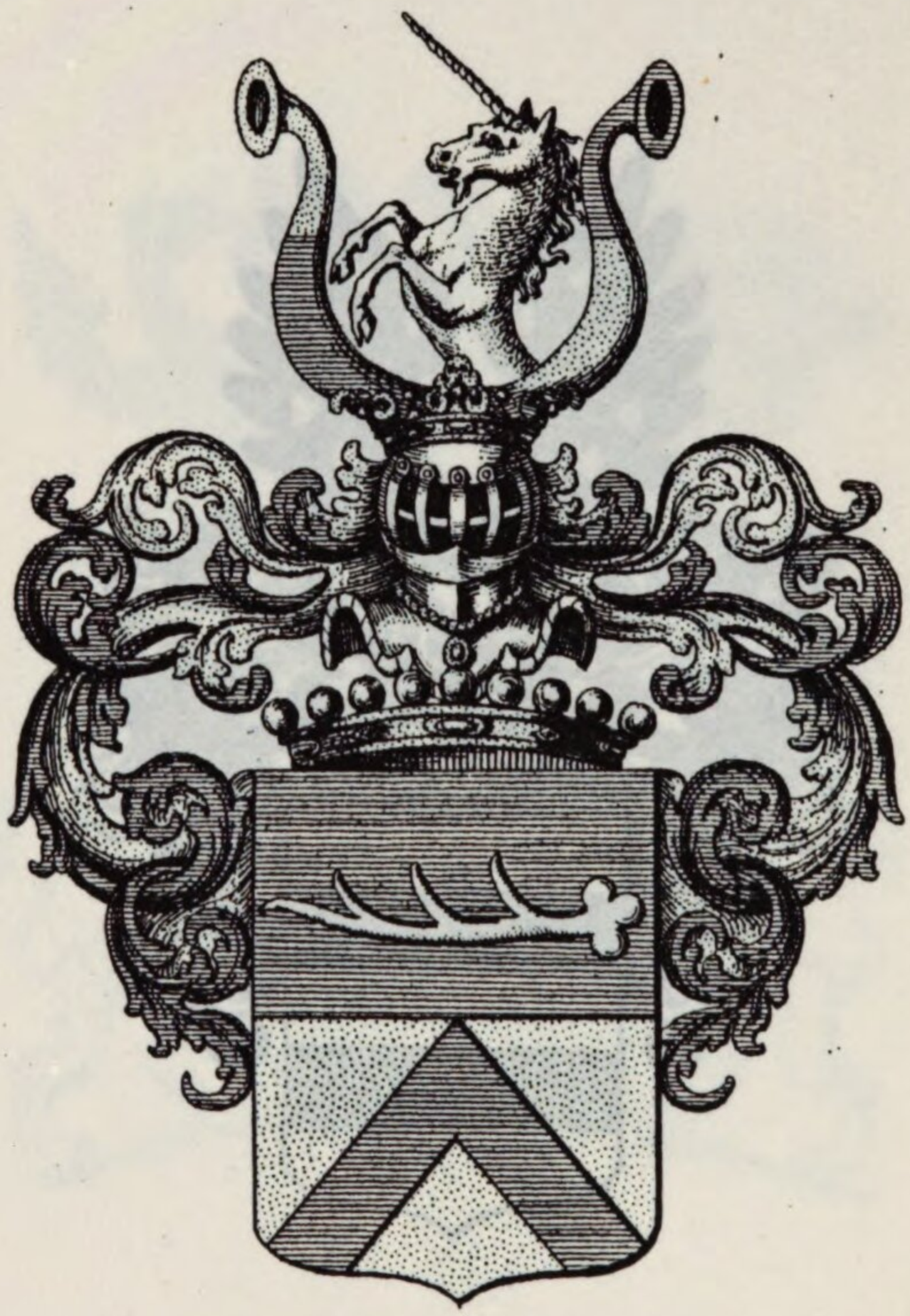


JENISON, GRAFEN von WALL-
WORTH.

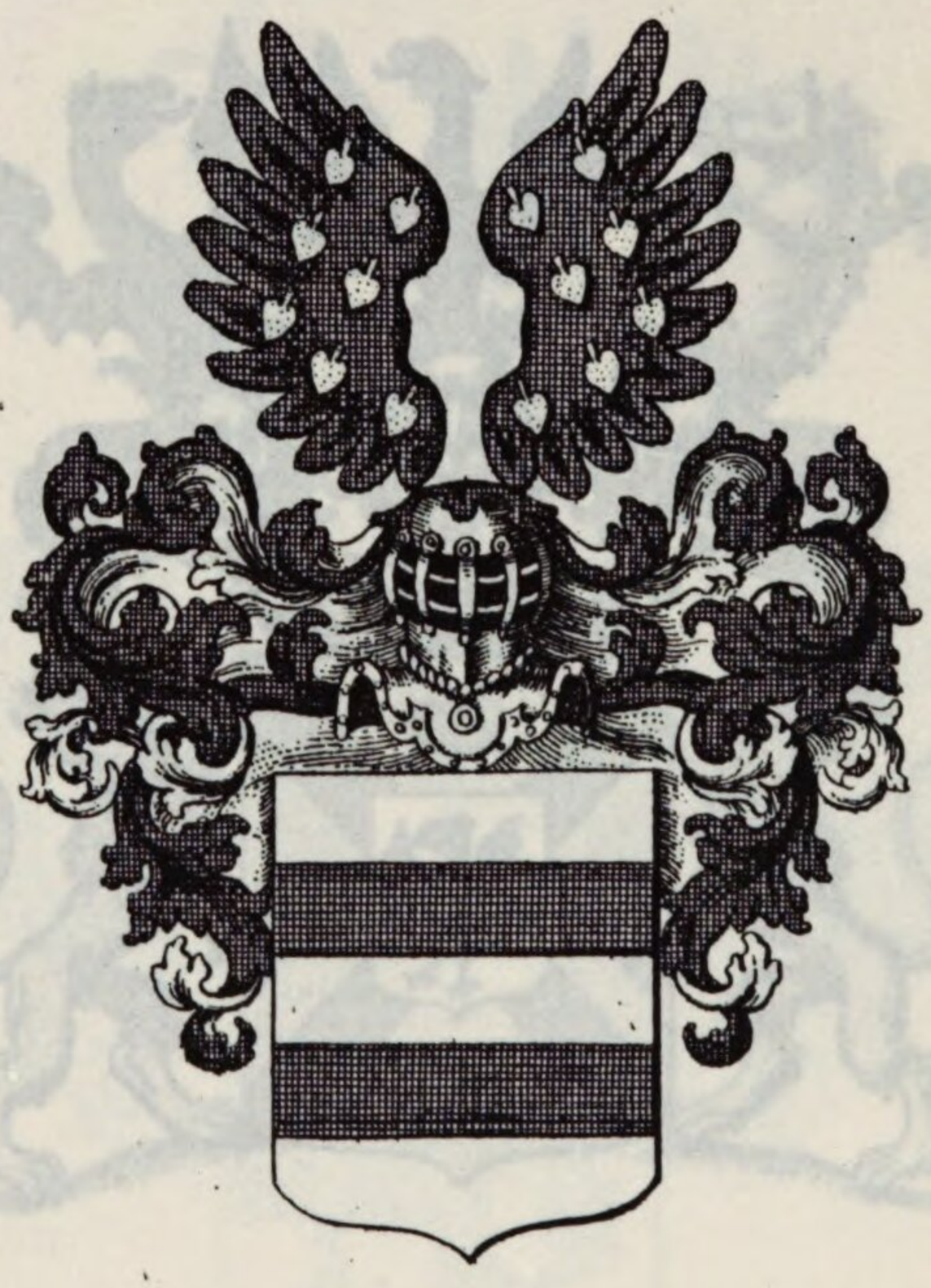
GRAFEN von JNGELHEIM, genannt
ECHTER von und zu MESPELBRUN.

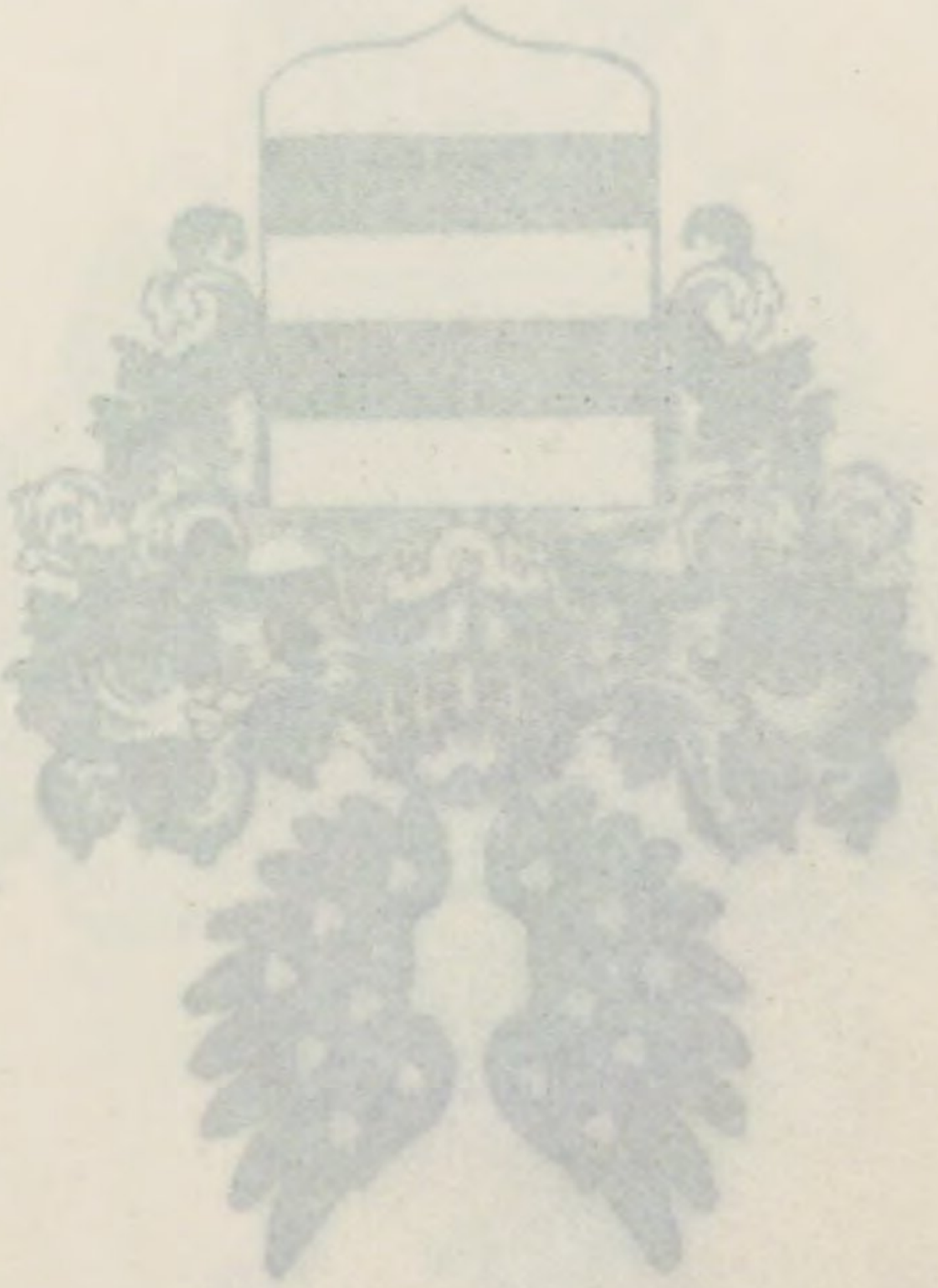


GRAFEN von JONER auf TETTEN-WEISS.



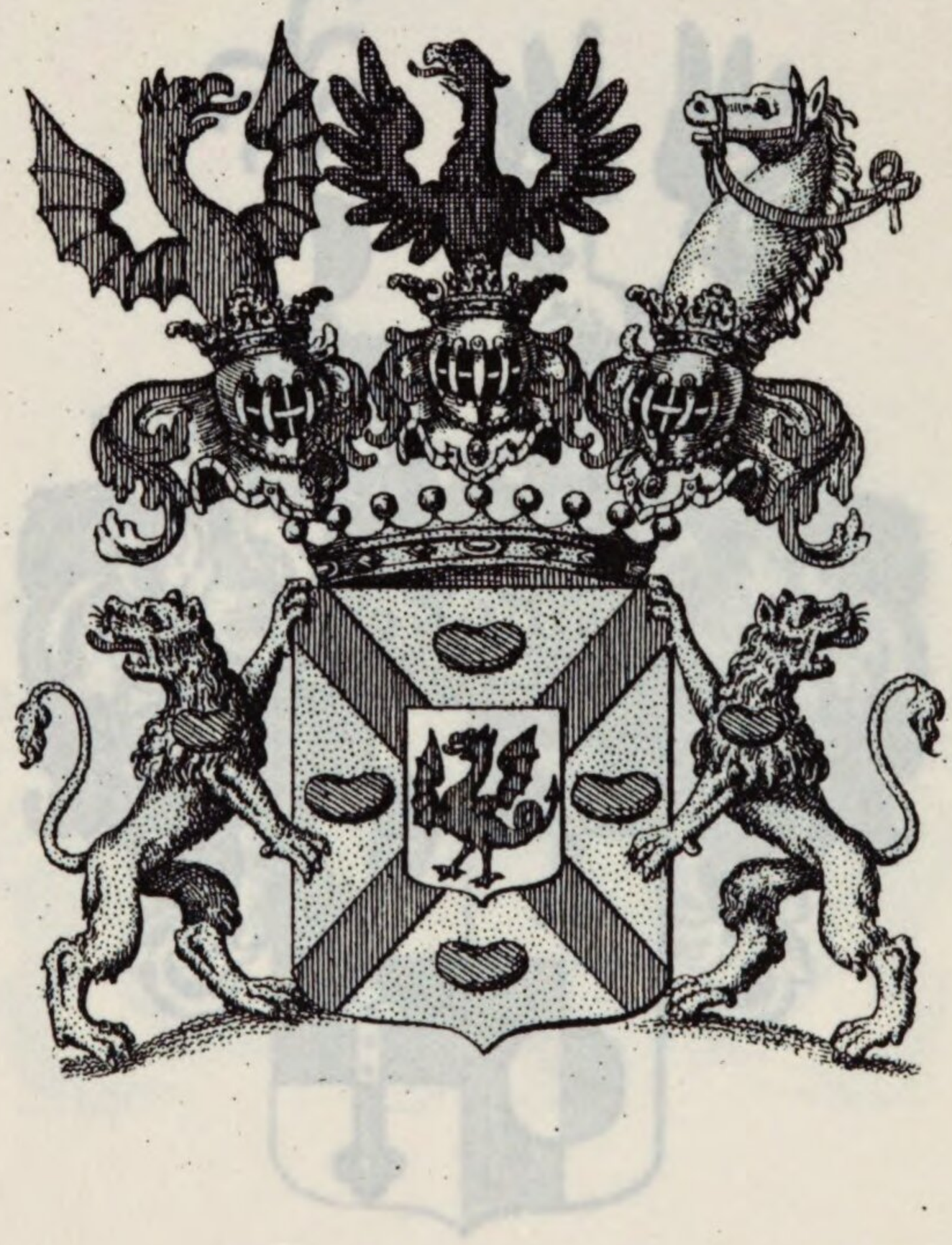
GRAFEN von JSENBURG-BÜDINGEN.

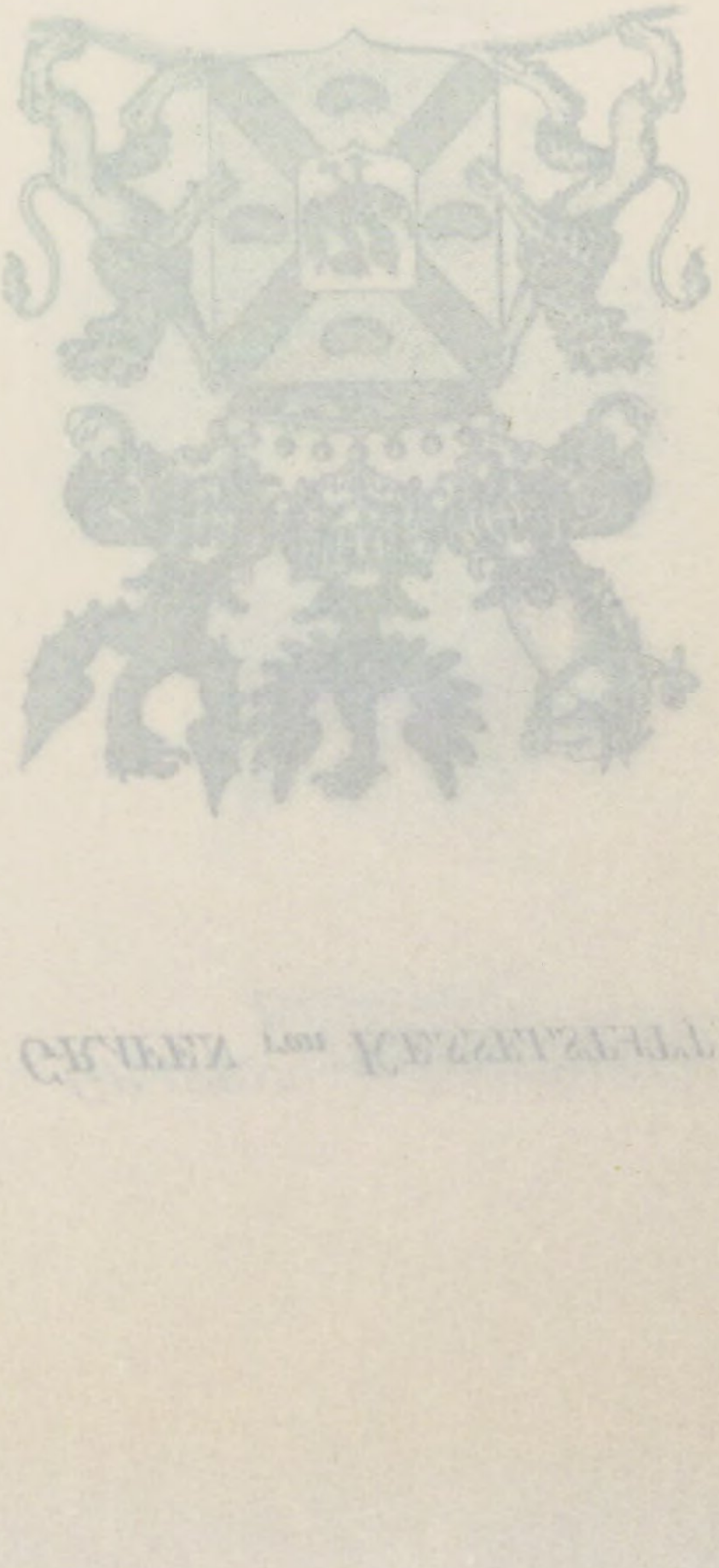




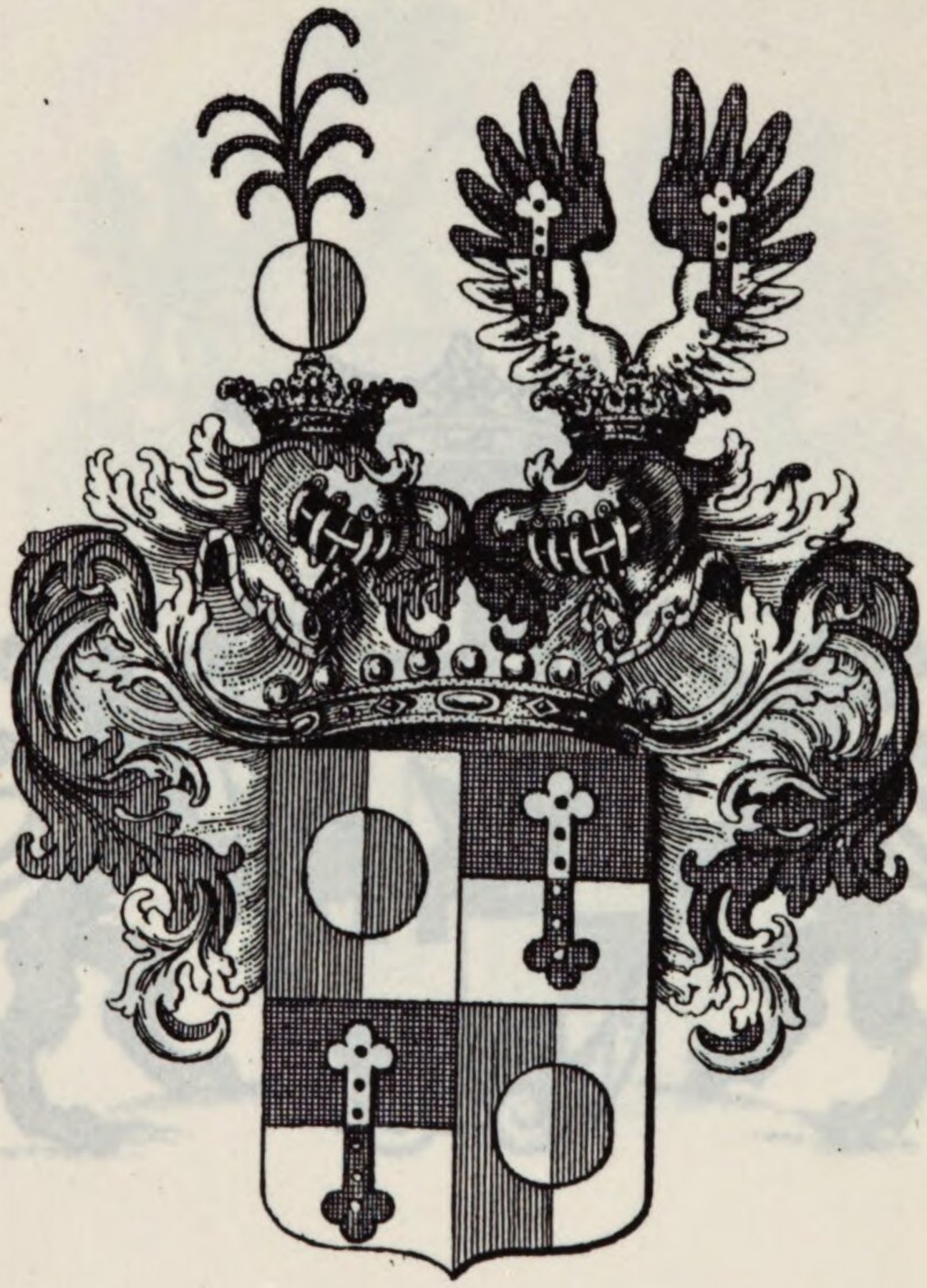
GRAFEN von KESSELSTATT.

KHENEGG.

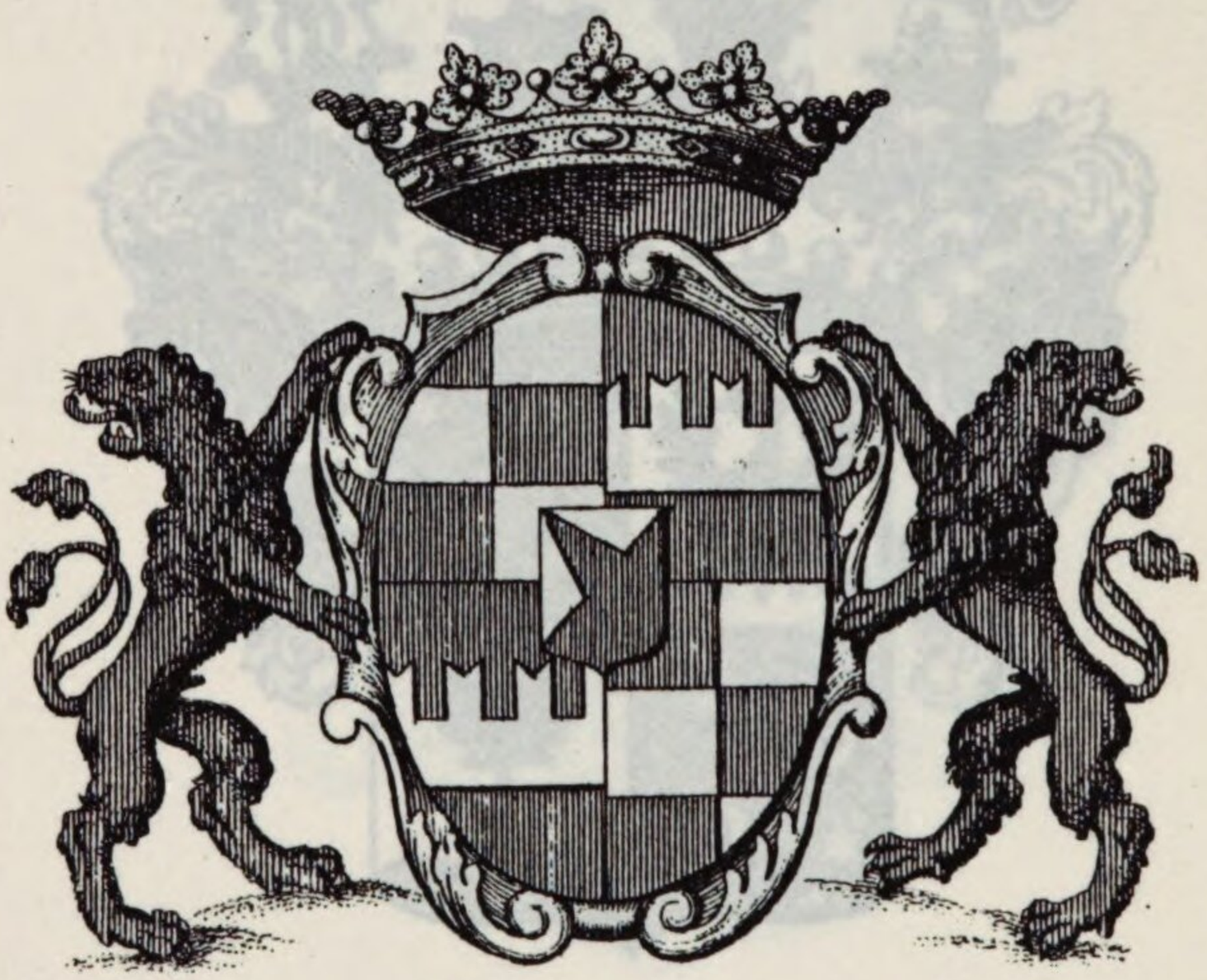




GRAFEN von KHÜENBURG zu KHIENEGG.

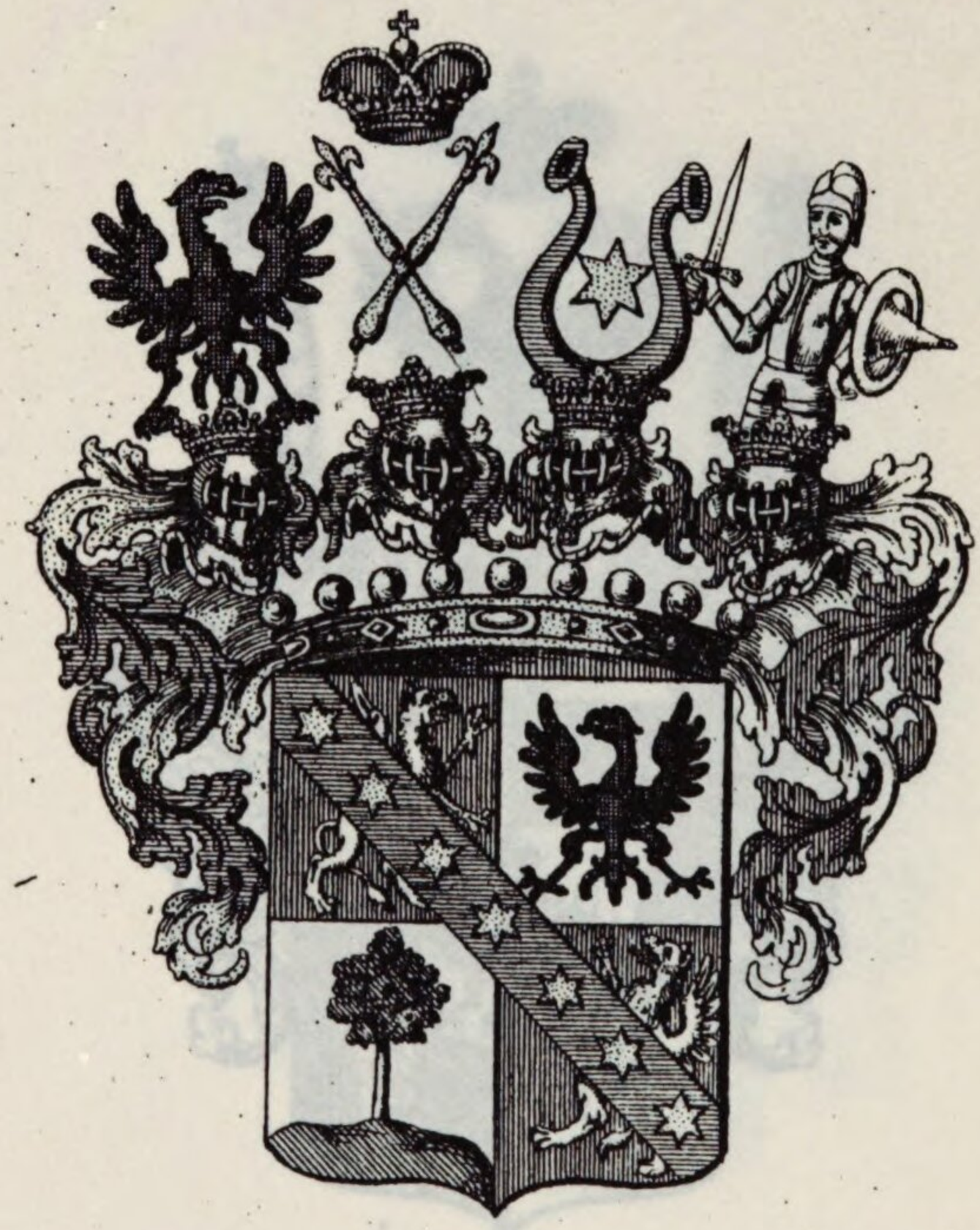


GRAFEN von KLOTZ zu RO-
GRAFEN von KINIGL,
Freiherren von Ehrenburg und Warth.

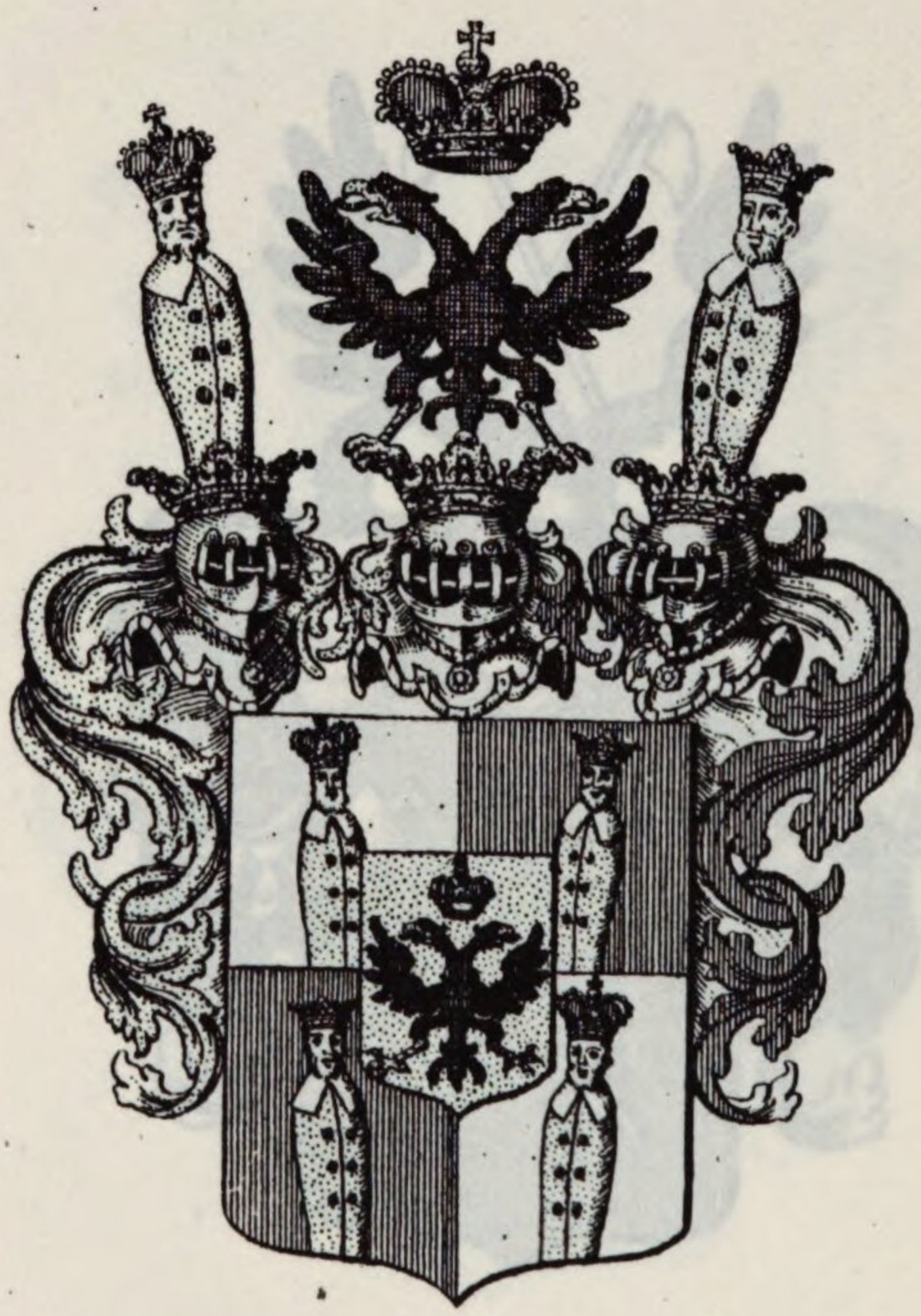


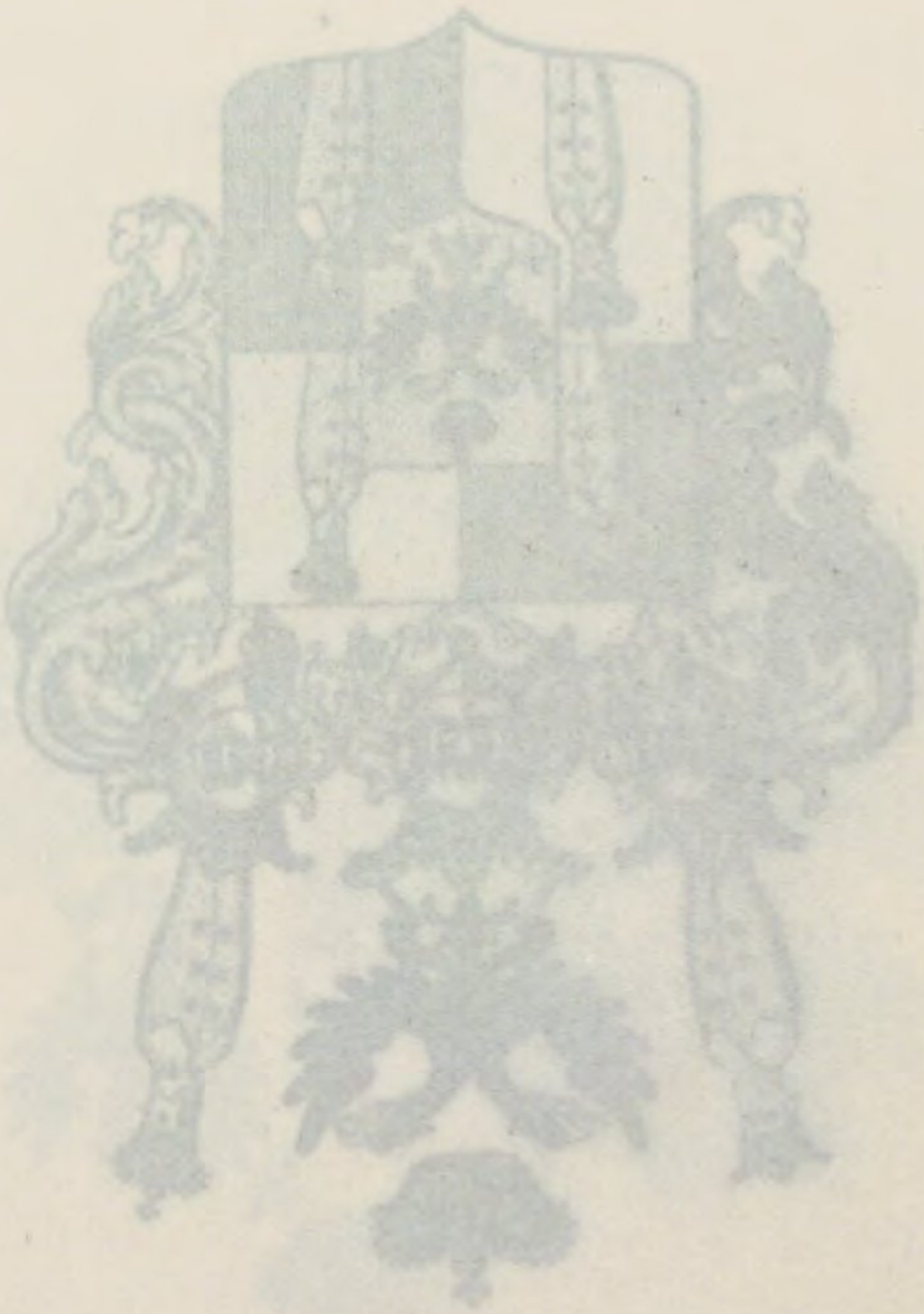
61.

GRAFEN von KLOTZ zu ROSENBURG und SPREHEIM, Freih. v. Mariastein u. Niederbreitenbach.

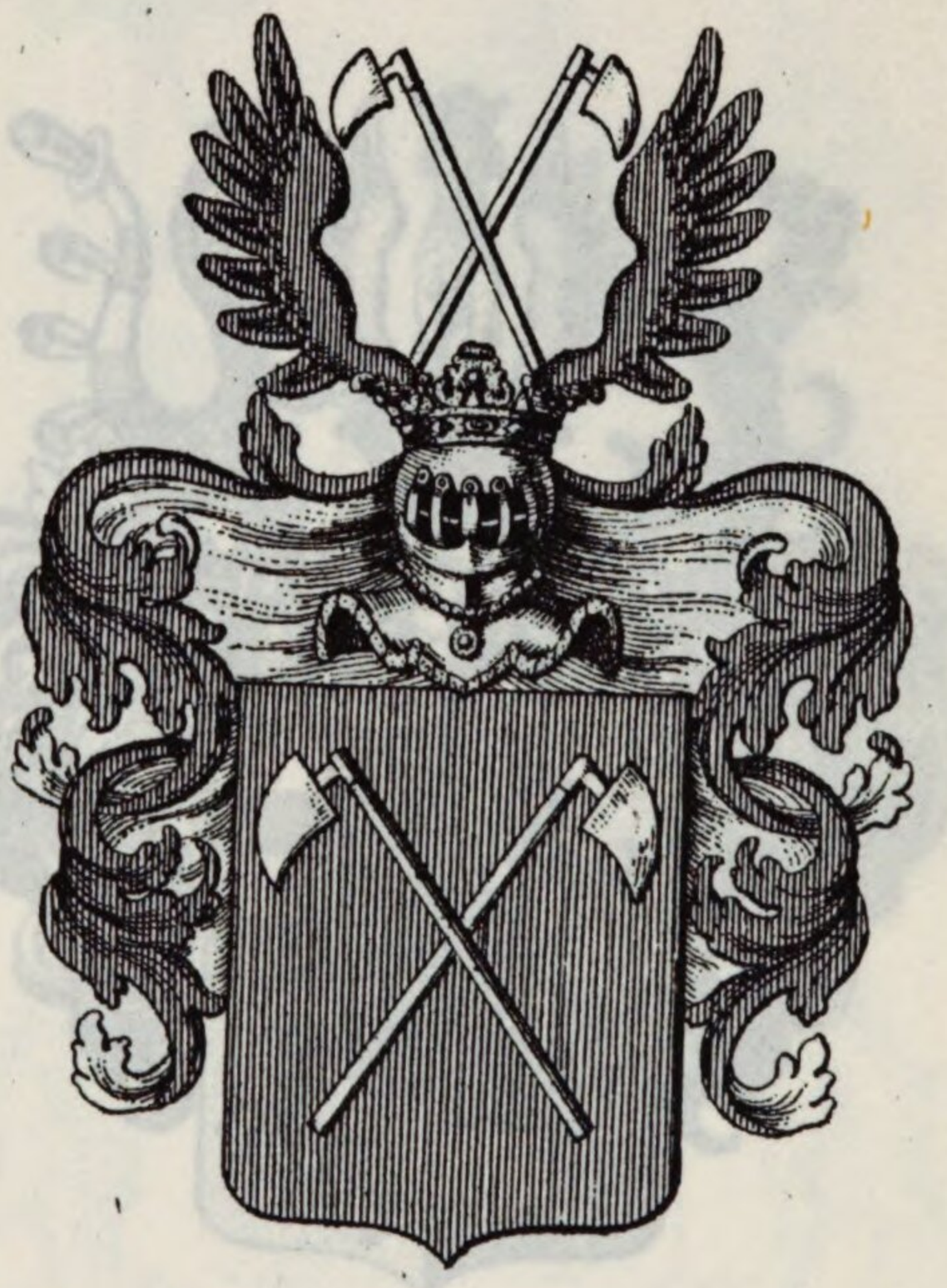


GRAFEN von KÖNIGSFELD.

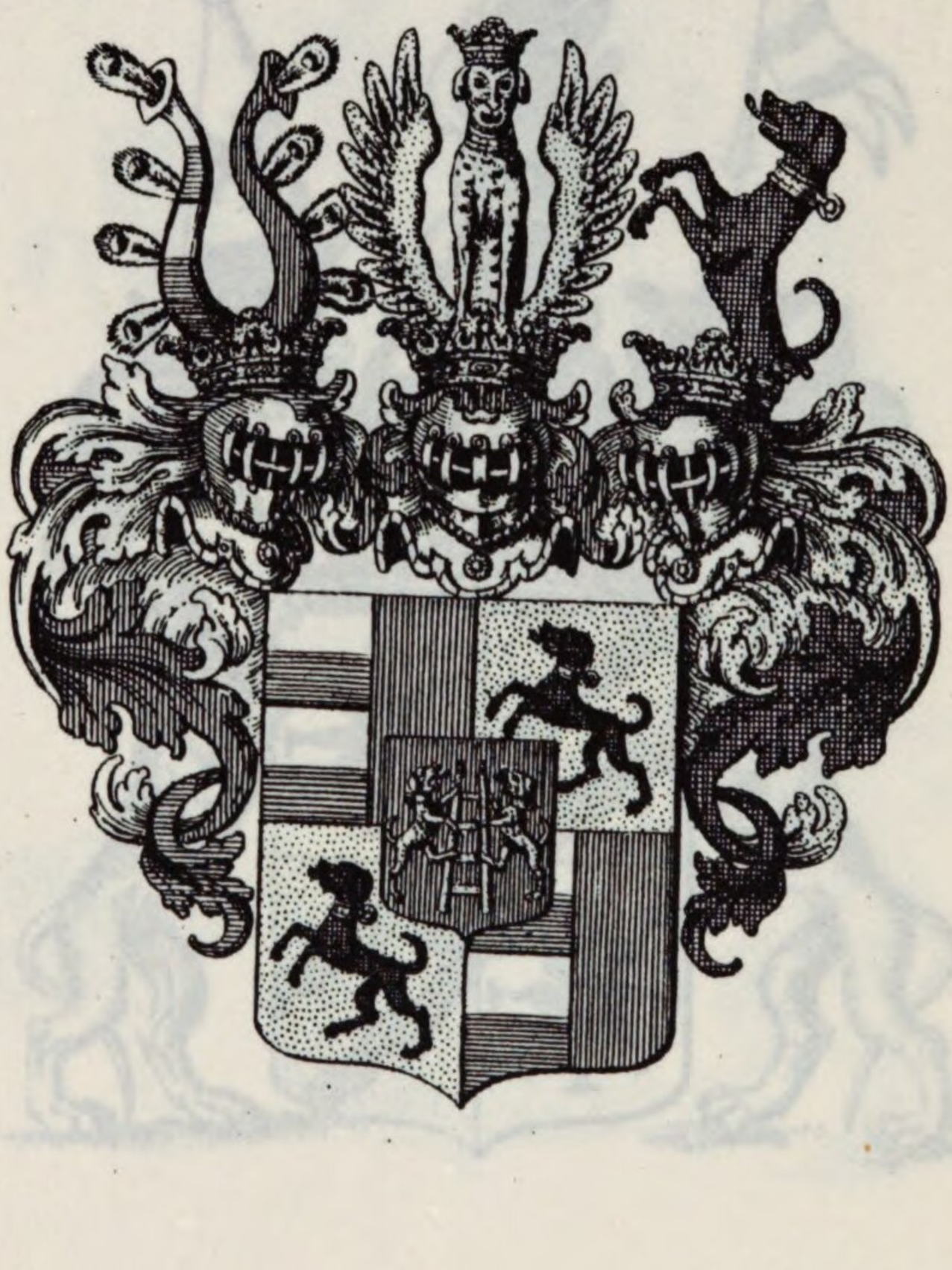




GRAFEN von KREITH zu GUT-TENECK.

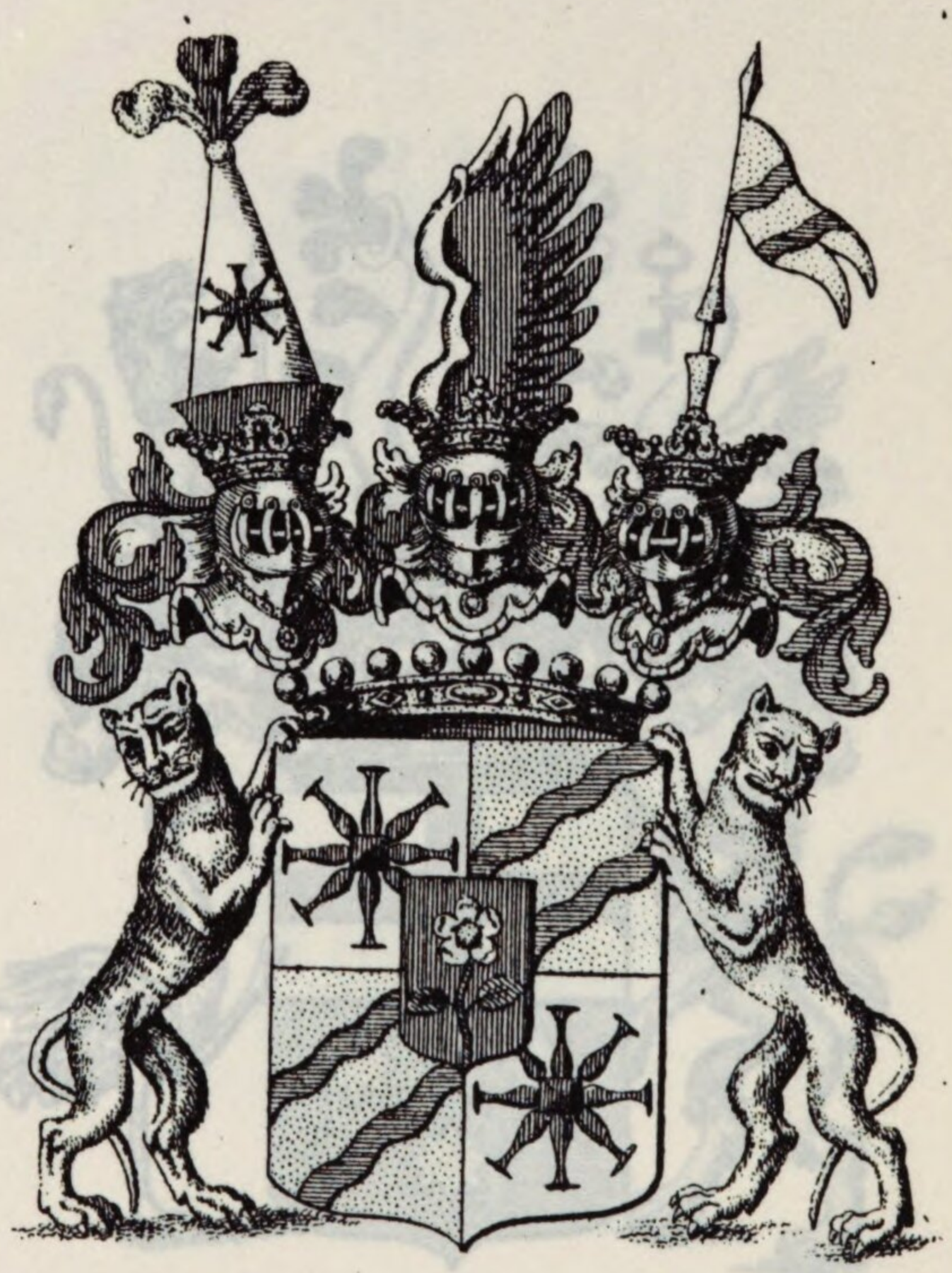


GRAFEN von LAMBERG.

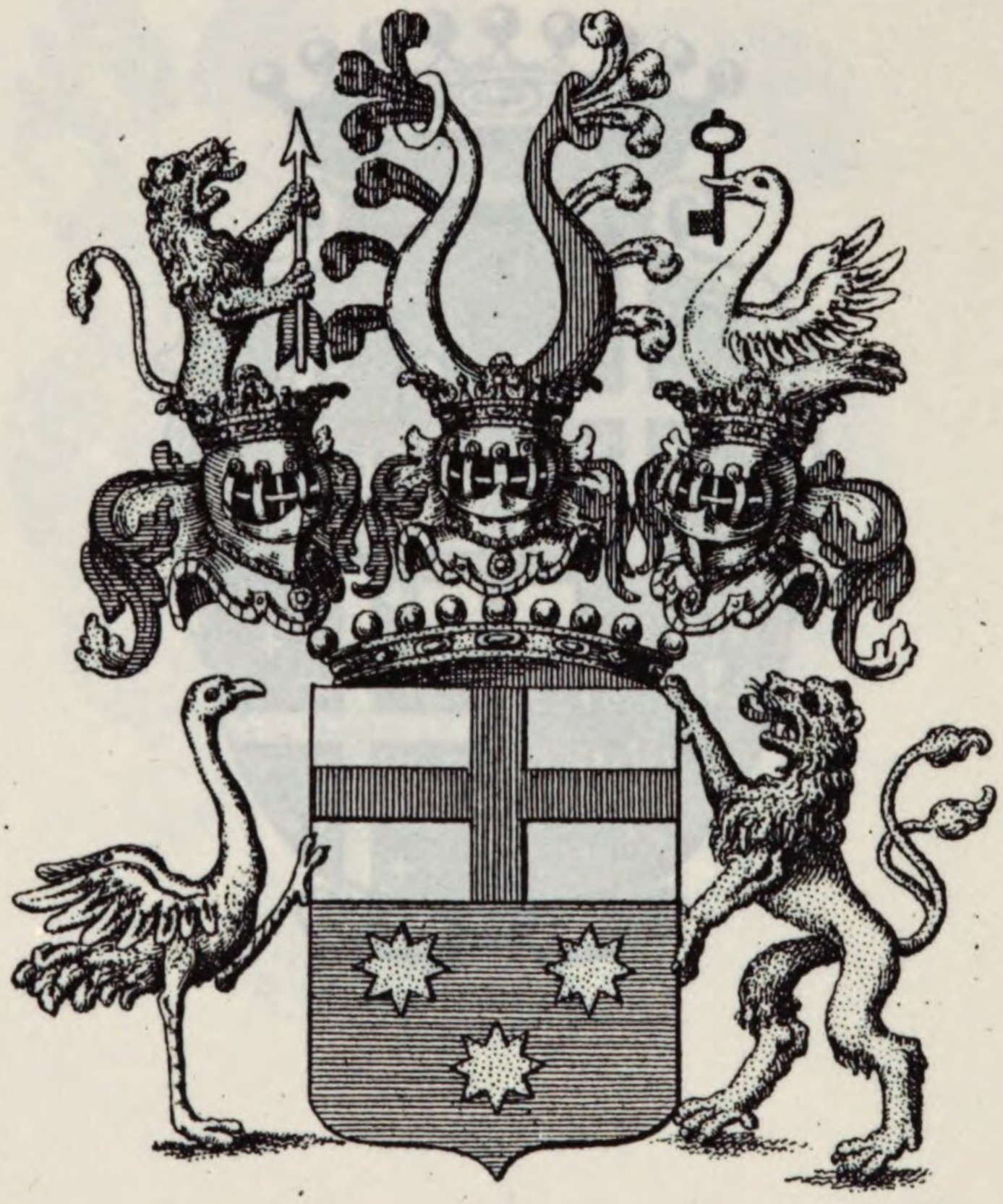


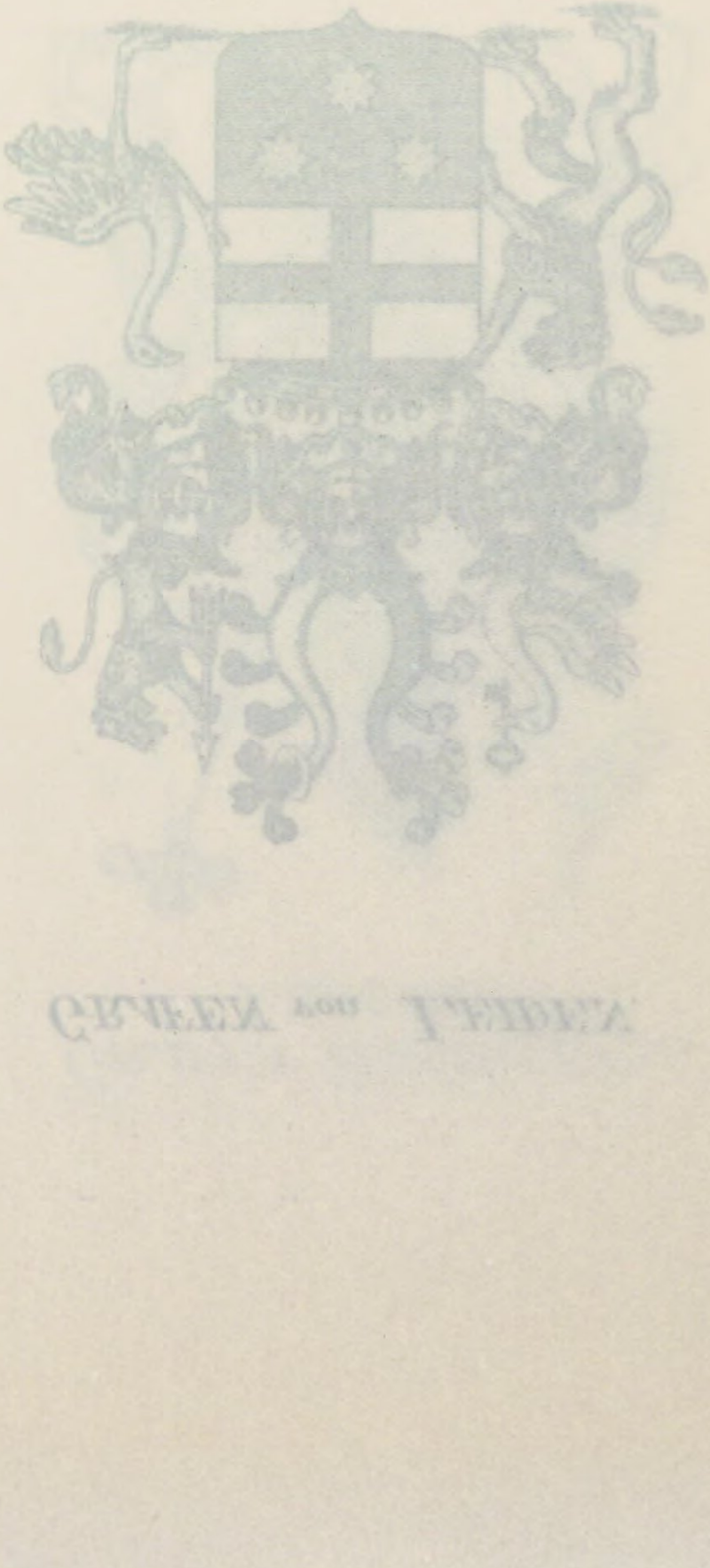
CARTERA DE LA UNIVERSIDAD

GRAFEN BASSELET von LAROSÉE.

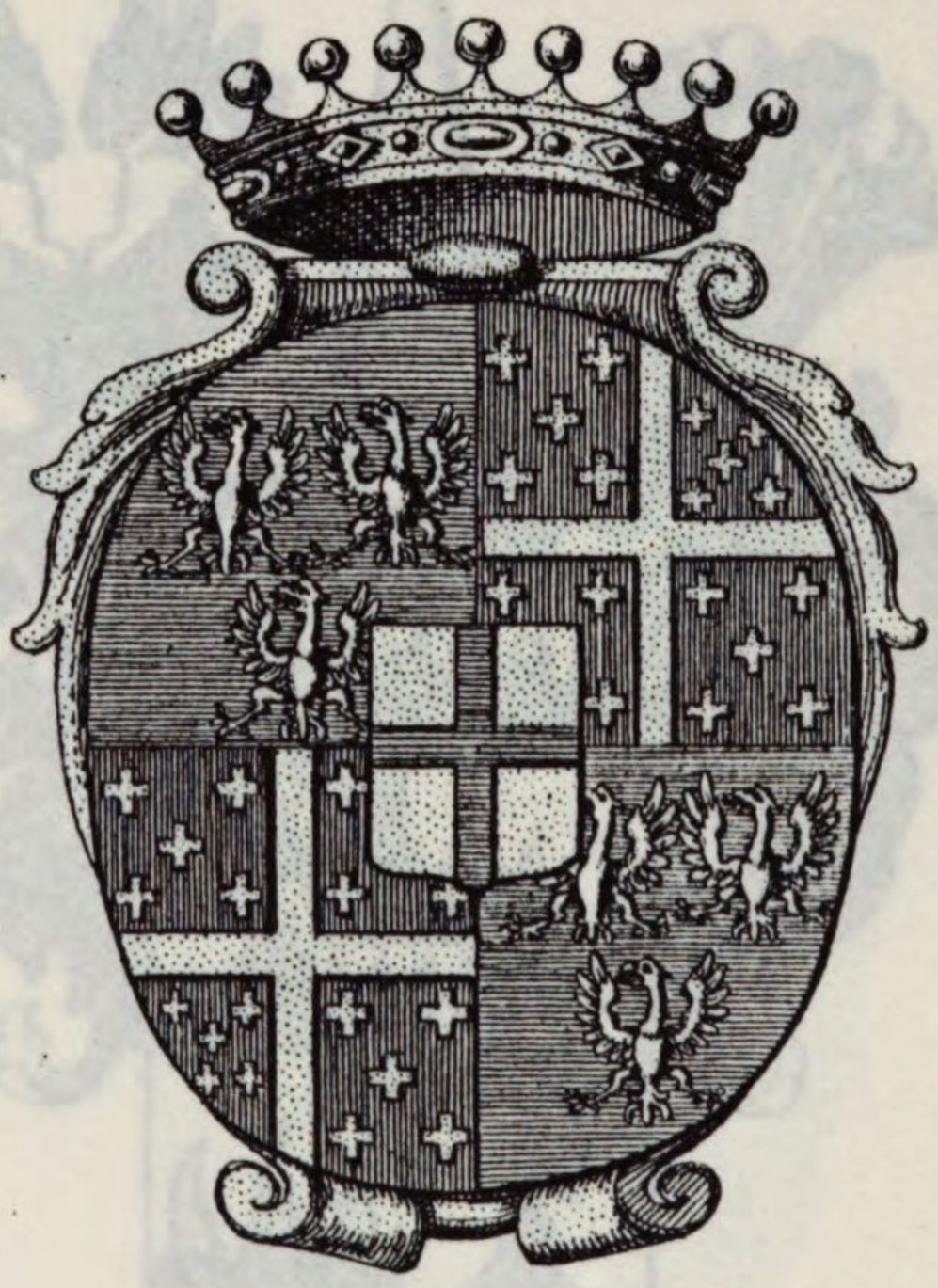


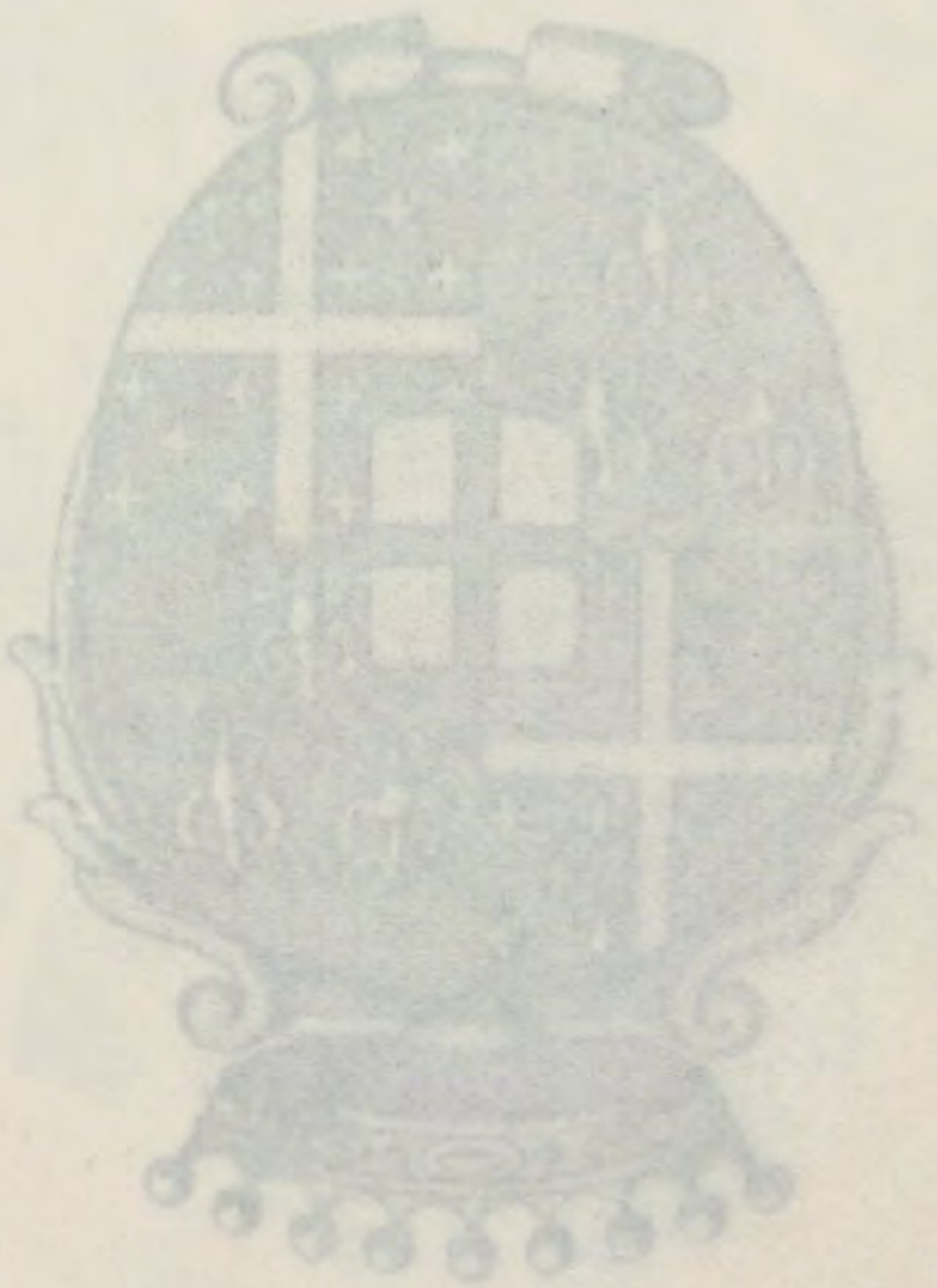
GRAFEN von LEIDEN.



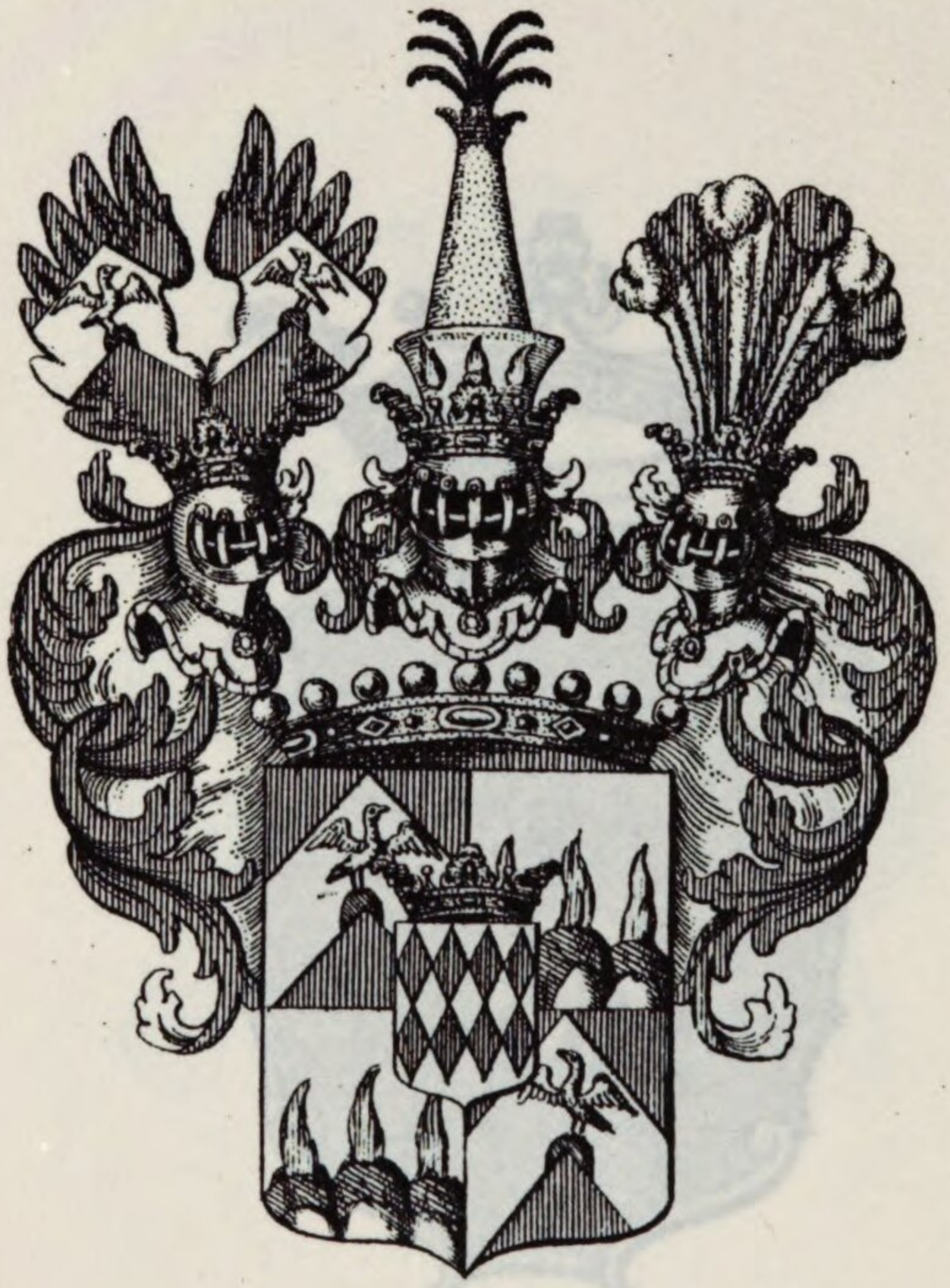


GRAFEN von LEININGEN-WESTERBURG.



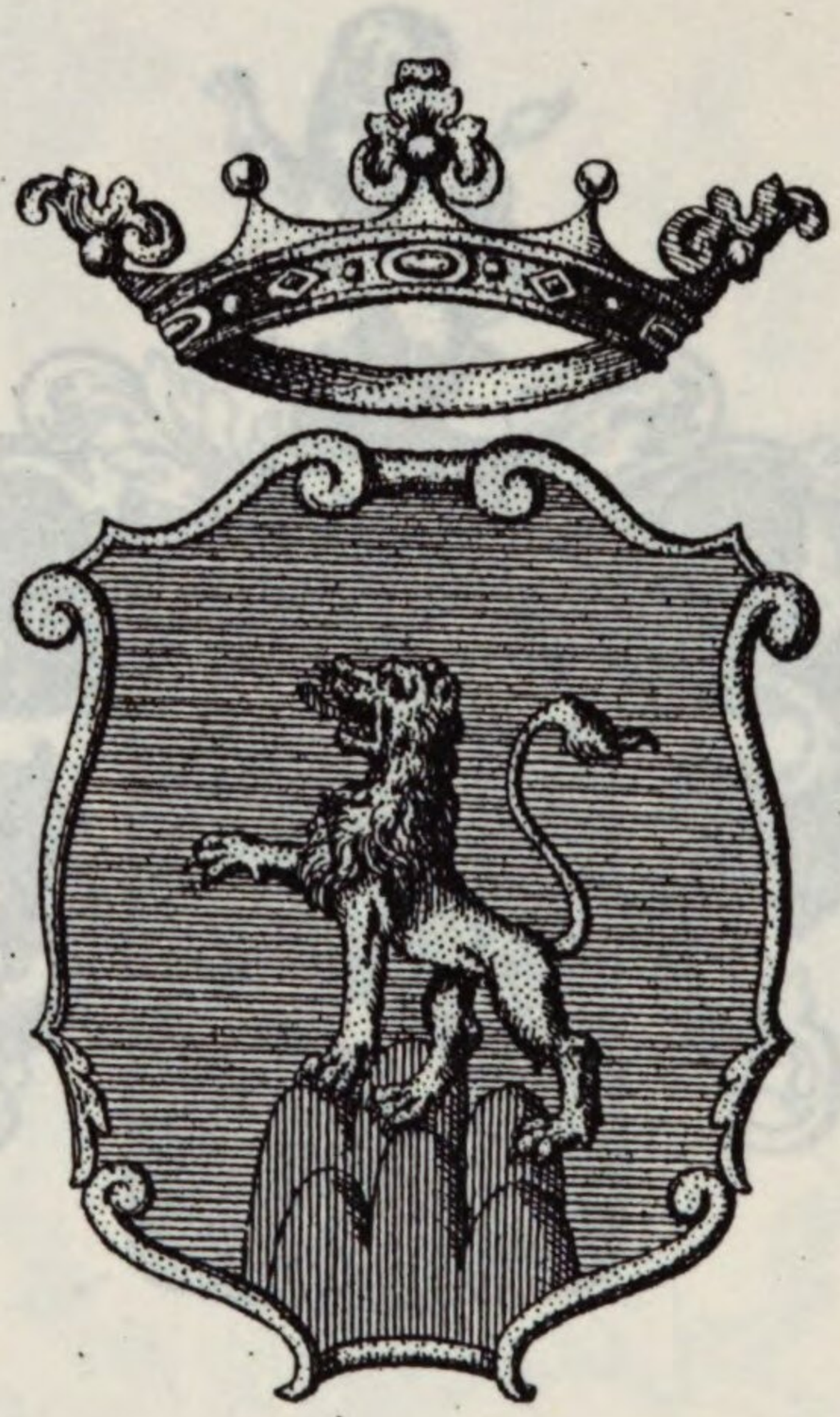


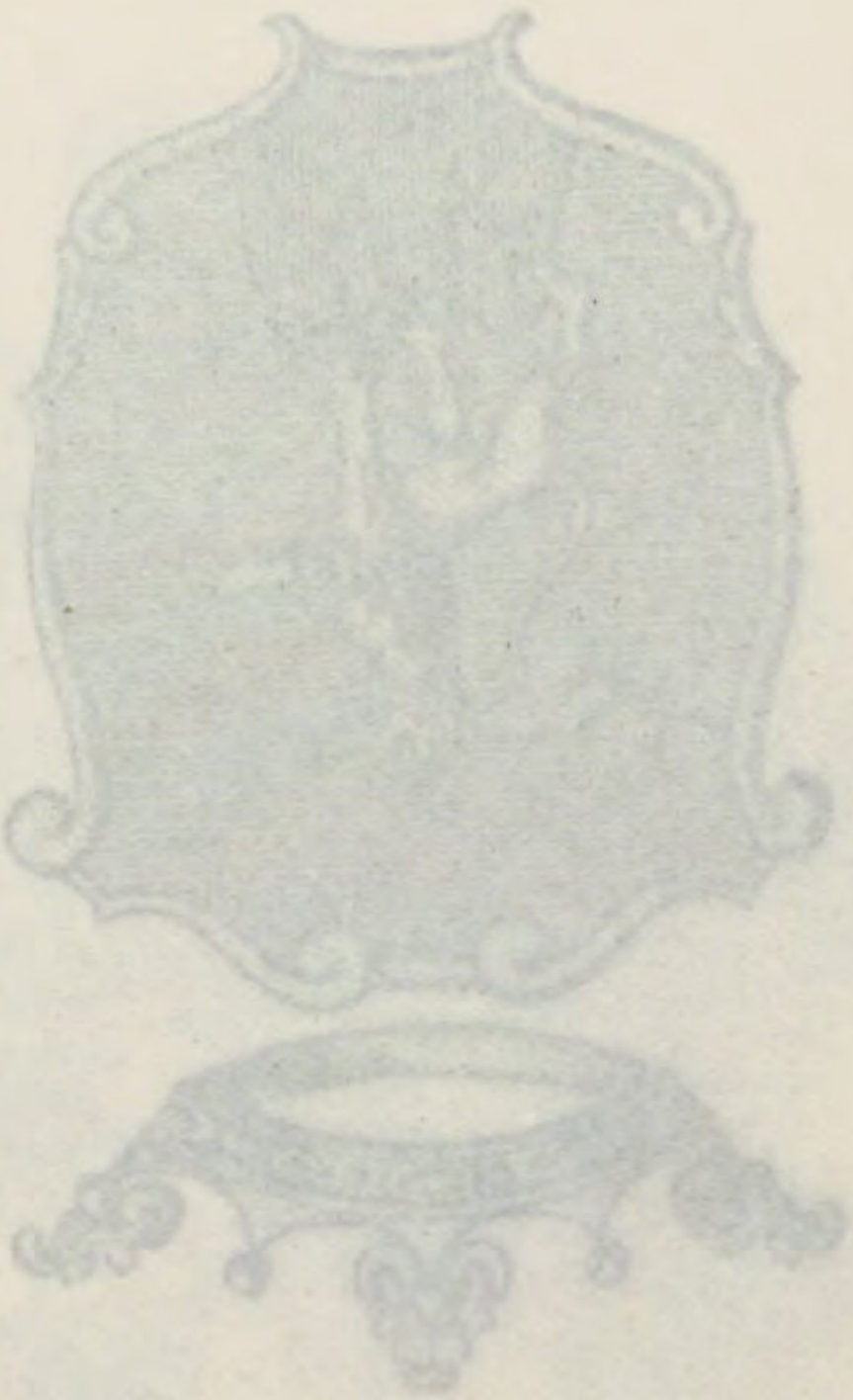
GRAFEN von LERCHENFELD – BRENNBERG zu GEBELKOVEN u. LERCHENFELD – KÖFFERING.



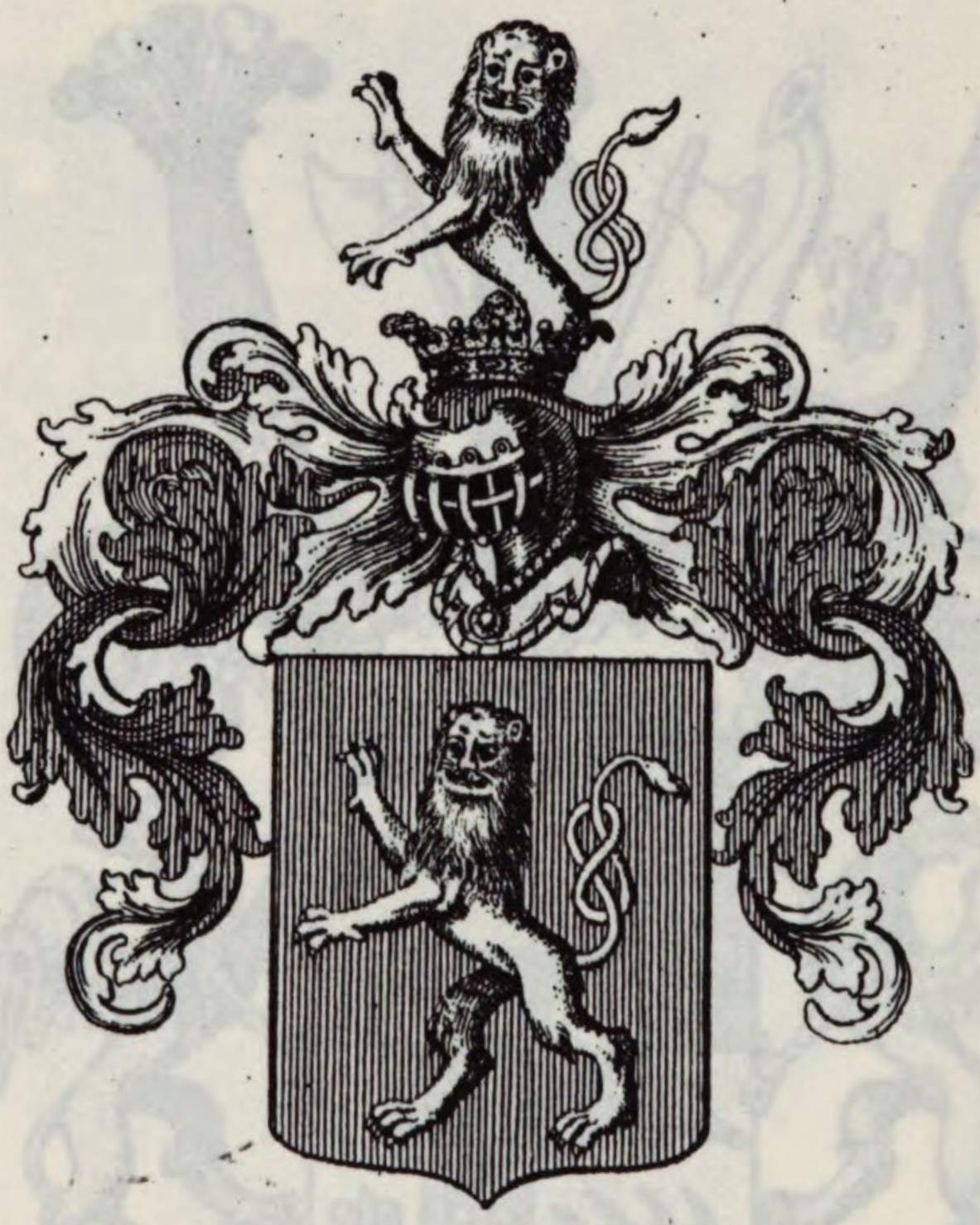
GRAFEN von LODRON aus HAAG.

GRAFEN von LIVIZZANI.



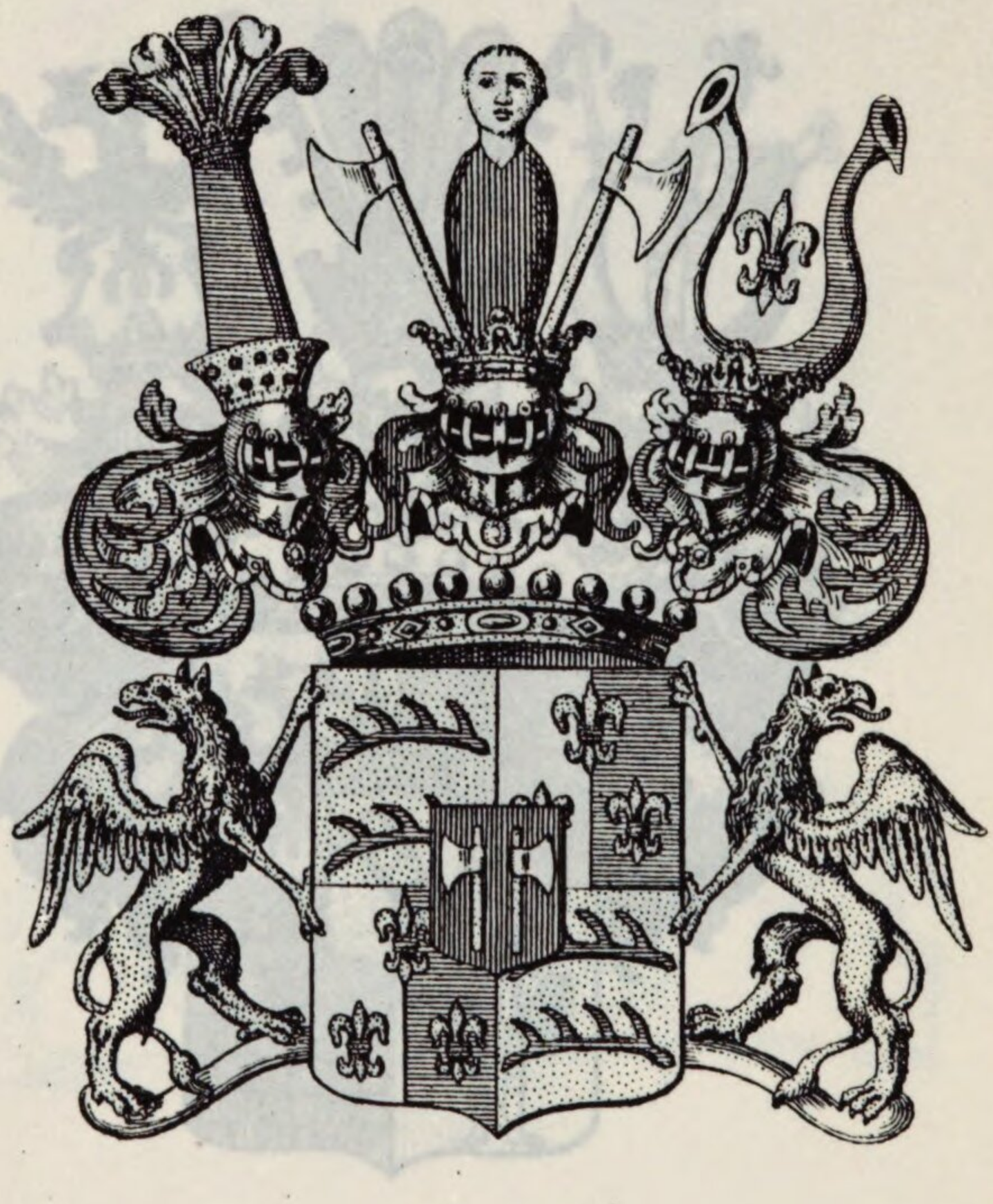


GRAFEN von LODRON zu HAAG.

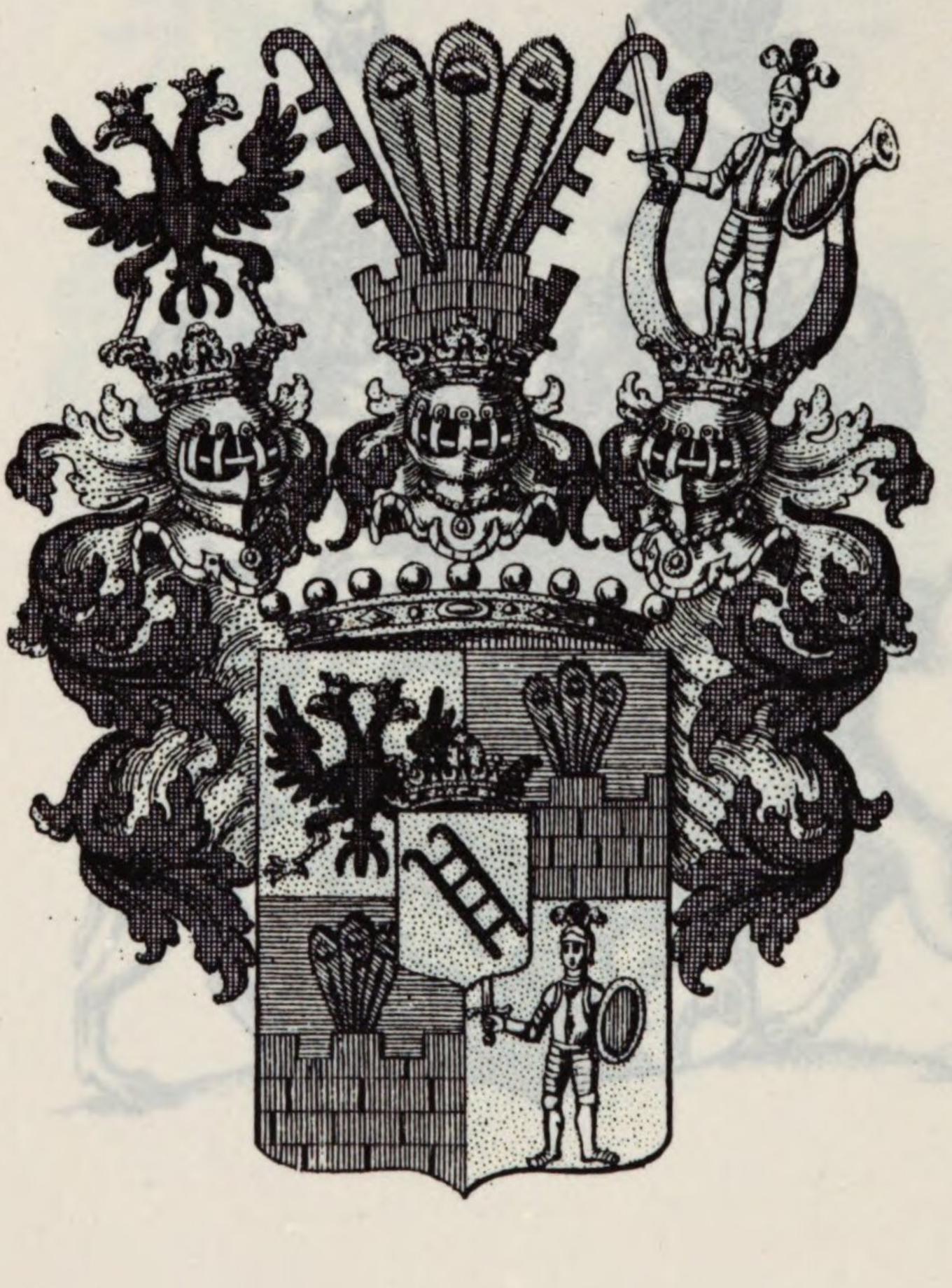


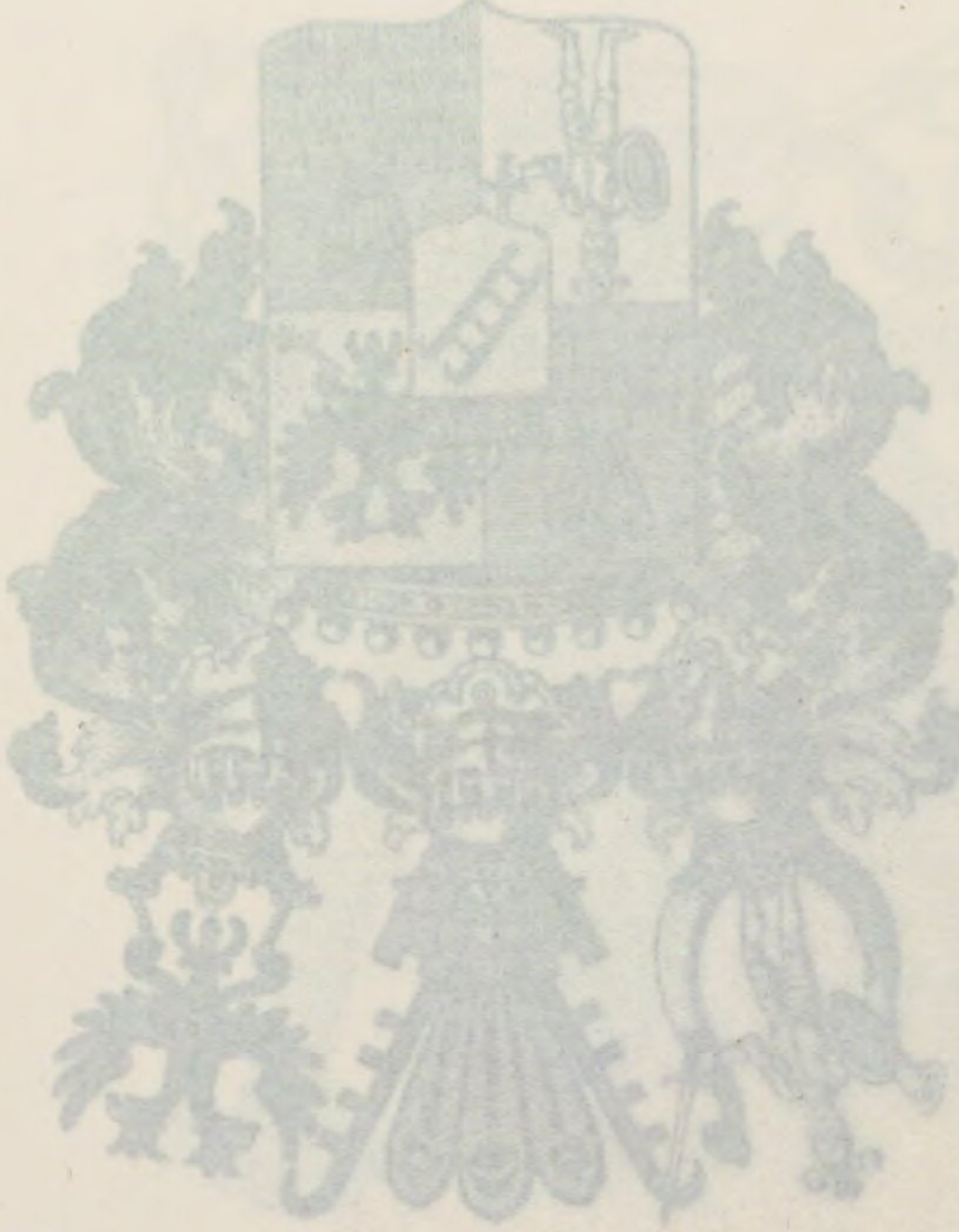
CAMERA LONDON

GRAFEN von LÖSCH zu STEIN.

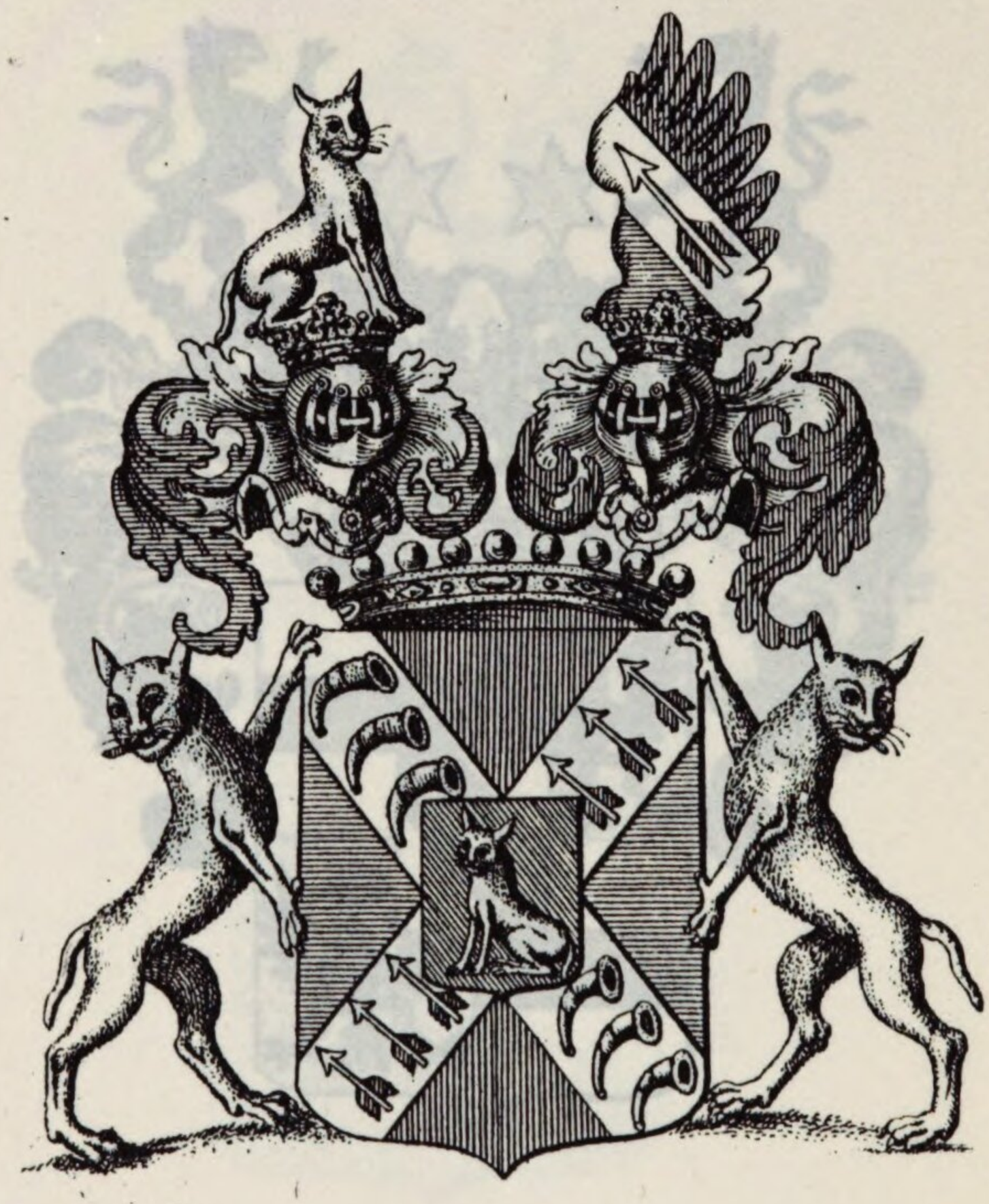


GRAFEN von LÜTZOW.

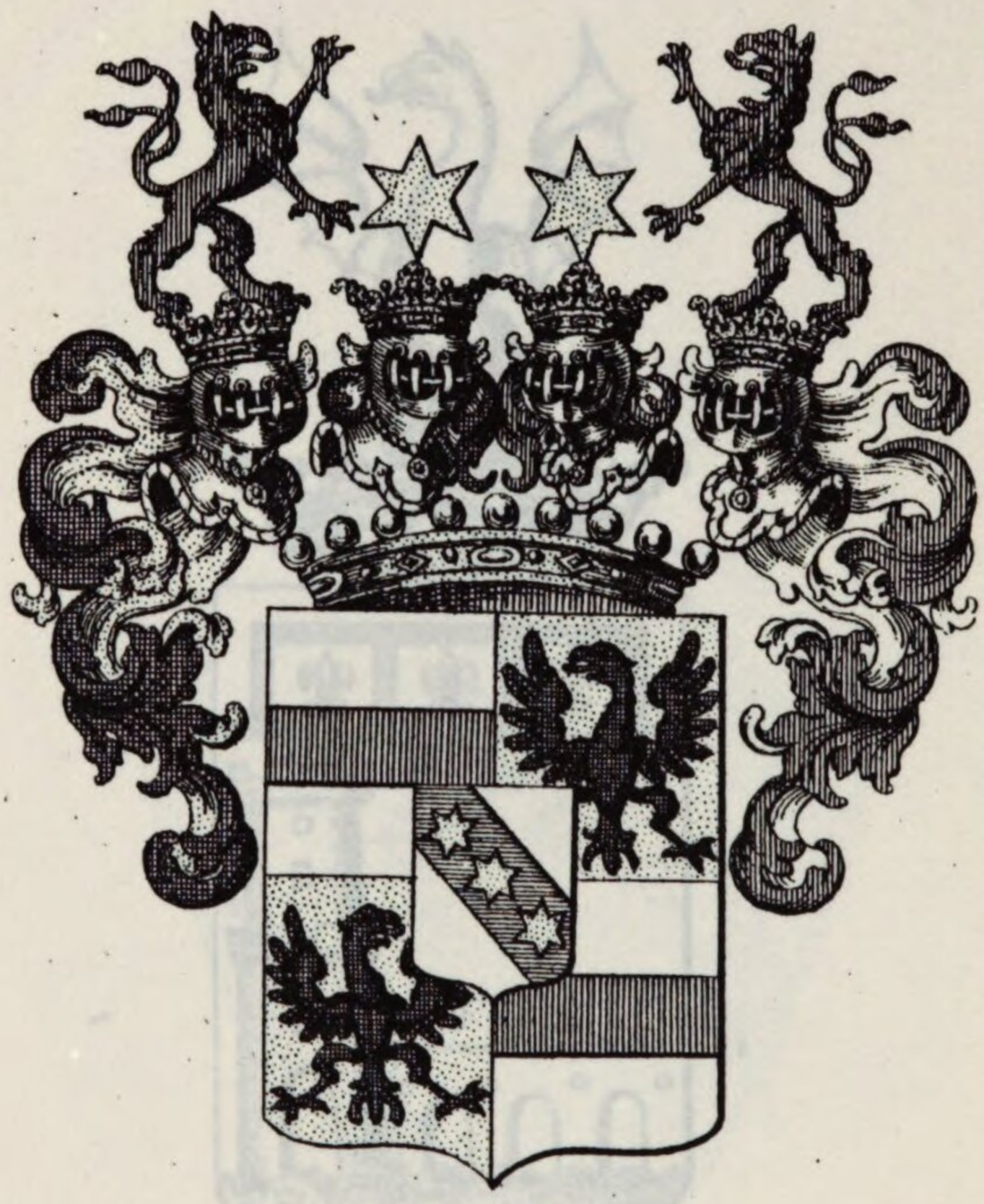


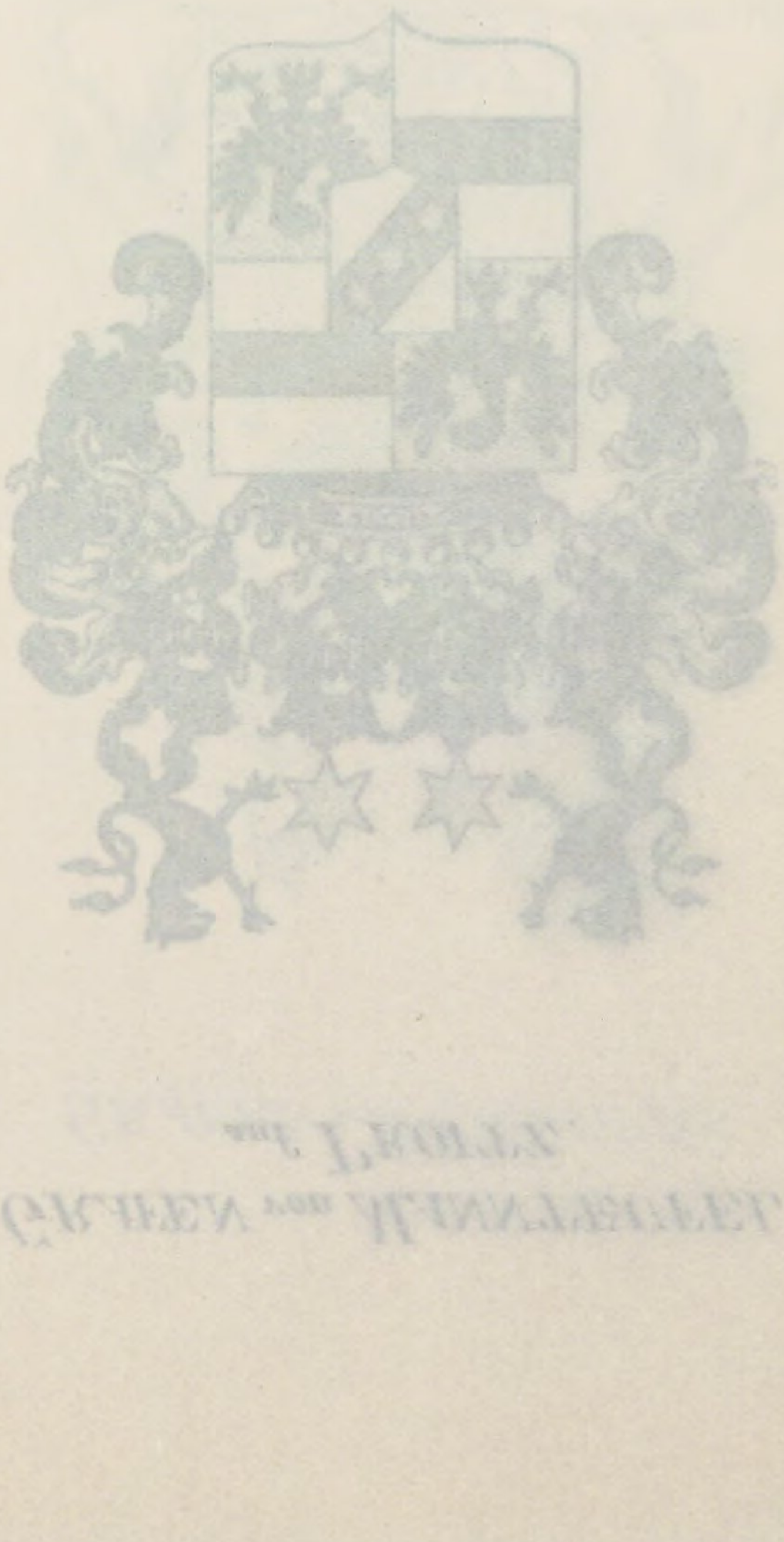


GRAFEN von LUXBURG.

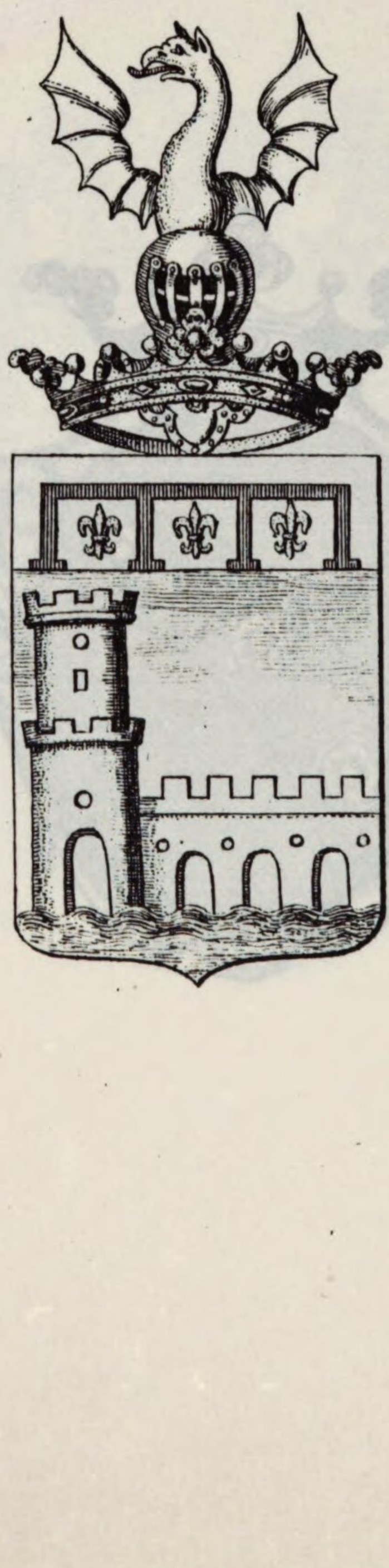


GRAFEN von MANNTEUFEL
auf PROITZ.

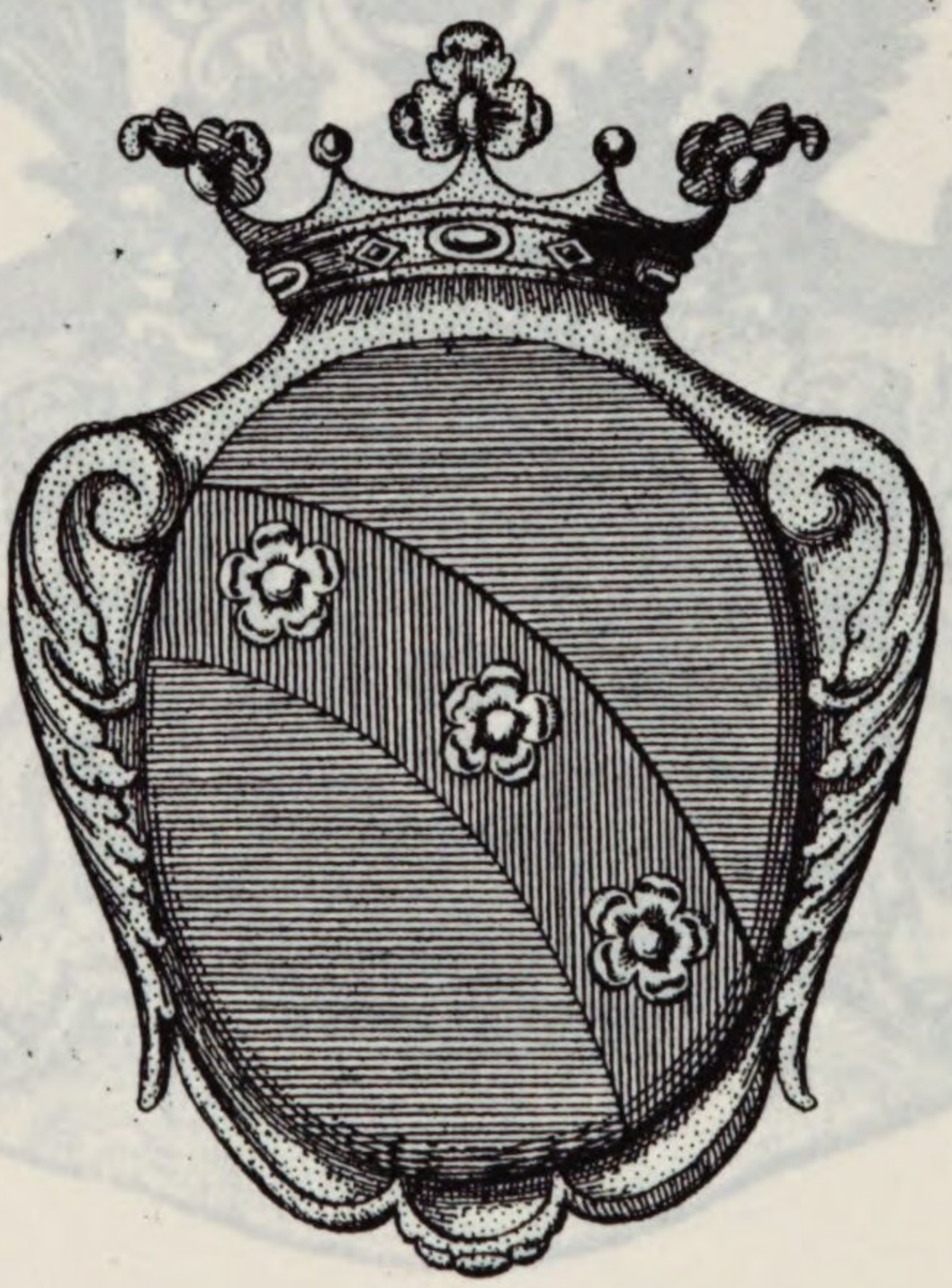




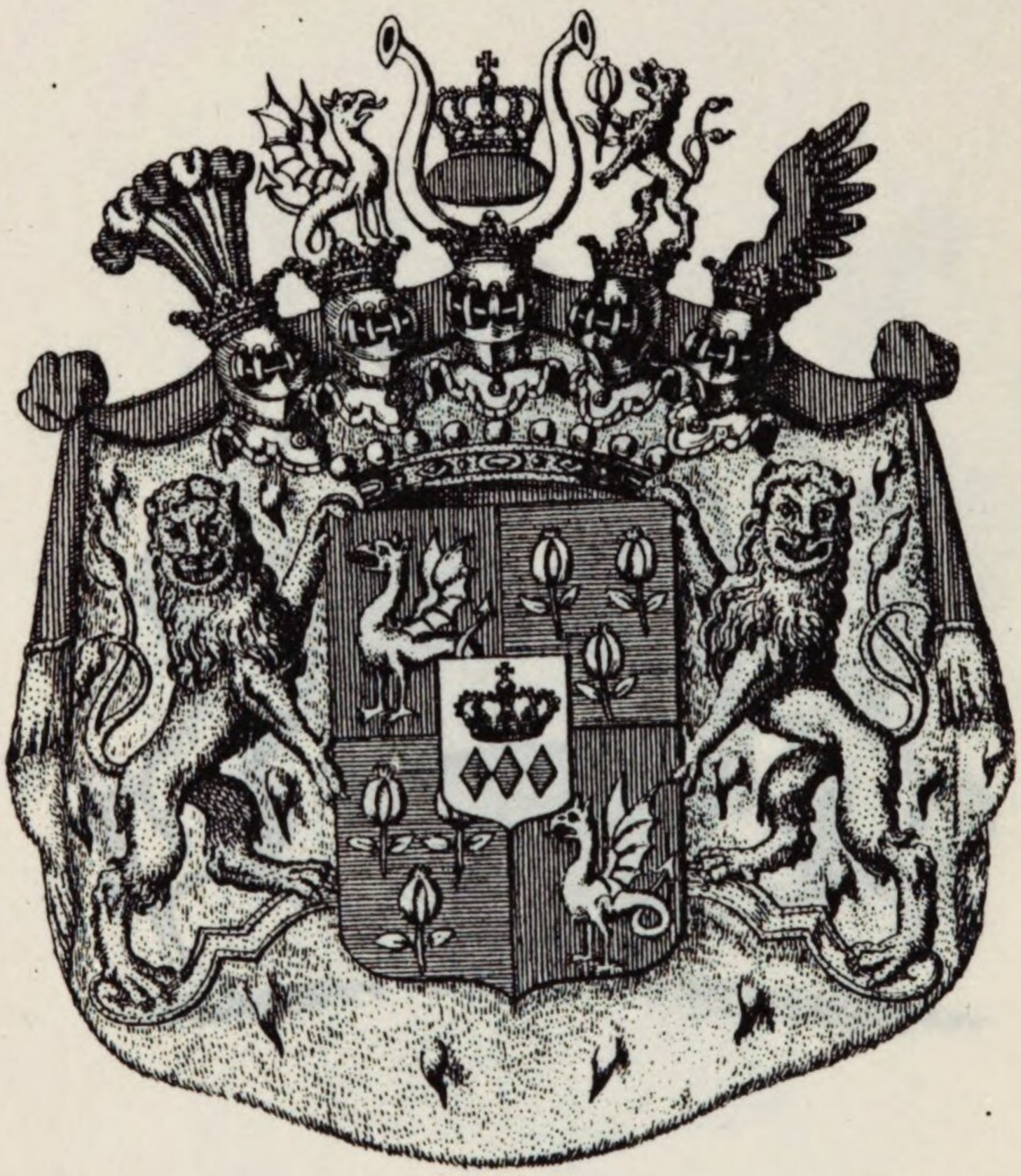
GRAFEN von MARSIGLI.



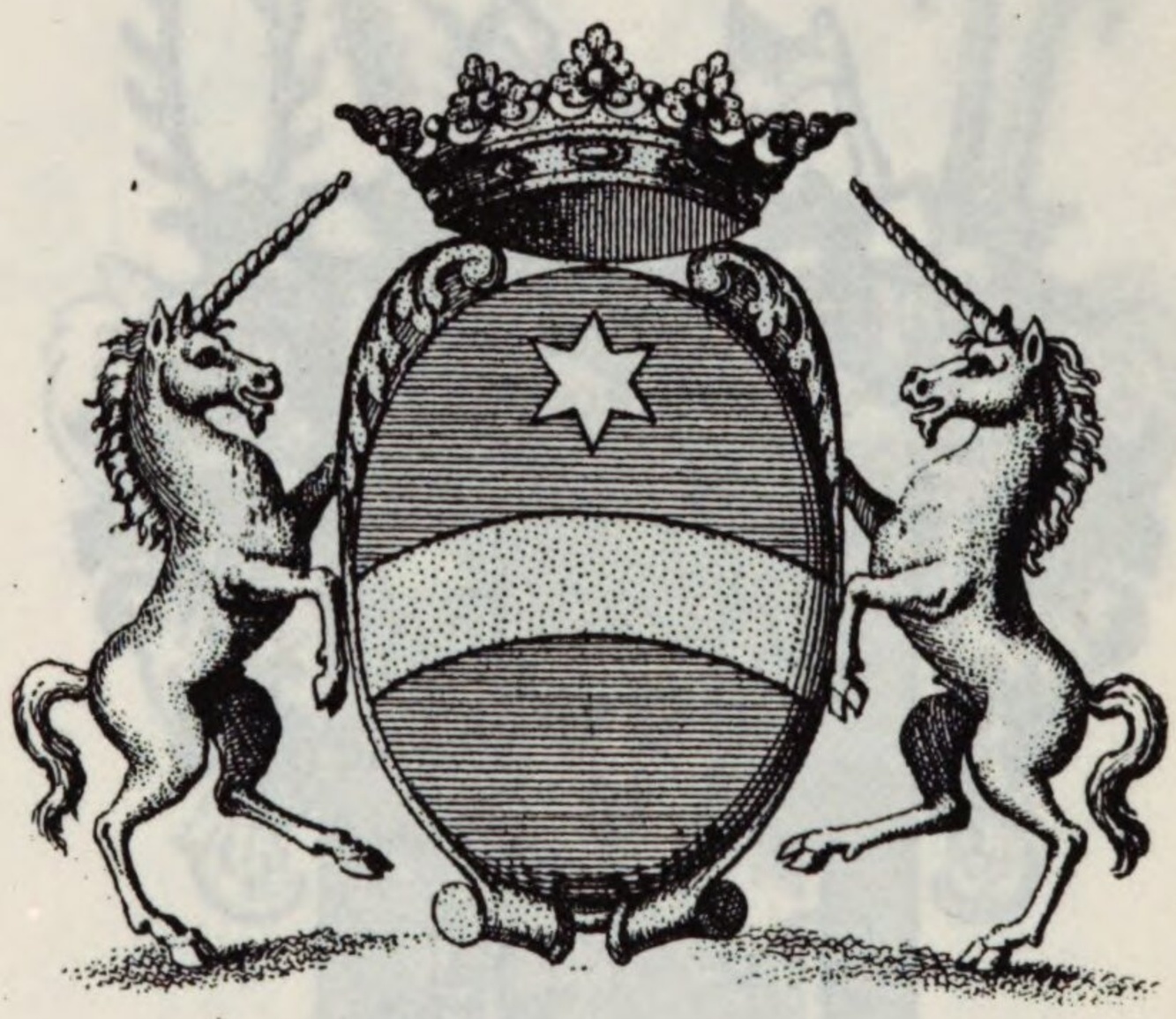
GRAFEN von MINUCCI.



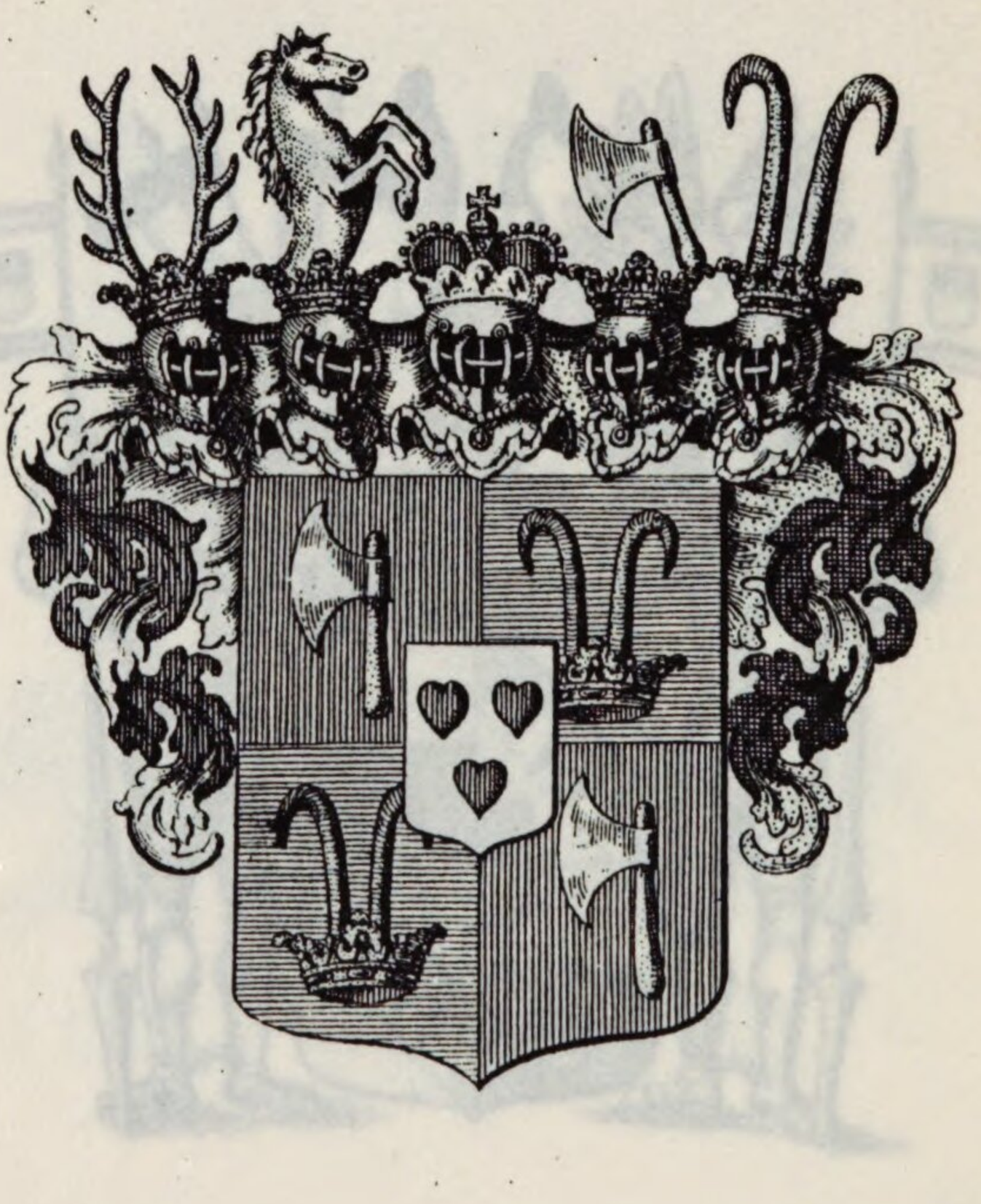
GRAFEN von MONTGELAS.



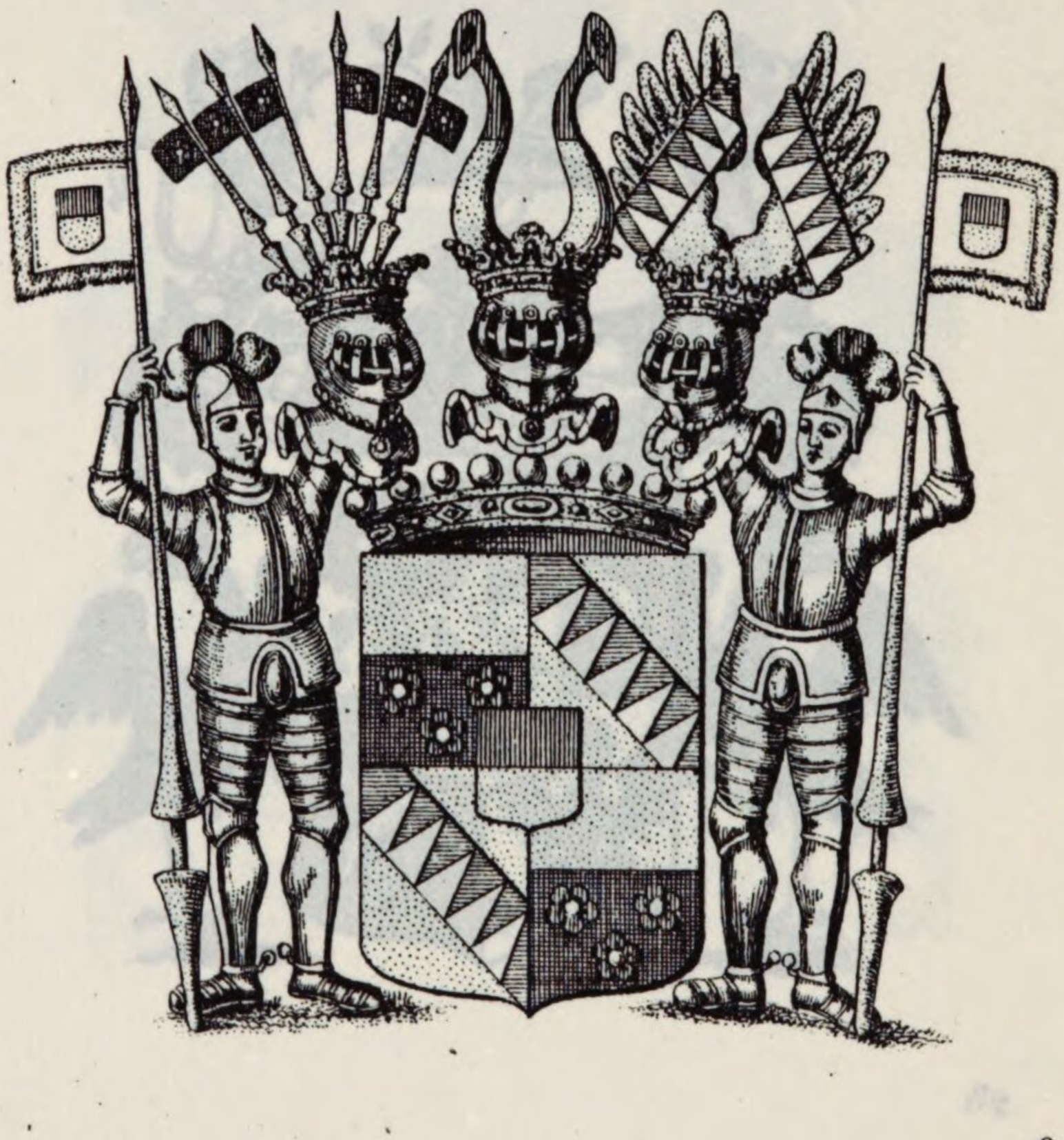
MARQUIS von MONTPERNY.



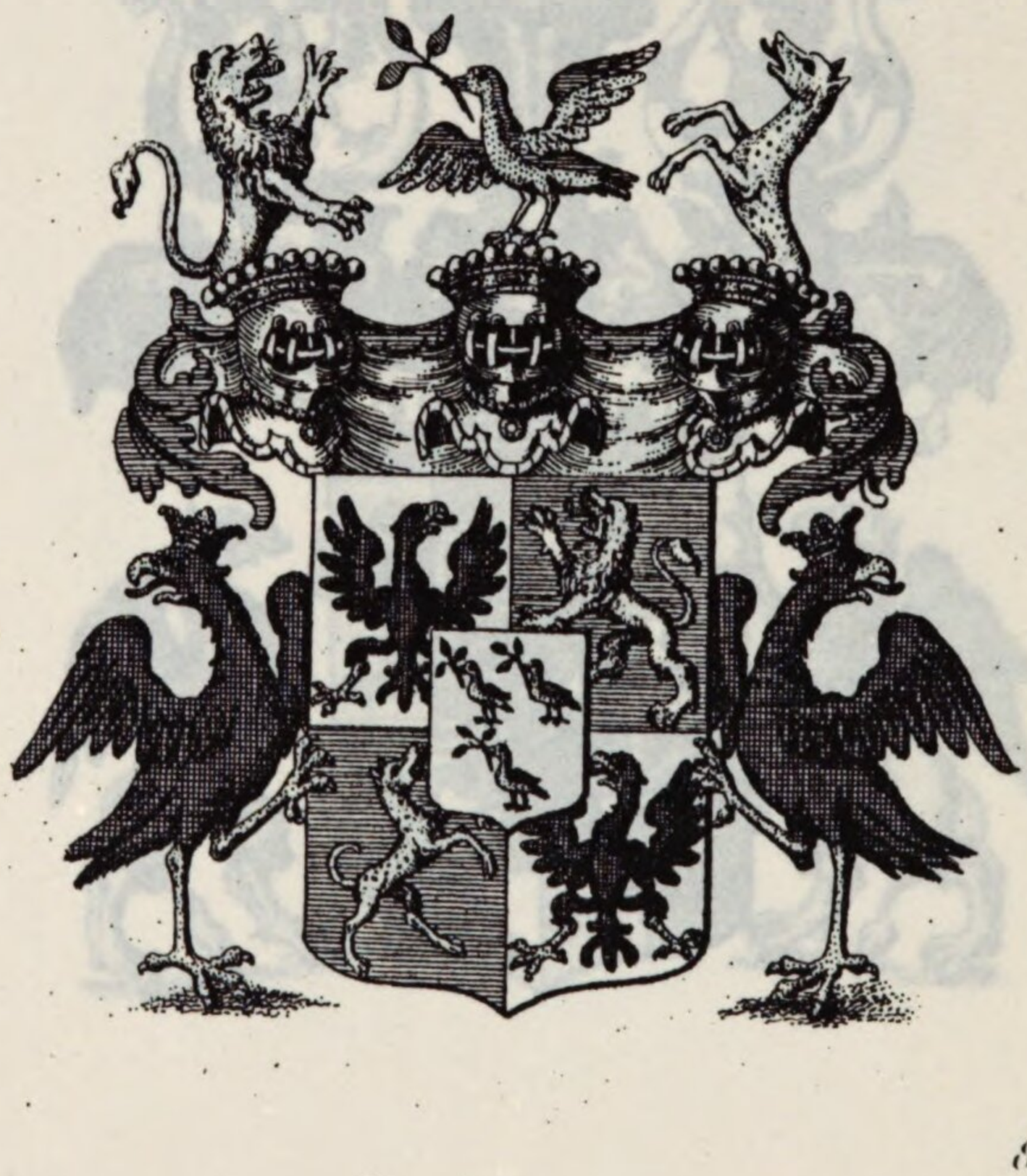
GRAFEN von MORAWITZKY
auf Tenczin und Rudnitz.



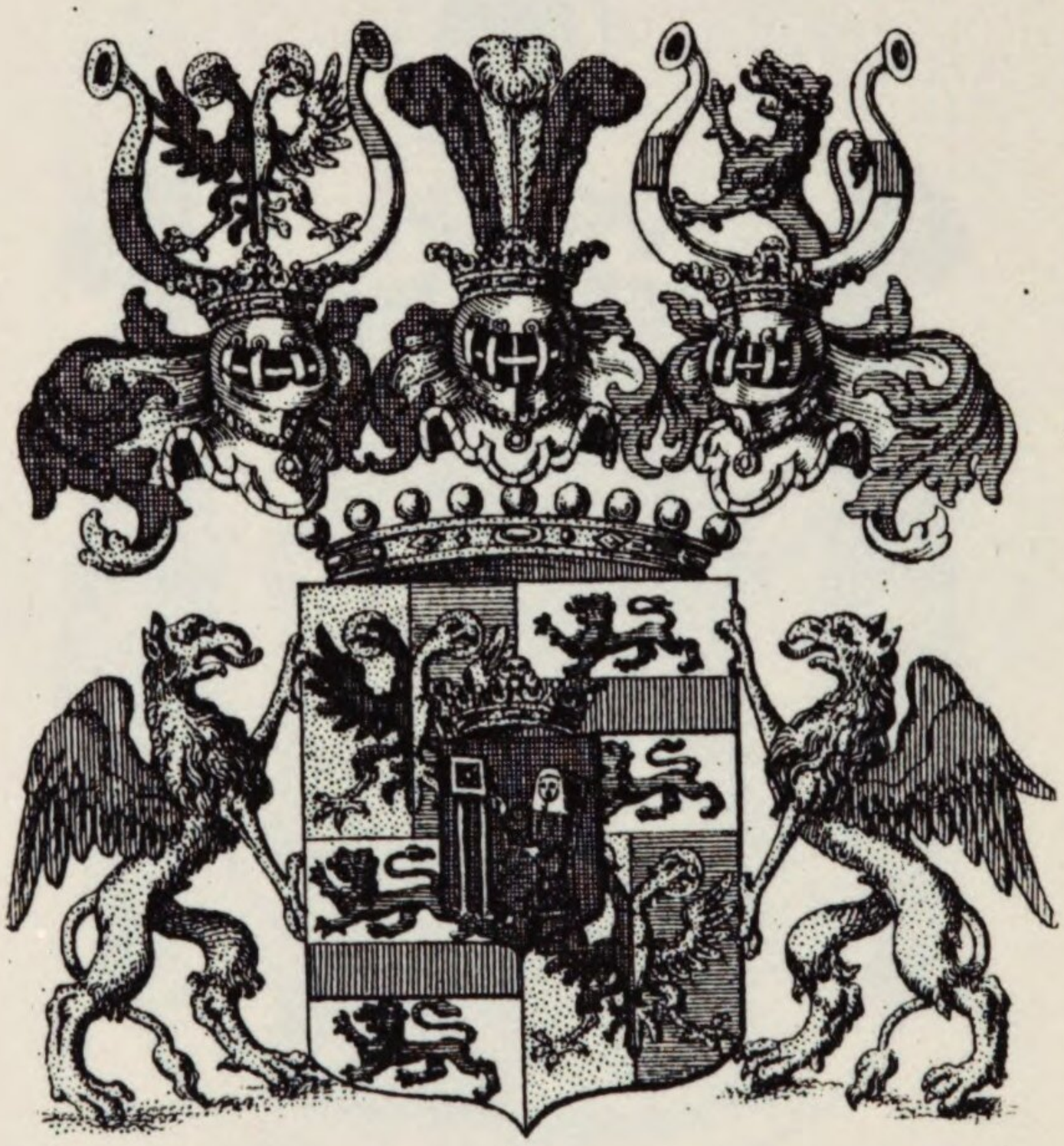
GRAFEN von MÜNSTER
zu Langelage, Freiherren von Oer.



GRAFEN von NYSS.



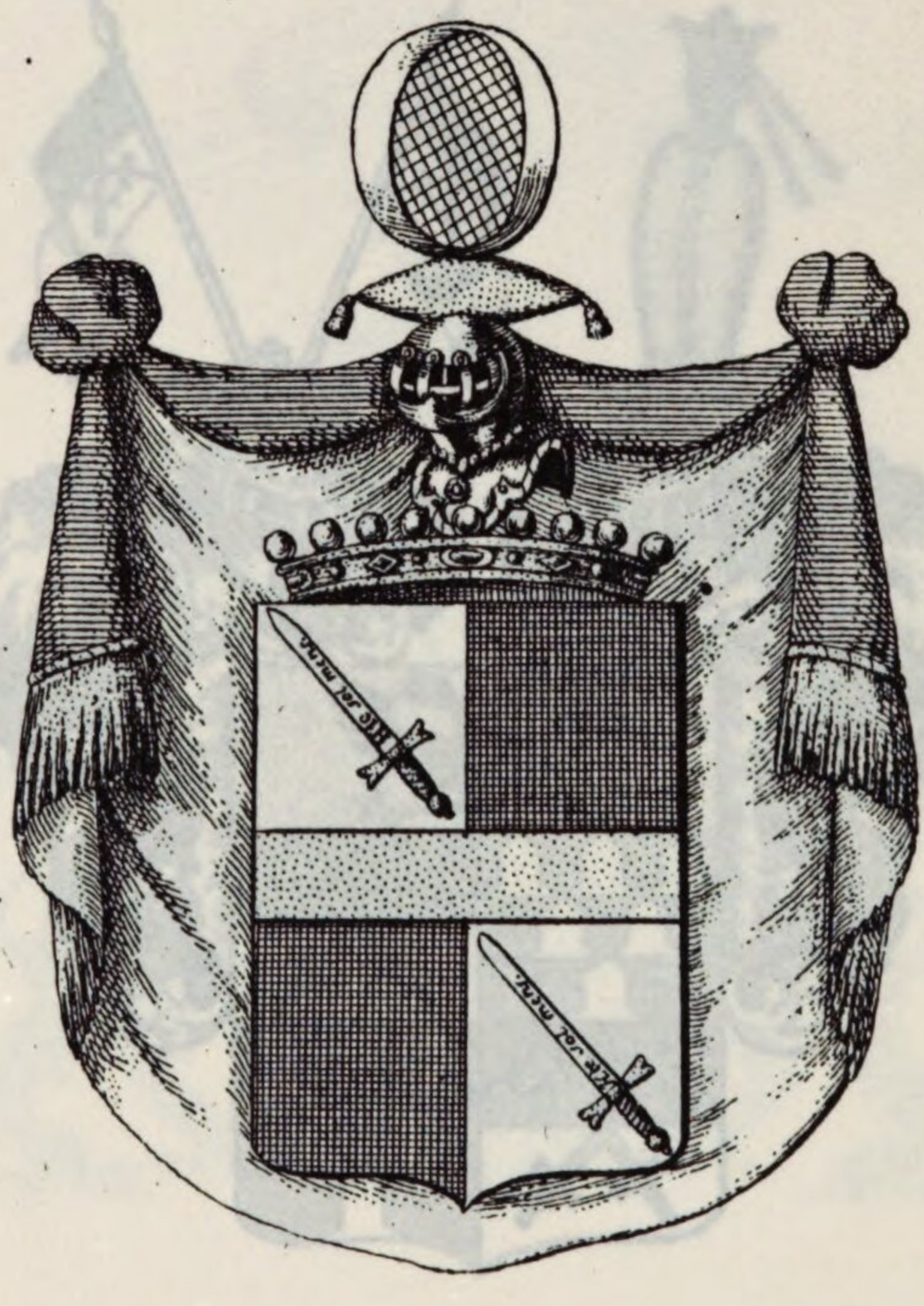
GRAFEN von OBERNDORF.

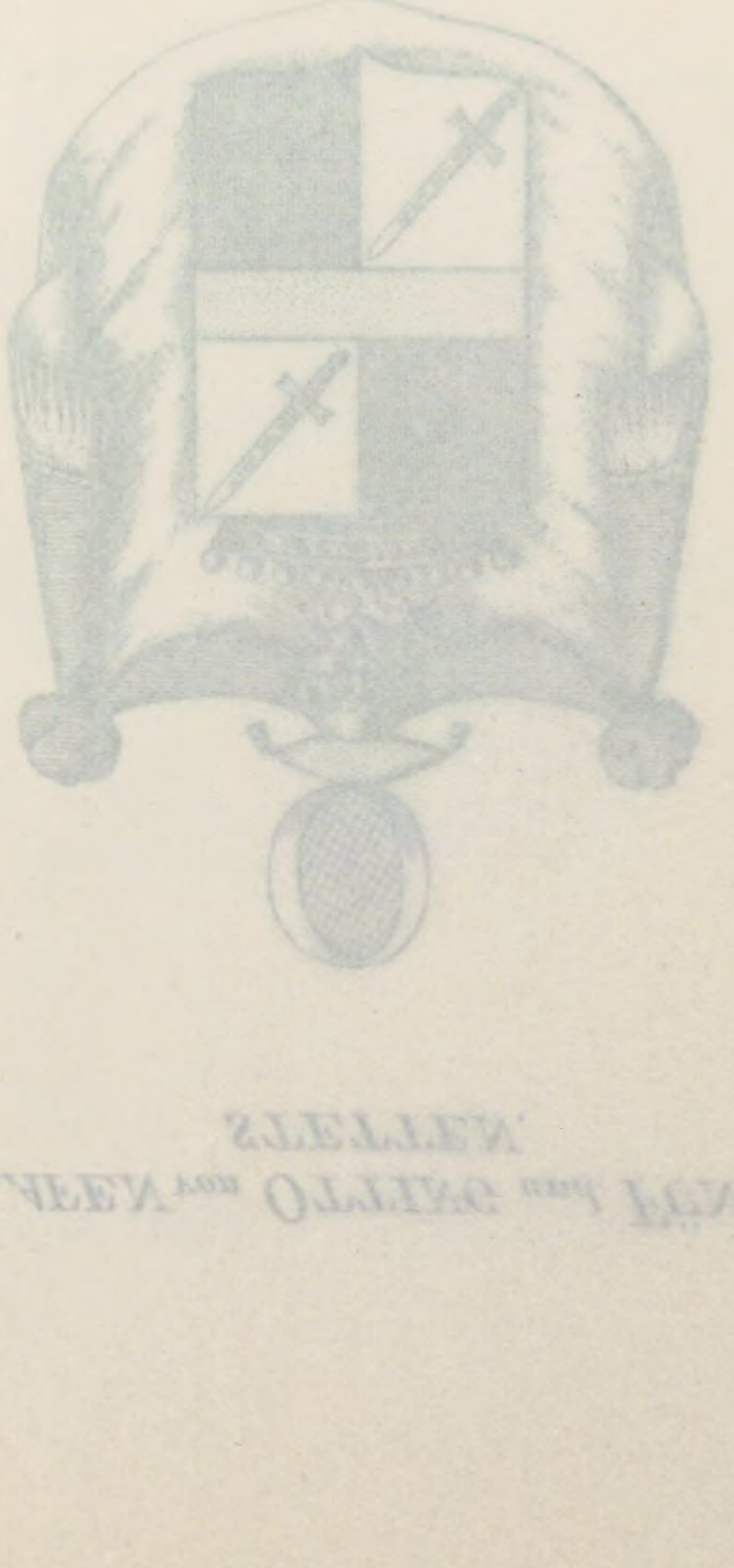


CAMBRIDGE AND OXFORD

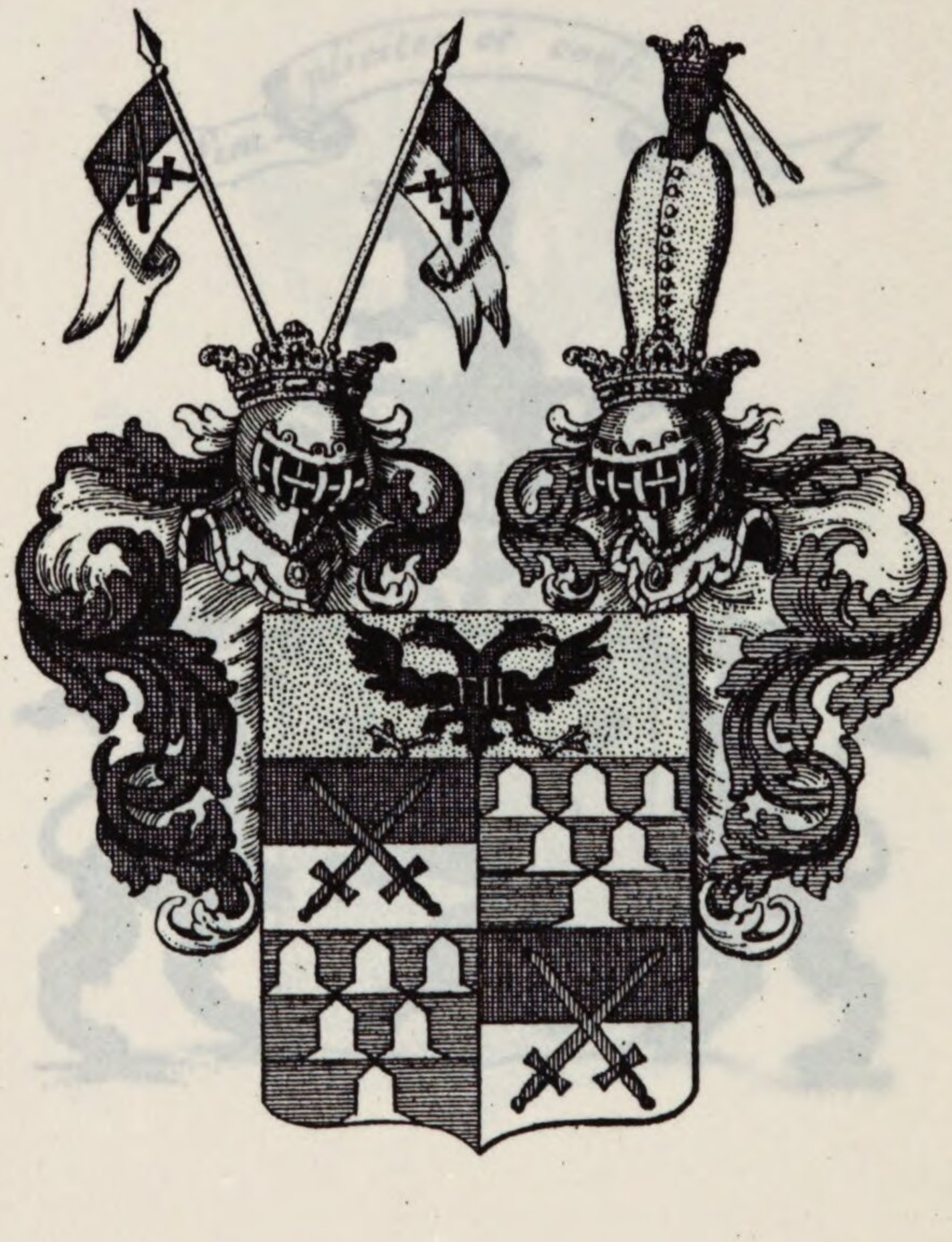
GRAFEN von OTTING und FUNF-
STETTEN.

GRAFEN von OTTING und FÜNF-STETTEN.



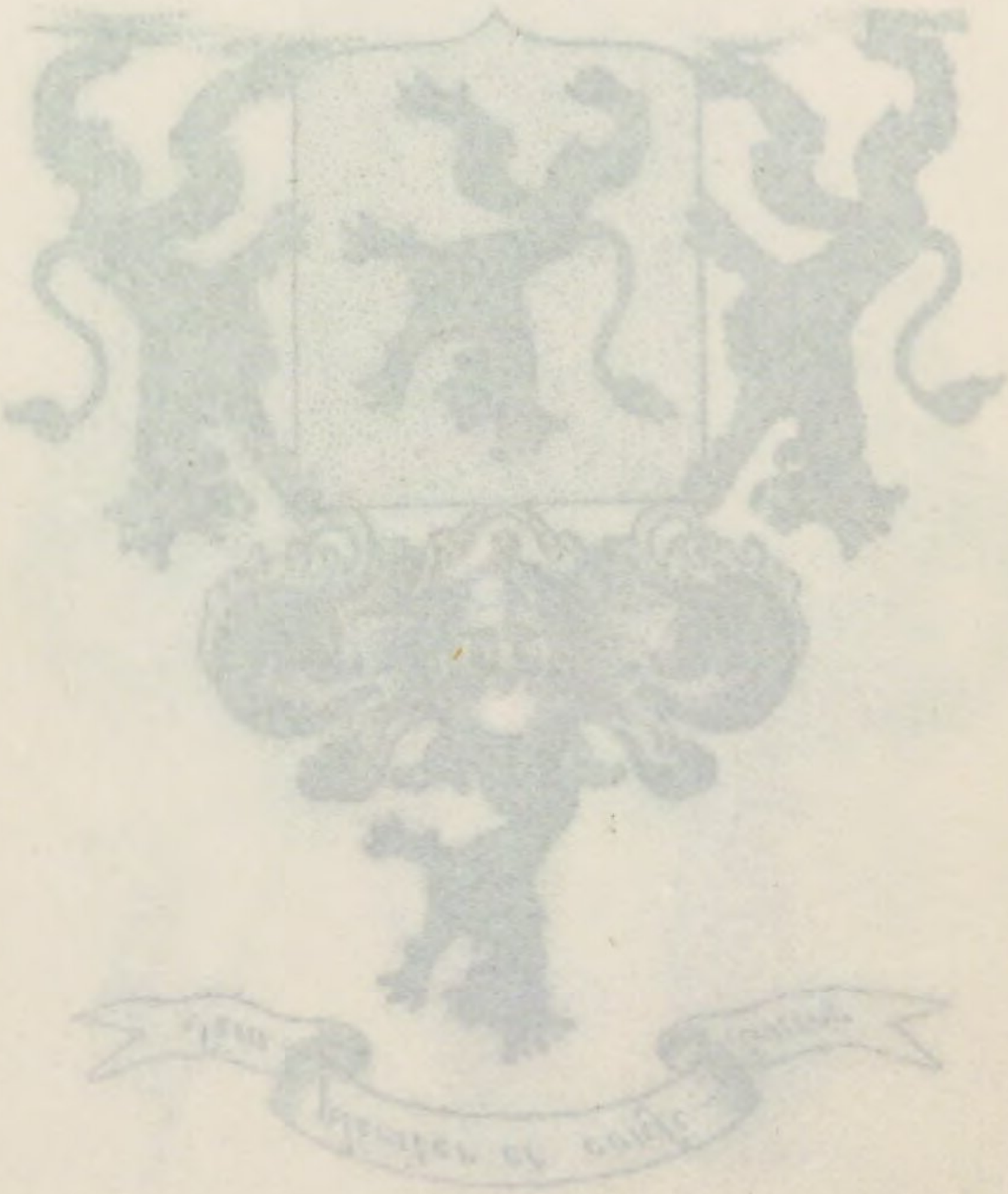


GRAFEN von PAPPENHEIM.

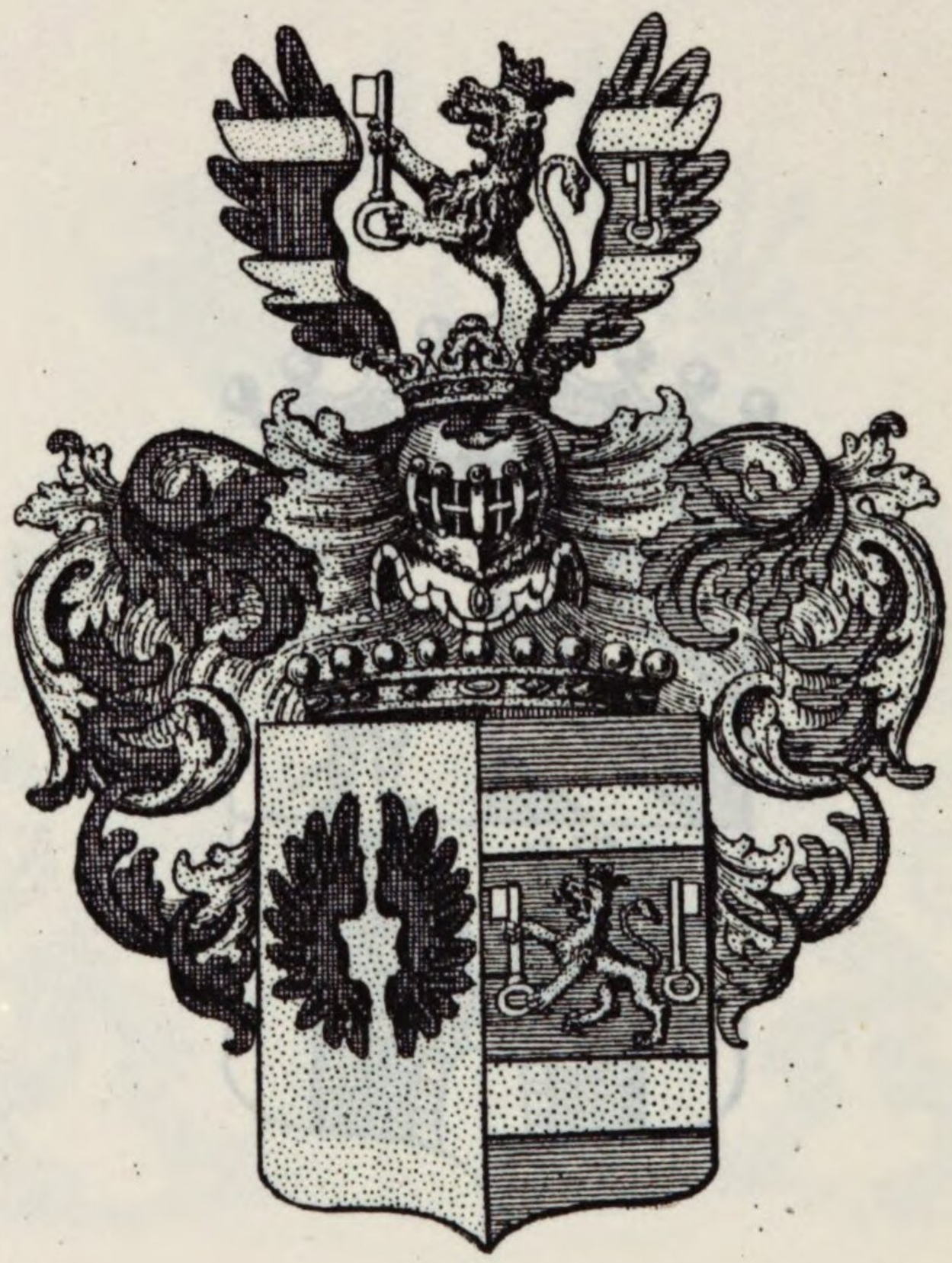


CAMEO FOR PAMPHLET

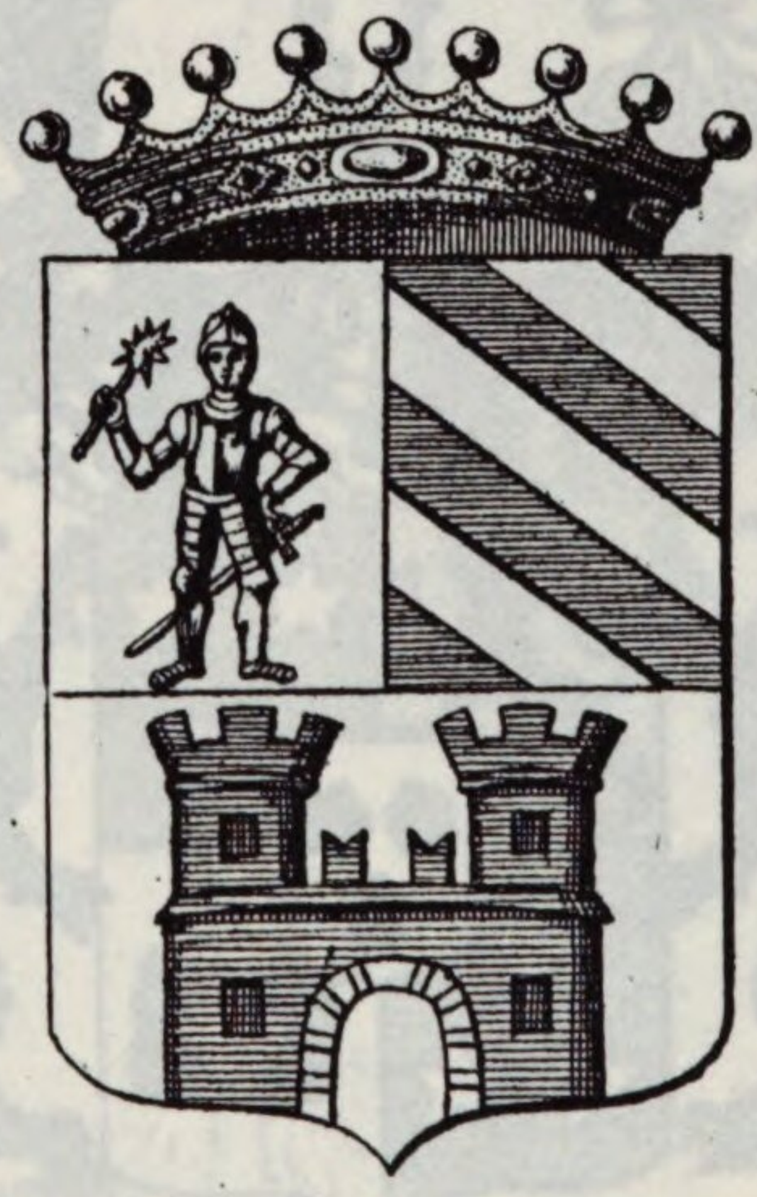
GRAFEN de la PEROUSE.



GRAFEN von PESTALOZZA.

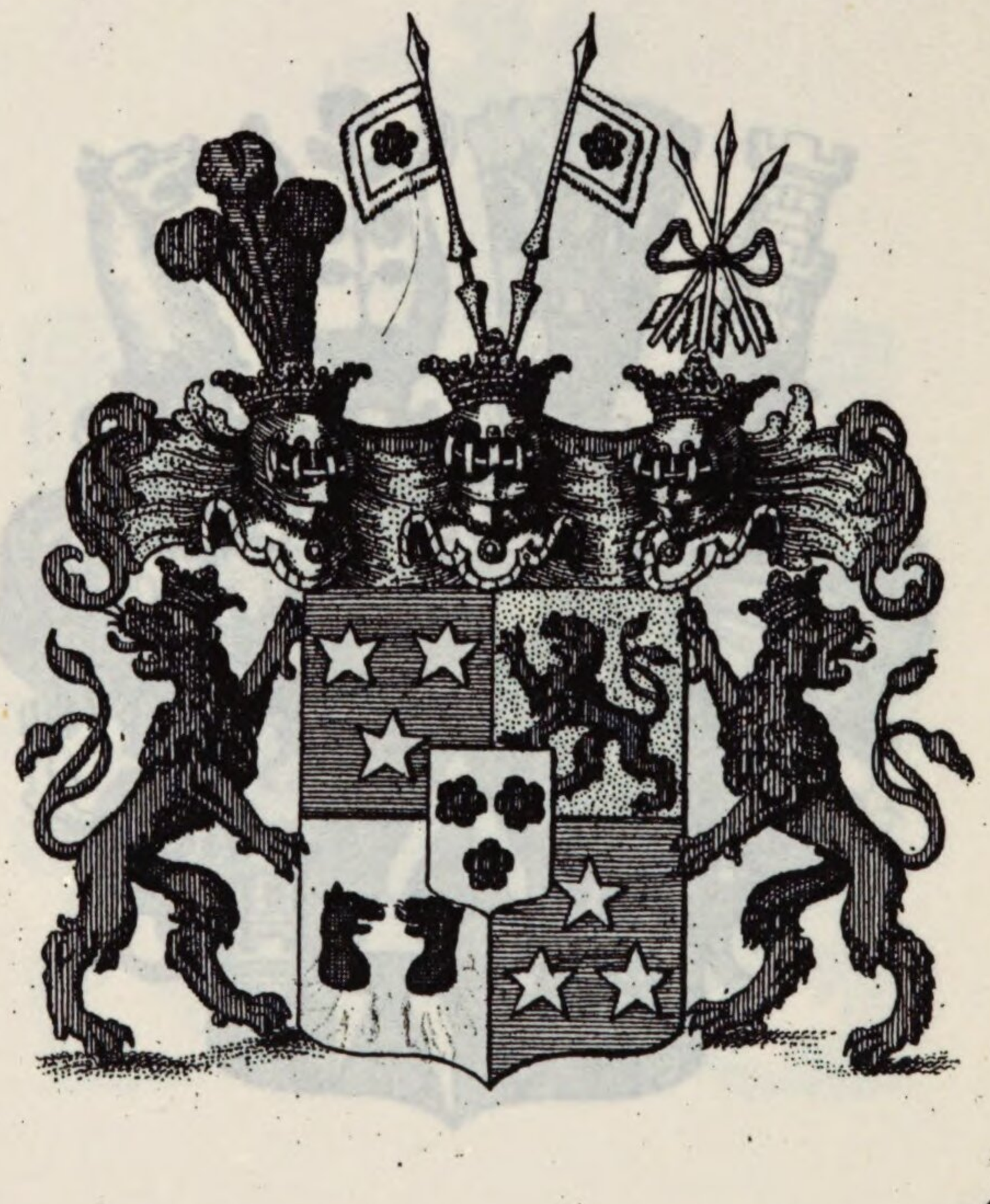


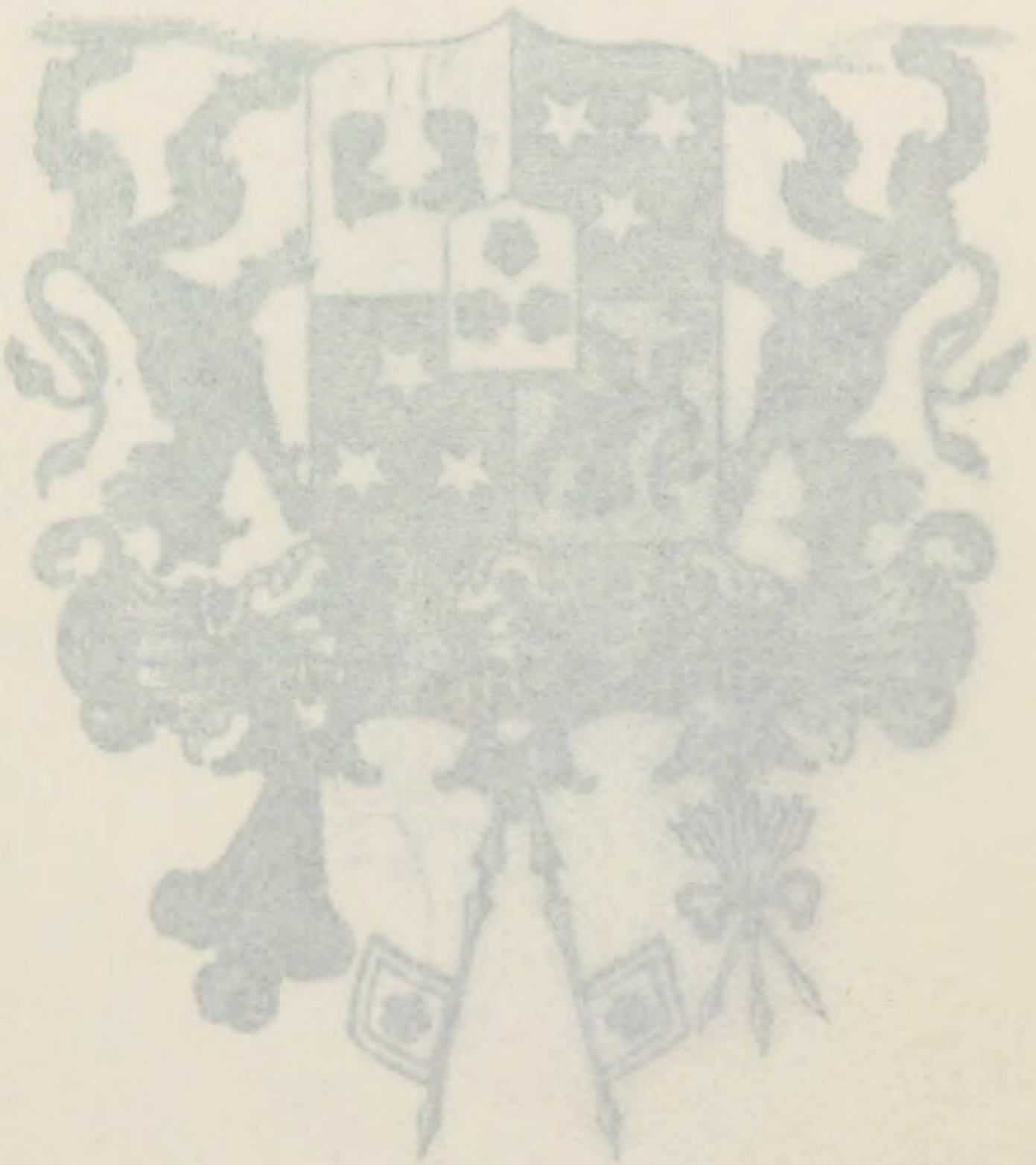
MARCHESEN von PLATTI.



MANCHESTER PUBLIC LIBRARY

GRAFEN und EDLE HERREN PLATEN von HALLERMÜNDE.

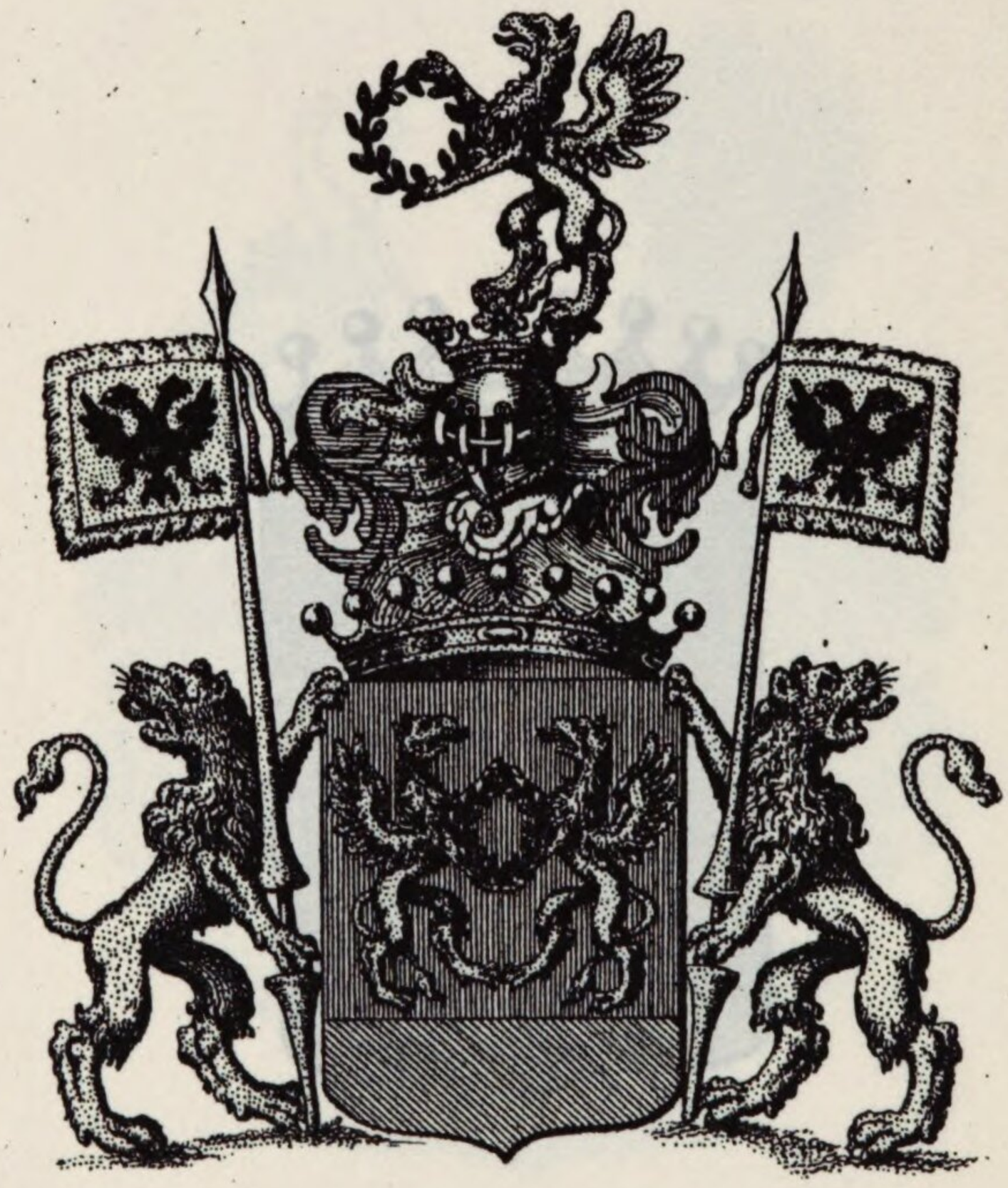




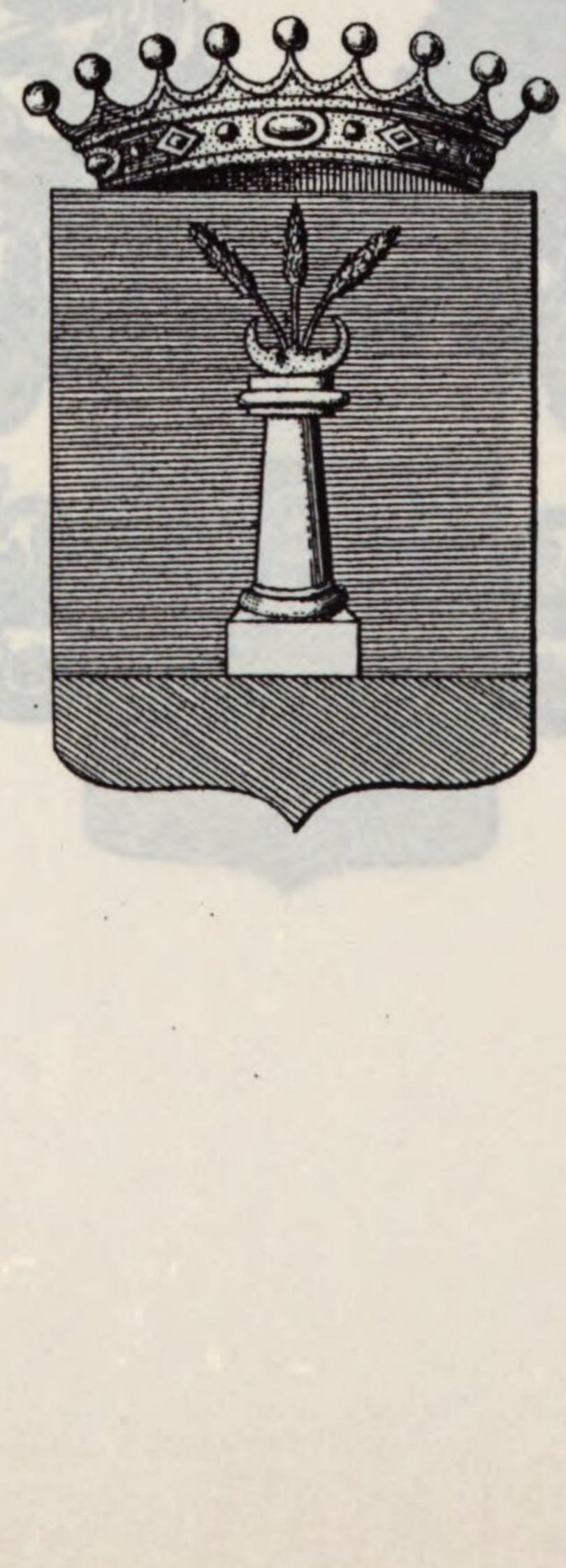
GALLERY OF HARVARD COLLEGE

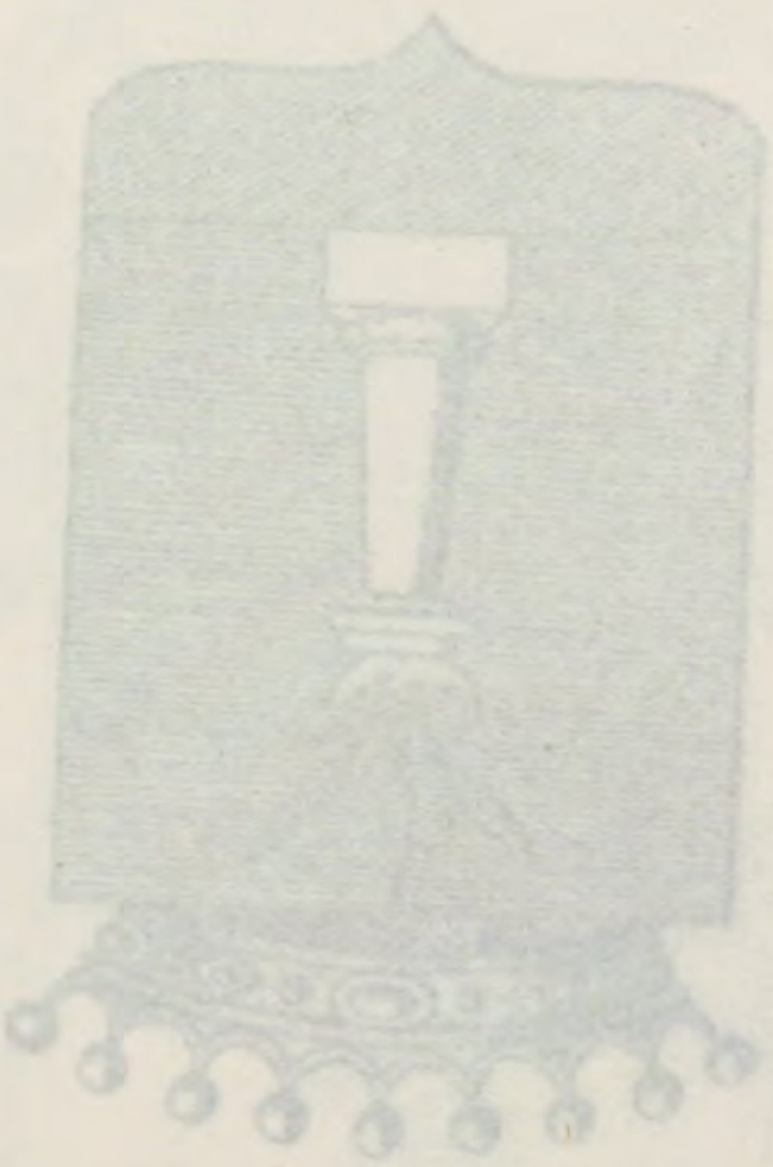
GRAFEN von PLATZ oder PIAZZA,
Herren zu Thurn, Grädisch &c. &c.

GRAFEN PLETRICH von SZENTKIRALY.



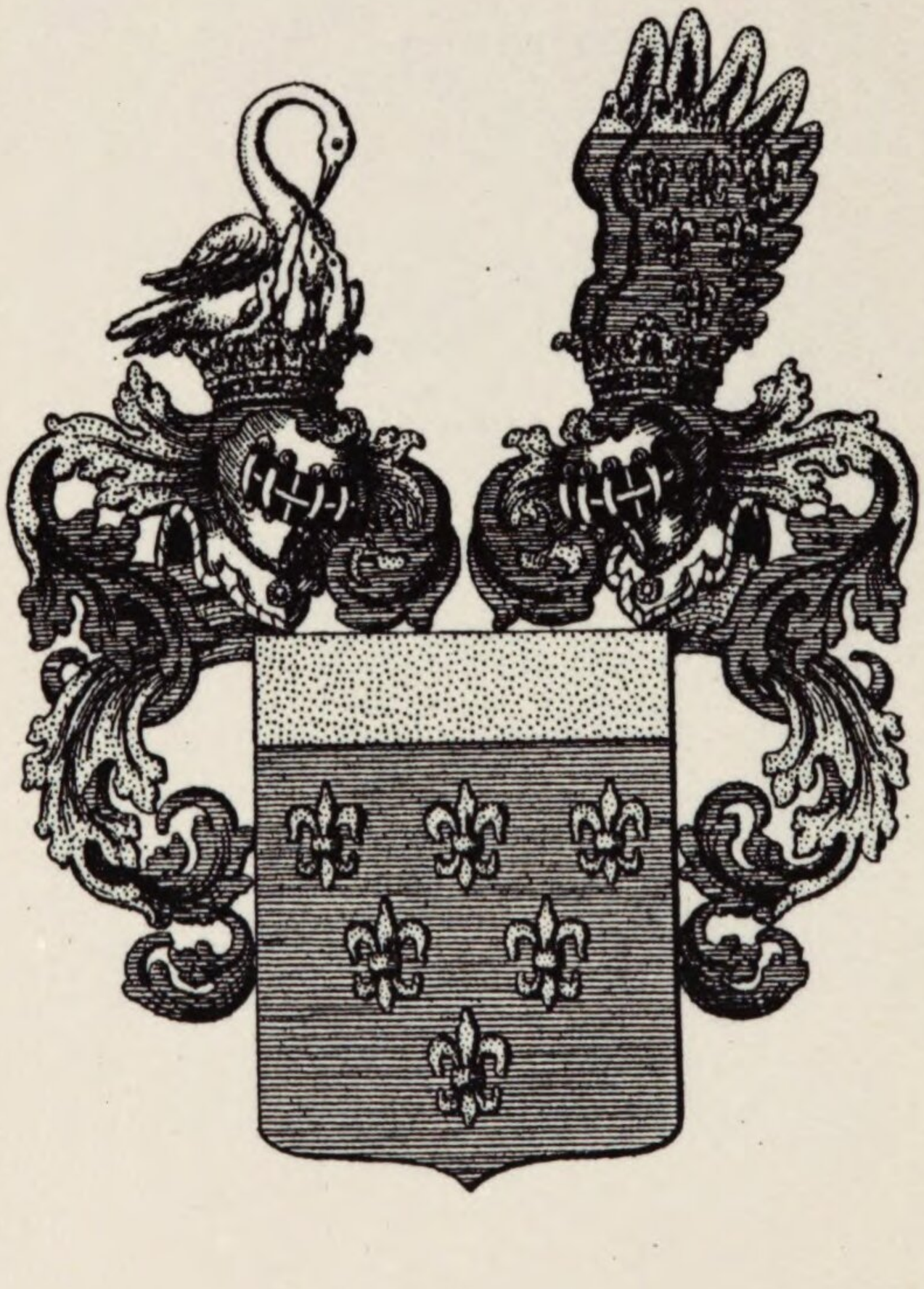
GRAFEN von POCCI.





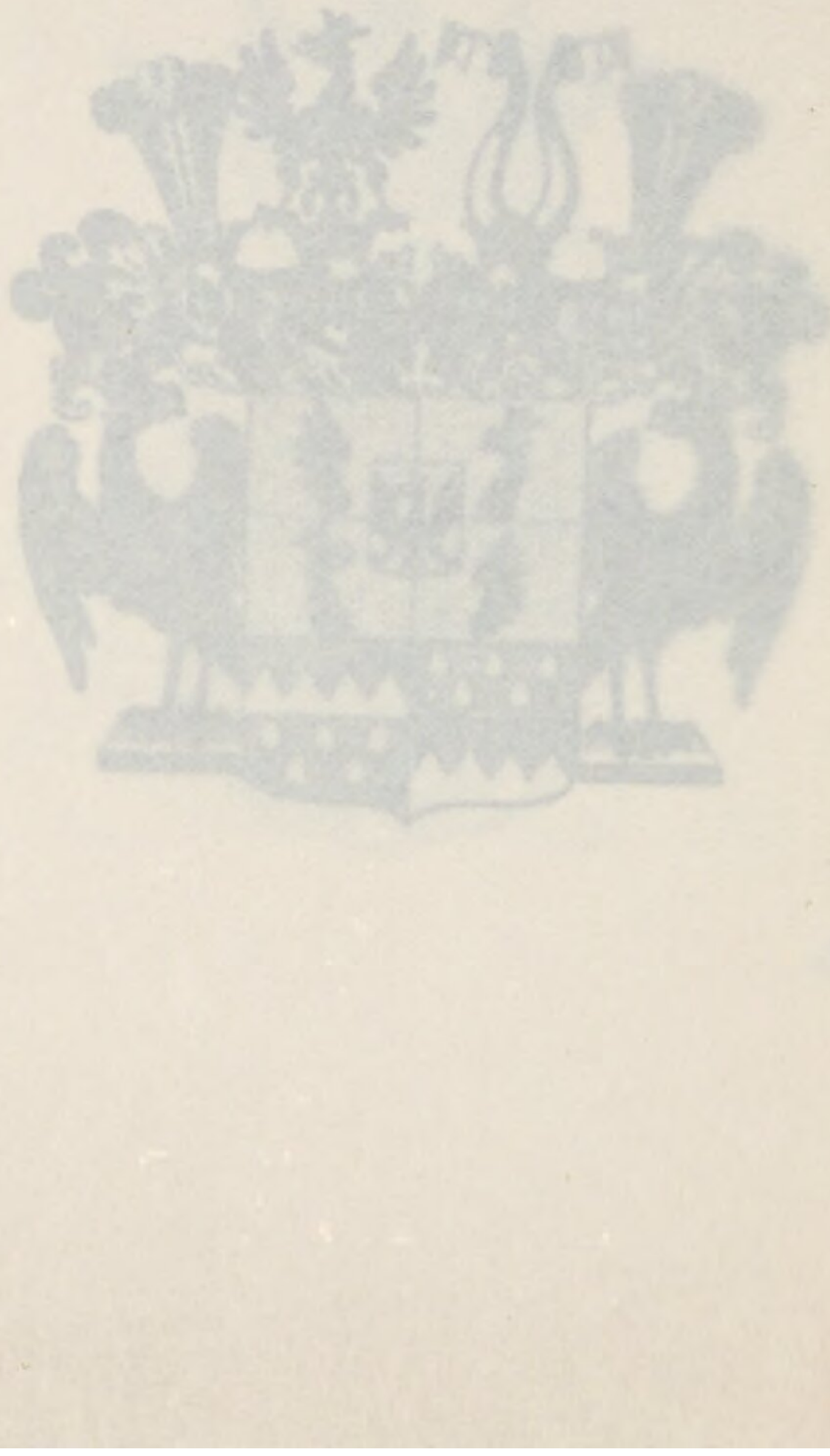
CASTLEFAYNE POCCY.

GRAFEN von PORTIA.

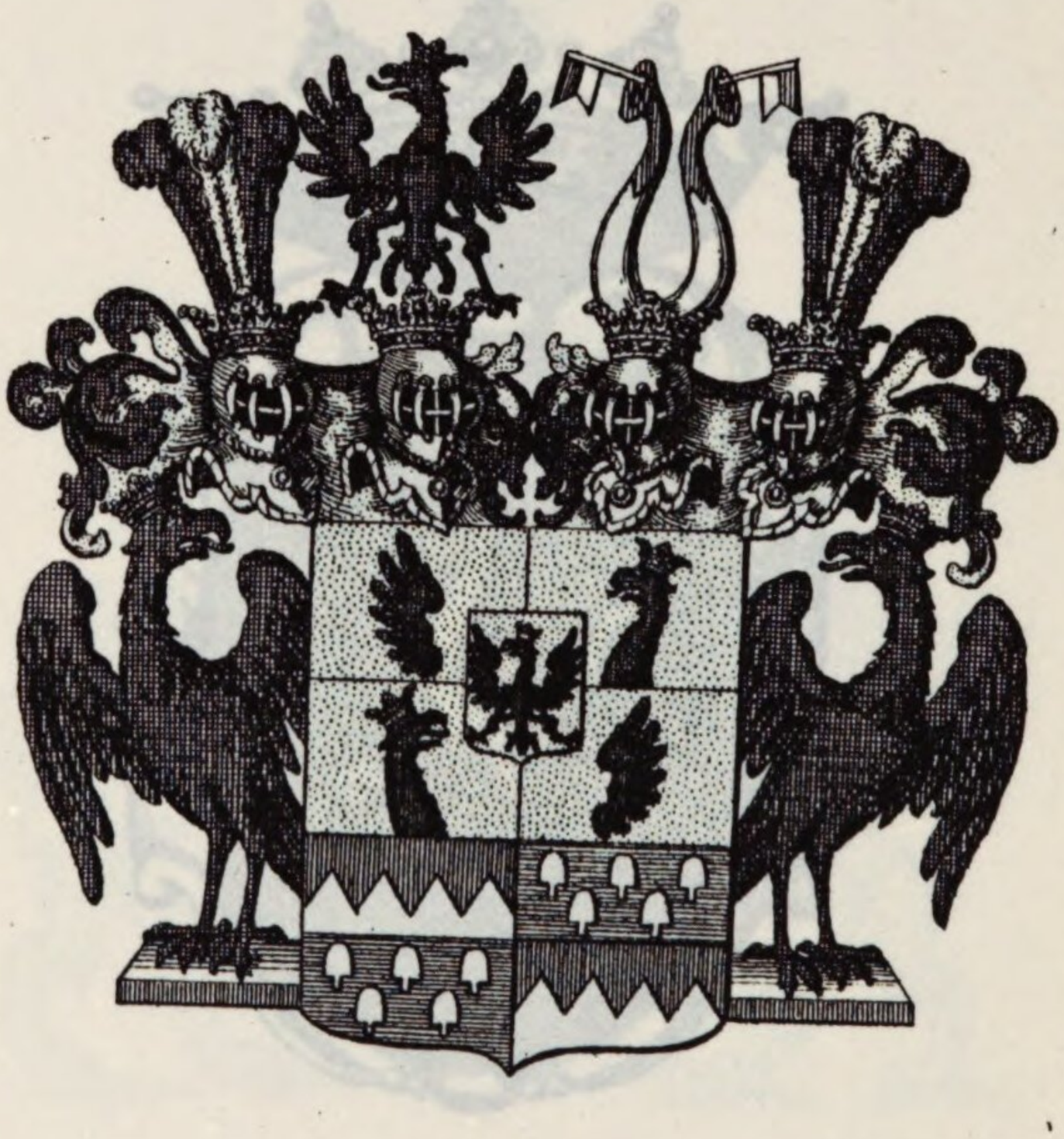


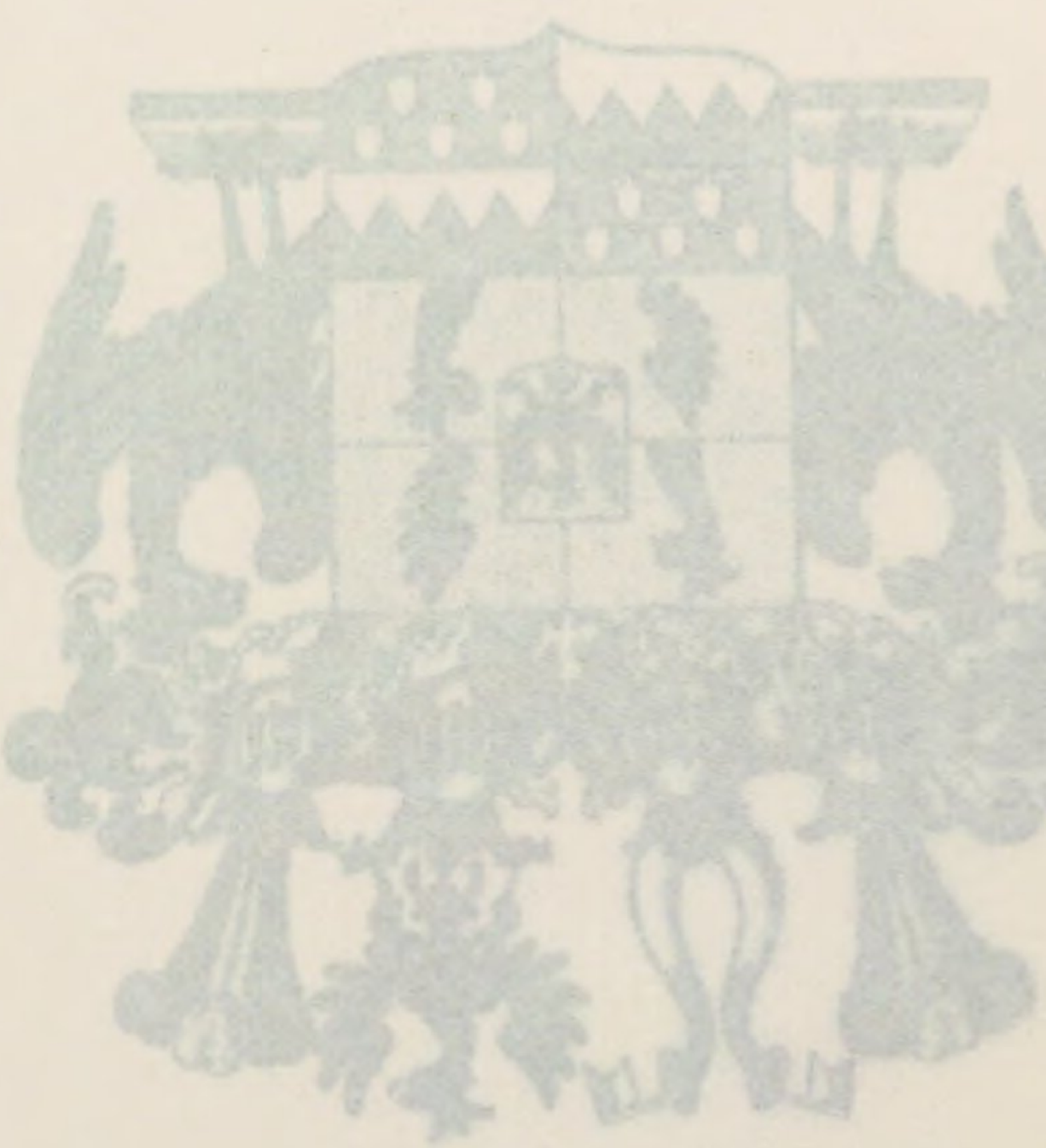
CANCELLED

GRAFEN von PÜCKLER
LIMPURG,
fränkische Linie.

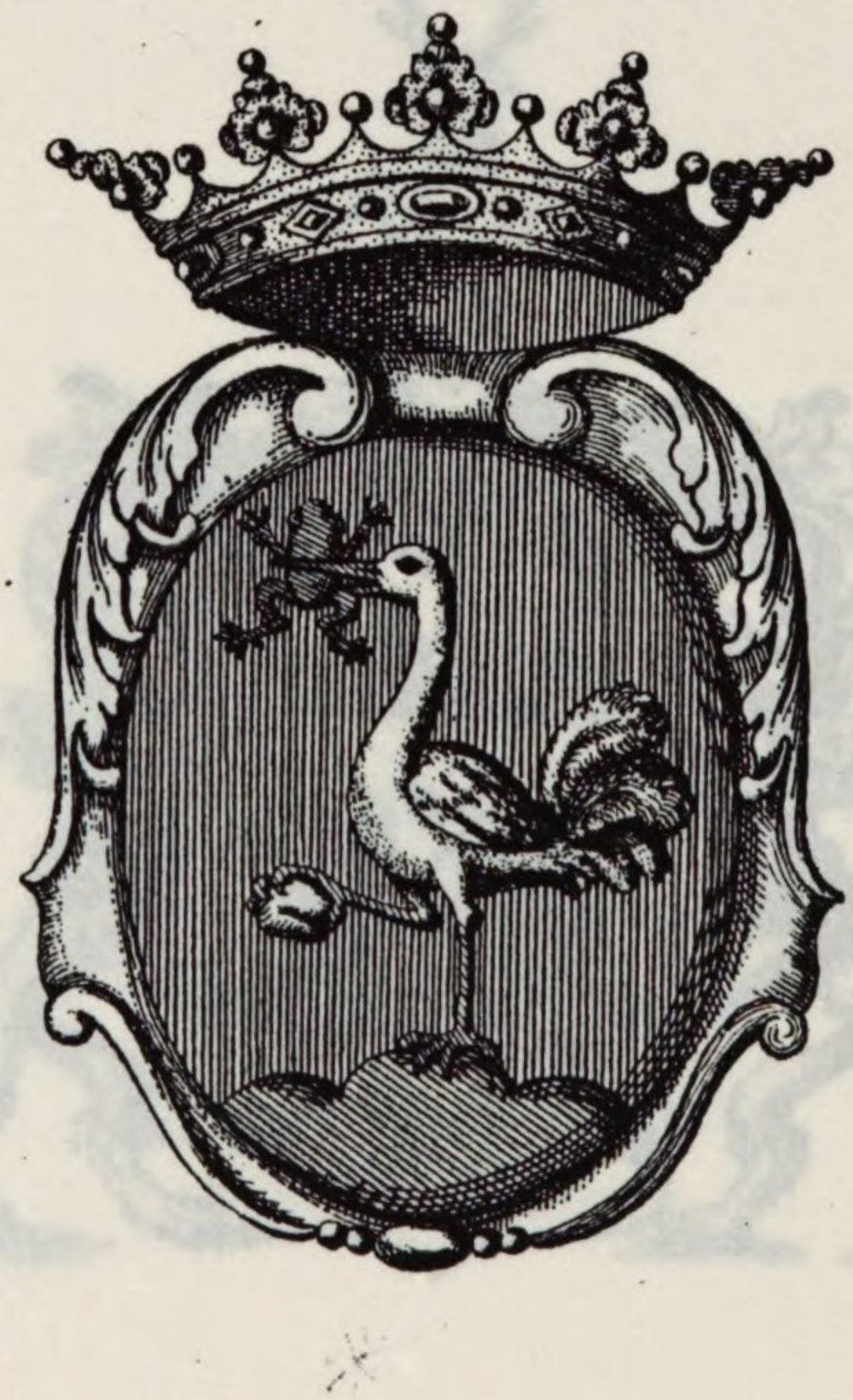


GRAFEN von PÜCKLER und LIMPURG,
fränkische Linie.

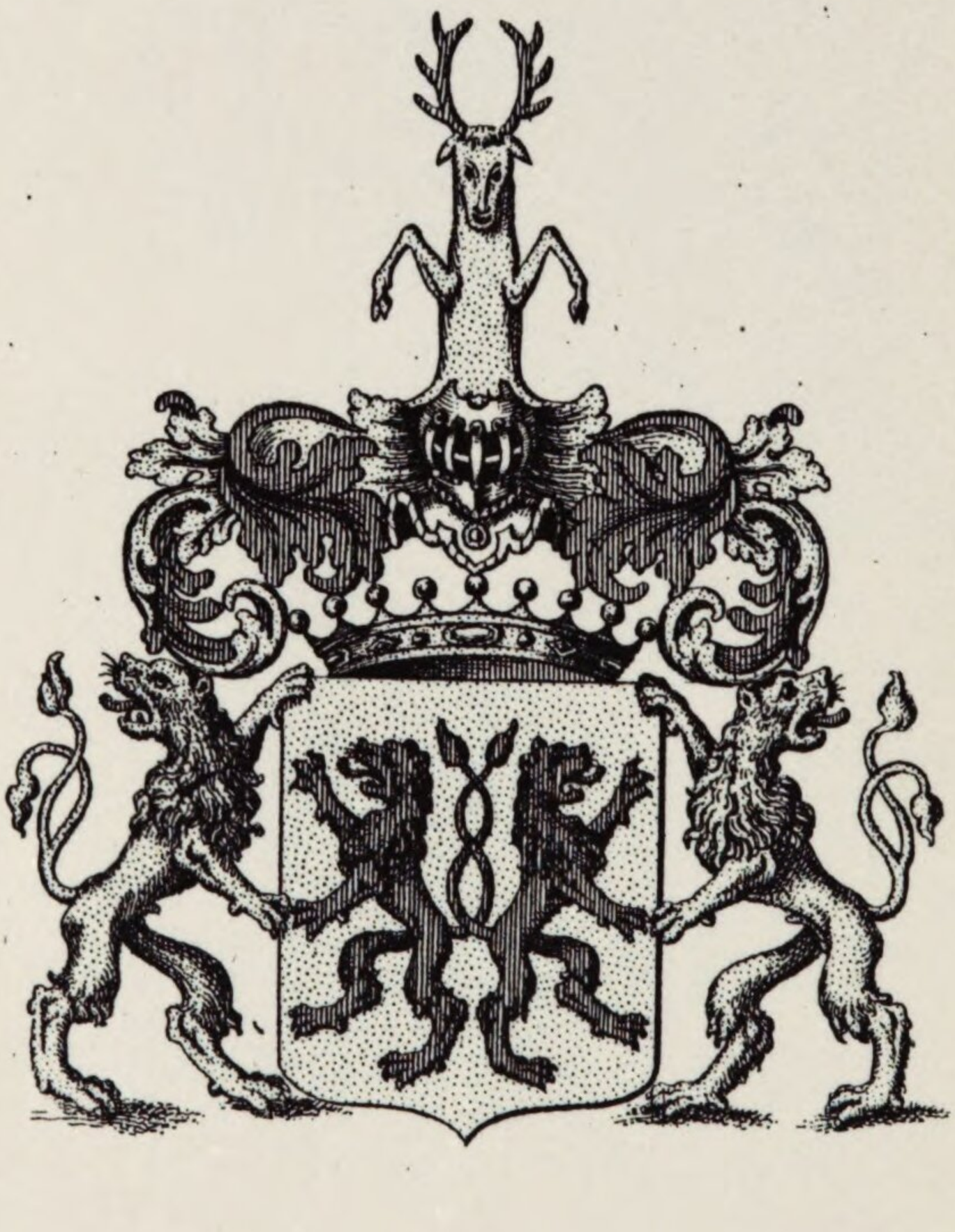




GRAFEN von RAMBALDI.



GRAFEN von RECHBERG und ROTHEN-LÖWEN.



BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Tyroff, Konrad, 1771-1826

Wappenbuch des gesammten Adels des Königreichs Baiern aus der Adelsmatrikel gezogen

Bd.: 1

Nürnberg (1818)
Hbfo/Bav. 295 E 1-1/2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10798205-3